

Inhaltsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
01	Titel	BA1	22
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	22
01.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen	23
01.03	Bereich	Vorarbeiten Ausbessern von baus. Beschädigungen	24
01.04	Bereich	Vorarbeiten	25
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas	29
01.06	Bereich	Kellerdeckendämmung	36
01.07	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige	37
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite	40
01.08.01	Abschnitt	Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmplatte	40
01.08.02	Abschnitt	Perlite-Innendämmplatte	42
01.08.03	Abschnitt	Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte	45
01.08.04	Abschnitt	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte	46
01.08.05	Abschnitt	Detailausbildungen	48
01.09	Bereich	Innenputzarbeiten	50
01.10	Bereich	Fliesenunterputz	52
01.11	Bereich	Trockenbau Wände	55
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung	65
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige	75
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume	99
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitzt	115
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt	124
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten	131
01.18	Bereich	Sonstiges	139
01.19	Bereich	Arbeiten auf Nachweis	140
02	Titel	BA2	142
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	142
02.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen	143
02.03	Bereich	Vorarbeiten	144
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas	148
02.05	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige	155
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite	156

Inhaltsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
02.06.01	Abschnitt	Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmplatte	156
02.06.02	Abschnitt	Perlite-Innendämmplatte	158
02.06.03	Abschnitt	Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte	160
02.06.04	Abschnitt	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte	161
02.06.05	Abschnitt	Detailausbildungen	163
02.07	Bereich	Innenputzarbeiten	165
02.08	Bereich	Fliesenunterputz	167
02.09	Bereich	Trockenbau Wände	169
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige	173
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume	181
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten	188
02.13	Bereich	Sonstiges	195
02.14	Bereich	Arbeiten auf Nachweis	196
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	198

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
ANLAGENVERZEICHNIS				
Anlagen zum LV "Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten" (als PDF-Dateien)				
Planbezeichnung	Inhalt	Datum	Maßstab	
Grundrisse				
AR2-GR-XX-000-5v02	Grundrisse 2.UG-3.OG	26.11.2024	M 1:100	
Gebäudeschnitte				
AR2-SC-XX-000-5v01	Schnitte	10.07.2025	M 1:100	
Ansichten				
AR2-AN-XX-000-5v00	Ansichten	10.07.2025	M 1:100	
Zusätzliche Plananlagen				
AR2-BE-E0-001-EN-v03	Baustelleneinrichtung BA1	10.07.2025	M 1:500	
AR2-BE-E0-002-EN-v03	Baustelleneinrichtung BA2	10.07.2025	M 1:500	
A-01-LA-500-EN-02	Lageplan	20.03.2023	M 1:50	
Liegenschaftsplan		26.03.2024	M 1:1000	
Zusätzliche Anlagen				
TP-006-AR2	Rahmenterminplan Ausführung	23.05.2025	o.M.	
A+S-Plan	Arbeits- und Sicherheitsplan	13.08.2024		
SI-001-SIG-24-12-05	SiGe-Plan			
Detailpläne				
AR2-DS-XX-000-5v01	Übersichtspläne E-2-E3 Deckenspiegel		M 1:100/50	
AR2-WD-E1-000-5v00	Wandabwicklung Trockenbau	10.07.2025	M1:50/20	
AR2-GR-E3-xxx-5v00	Flurbereich Haupttrakt Wests.	10.07.2025	M 1:50	
Bilder+Planauszüge	Beispielbilder, Planauszüge	11.07.2025	o.M.	
Schadstoffgutachten	1, 3, 4		o.M.	
TP-006-AR2	Rahmenterminplan			

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
MASSNAHMENBESCHREIBUNG		
<p>Das Hohenstaufen-Gymnasium ist ein qualitätvolles und baulich sehr gut überliefertes Beispiel der Schularchitektur der 1950er Jahre und somit ein Kulturdenkmal aus wissenschaftlichen (insbesondere architektur- und schulbaugeschichtlichen) und (bau-)künstlerischen Gründen.</p> <p>An seiner Erhaltung besteht wegen seines dokumentarischen und exemplarischen Werts ein öffentliches Interesse.</p> <p>Aus diesen Gründen wurde das Gebäudeensemble 2015 in die Liste der Kulturdenkmale in Baden-Württemberg Teil A1 mit Status §2 eingetragen.</p> <p>Aufgrund energetischen und Alterungsgründen ist eine Generalsanierung der Gebäudeteile notwendig. Oberste Zielsetzung ist, das Erscheinungsbild des Herstellungsjahres möglichst unverändert zu belassen bzw. wieder herzustellen, jedoch energetisch, technisch und pädagogisch auf einen neuen Standard zu bringen.</p> <p>Folgende relevanten Maßnahmen an Bestandsbauteilen sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betonsanierung der Außenbereiche, herstellen der Sichtbetonoptik durch entfernen der deckenden Anstriche, Schadstellen entrostern und reprofiliern - Betonsanierung der Innenbereiche, herstellen der Sichtbetonoptik durch überarbeiten der deckenden Anstriche, Schadstellen reprofiliern - Ausbauen der asbesthaltigen Deckenbekleidungen der Freibereiche EG und KMF-Dämmung, Einbau neue deckenunterseitige Dämmung und schadstofffreie Faserzementplatten - Ausbauen der Dachkonstruktionen der Haupt- und Nebenklassentrakte aus Bimsbetonhohldielen mit Bitumenabdichtung, Deckenhohlraum Einbau einer Dampfsperre und einbringen von Mineralwollendämmung, wiederherstellen der Dachfläche, Bitumenabdichtung, extensive Begrünung, teilweise PV-Anlage, Dachrandsicherung - Ausbauen der Bekiesung und Abdichtung der Verbindungsgänge, Dämmung, Bitumenabdichtung, extensive Begrünung, Personensicherung - Herstellen von oberseitigen Dachöffnungen Hauptdach für Klimageräte - Sichtmauerwerk im Außenbereich wiederherstellen der Materialsichtigkeit durch entfernen der deckenden Anstriche - Sichtmauerwerk im Innenbereich Schadstellen reparieren - Fassadenelemente aus Stahl-Glas-Konstruktionen der Klassenzimmer, Flure, Verbindungsgänge, Treppenhäuser etc. ausbauen und entsorgen der Verglasungen, ausbauen und aufarbeiten der emailierten Brüstungselemente, entfernen der Lackierungen der Stahlprofile, entrostern wo notwendig, Neuanstrich, Einbau von 2-Scheiben-Isolierverglasung, Einbau der aufbereiteten Brüstungselemente mit zusätzlicher innenliegender Dämmung, reparieren beschädigter Bedienelemente. - Ausbauen und entsorgen der nicht bauzeitlichen außenliegenden Verdunkelungsraffstores, Einbau von neuen feststehenden Verdunkelungslamellen - Ausbau von Flurtüren, Einbau neuer Flurtüren mit Rauchschutz- und Brandschutzeigenschaften - Innendämmarbeiten an Betonaußenwänden mit dämmenden Mauersteinen, verputzen - Trenn- und Leichtbauwände Neuanstrich - Zimmertüren aufarbeiten, neu lackieren - Wandverkleidungen aus Holzfurniervertäfelungen aufarbeiten wo erforderlich - Fest eingebaute Wandschränke aus Holzfurnier aufarbeiten wo erforderlich - Bestandsgeländer der Treppen erhöhen, aufarbeiten, neu lackieren - Verputzte Wandflächen spachteln von Fehlstellen, Neuanstrich - Fliesen- und Plattenbeläge sanieren und ersetzen wo notwendig - Bestandsparkett, teilweise mit PVC oder Linoleum belegt, dieses ausbauen, Parkett schleifen, spachteln und neu versiegeln - Sockelleisten aufarbeiten und ergänzen, z.T. erneuern als Leitungsführung für HLS/ELT. 		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
MASSNAHMENBESCHREIBUNG		
<ul style="list-style-type: none"> - Abgehängte GK-Decken in den Klassenzimmern Öffnungen herstellen, verschließen, spachteln und Neuanstich. Herstellen eines Ausblasschlitzes am Akustiksegel. - Abgehängte geschlitzte Decken der Flure ausbauen, Einbau von Lüftungsleitungen im Deckenhohlraum, Einbau neue abgehängte geschlitzte Decke. - Erneuern des textilen Behangs und der Vollverdunkelung in den Klassenzimmern und Fachklassen - Erneuern der Elektroverkabelung, -verteiler, -Schalter, -Beleuchtung - Einbau einer neuen flächendeckenden Brandmeldeanlage - Erneuern der Blitzschutzanlage - Erneuern der Trink- Regenwasser- und Abwasserleitungen, Heizleitungen - Austausch der bestehenden Rippenheizkörper durch Röhrenheizkörper, lackieren von bestehenden Heizkörpern - Einbau einer mechanischen Lüftung für alle Räume außer Flure - Einbau von Brandschutzklappen - Teilaustausch der Sanitärgegenstände - Sanierung der großformatigen Betonplatten im Außenbereich - Wiederherstellen der Außenanlagen nach Abschluss der Arbeiten <p>Folgende neue relevante Maßnahmen sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau Klassenzimmertrennwand, Einbau mobile Trennwand - Einbau von GK-Wänden zur Unterteilung bestehender Räume - Einbau Behinderten-WC - Einbau eingeschossige Betontreppe - Einbau von neuen zusätzlichen Sitz- und Tischelementen sowie Schließfächern in den Fluren - Einbau sichtbarer neuer Lüftungsrohre in den Fluren 1. bis 3.OG des Hauptgebäudes <p>Nicht in der Baumaßnahme enthalten sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - der freistehende aufgeständerte Anbau Nordostecke des Hauptgebäudes - der nachträglich angefügte Anbau Westseite Südtrakt 		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
(gemäß Systematik DIN 18299)		
0.1 Angaben zur Baustelle		
0.1.1 Lage der Baustelle:		
<p>Das Grundstück liegt auf der Gemarkung der Stadt Göppingen, Flur-Nr. 2712. Die Adresse lautet: Hohenstaufenstr. 39, 73033 Göppingen. Das Gebäude wurde als Gymnasium in den Jahren 1957-59 von den Architekten Behnisch und Lambert erbaut und 2015 unter Denkmalschutz gestellt. Die Erdgeschoss-Fußbodenhöhe liegt bei 341,50m ü.N.N. Der Brutto-Rauminhalt beträgt 27.415m³, die Nutzfläche 3.648m². Das Gymnasium befindet sich im nordöstlichen Bereich des Kerns der Stadt Göppingen, nördlich der B10. Westlich angrenzend an das Baugelände verläuft die Hohenstaufenstraße, wovon abgehend hiervon die Rembrandtstraße verläuft und das Baugelände nördlich begrenzt. Östlich der Gymnasiums befindet sich der schuleigene Sportplatz, auf welchem während der Sanierungsarbeiten Interimscontainer zur Auslagerung der Schüler aufgestellt werden. Südöstlich befinden sich eine Sporthalle und Hallenbad, südlich grenzt das Gymnasium an Grünfläche an. Der westliche Bereich zwischen Gebäude und Hohenstaufenstraße ist Grünfläche mit Wegeführung als Zugang zum Gebäude sowie einem freistehenden Wohngebäude ehemals für den Hausmeister. Diese Gebäude gehören nicht zum Umfang der Baumaßnahme. In unmittelbarer Nähe zum Grundstück befinden sich ein Seniorenzentrum, ein Jugendhaus sowie Wohnbebauung. Das nutzbare Baugelände geht westlich bis zur Hohenstaufenstraße, nördlich bis zur Rembrandtstraße, südlich bis knapp über den Südtrakt, östlich bis knapp über die Gebäudekante bis zum Sportplatz. Der Sportplatz selbst liegt außerhalb der Baumaßnahme und kann nicht genutzt werden.</p> <p>Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt von der Hauptstraße Hohenstaufenstraße abgehend auf die Nebenstraße Rembrandtstraße auf den asphaltierten Bereich Schulparkplatz und Fahrradabstellplatz nördlich des Hauptgebäudes zwischen Nordtrakt und Anbau. Die angegebene Zufahrt ist einzuhalten, andere Zufahrten zur Baustelle sind nicht möglich und zulässig.</p> <p>Gegenüberliegend der Zufahrt in der Rembrandtstraße befindet sich ein Seniorenzentrum, auf welches Rücksicht genommen werden muss. Weiterhin ist Rücksicht auf Schülerverkehr zu nehmen ausgehend von der Hohenstaufenstraße zum Interimsgebäudes Schule auf dem Sportplatz.</p>		
0.1.2 Besondere Belastungen:		
<p>Gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (AVV-Baulärm) zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen - sind die hierin definierten Immissionsrichtwerte strikt einzuhalten. Staub, Lärm- und Geruchsbelästigungen sind entsprechend den technischen Möglichkeiten auf ein Mindestmaß zu beschränken. Es dürfen nur Geräte eingesetzt werden, bei denen die Schadstoffentwicklungen auf ein Mindestmaß beschränkt sind. Die Geräte müssen dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Andere Geräte hat der Auftragnehmer nach Aufforderung der Bauleitung des Auftraggebers unverzüglich von der Baustelle zu verbringen. Verstoßen Nachunternehmer des Auftragnehmers dagegen, ist der Auftraggeber berechtigt den unverzüglichen Austausch des Nachunternehmers zu fordern und ein dauerhaftes Baustellenverbot auszusprechen.</p> <p>Sämtlicher bei den Arbeiten anfallender Schutt (Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonst. Abfälle) ist vom AN fachgerecht und ohne Anrechnung der Kosten zu entsorgen.</p> <p>Da weiterhin der Schulbetrieb in den naheliegenden Interimsgebäuden auf dem östlich liegenden Sportplatz stattfindet, sind diese Belastungen, speziell Lärmbelastungen, weitestgehend zu beschränken. Speziell zu den Prüfungszeiten sind hier keine Lärmbelastungen zulässig.</p>		
0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen:		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
Kenndaten, Konstruktion, Materialien:		
1.1 Hauptgebäude		
1.1.1 Kenndaten		
<ul style="list-style-type: none">- 4-geschossig- 2-geschossige Teilunterkellerung- Länge ca. 103,20m- Breite ca. 11,24m- Höhe ab EFH ca. 16,35m- Raumhöhen Klassenzimmer ca. 3,40m bis abg. Decken- Raumhöhen Flure ca. 2,78m bis abg. Decke		
1.1.2 Konstruktion		
<ul style="list-style-type: none">- Nord- und Südseite Stahlbetonskelettbauweise- Ost- und Westseite Ortbetonwand geschlossen- Flurwände Stahlbetonstützen, Sichtmauerwerk- Treppenhauswände Ortbeton- Trennwände Klassenzimmer Mauerwerk- Decken Stahlbeton-Rippendecken- Dachfläche Bimsbetonhohldielen- Treppen Stahlbeton- Gründung Punkt- und Streifenfundament		
1.1.3 Materialien		
<ul style="list-style-type: none">- Außenwände Sichtbeton- Dach bituminöse Abdichtung auf Bimsbetonhohldielen- Fensterelemente mit filigranen Rahmenelementen aus verzinktem Stahl, Brüstungen mit emaillierten Sandwichplatten- Flurwände Kalksandstein-Sichtmauerwerk, klassenraumseitig verputzt- Klassenzimmerwände Mauerwerk verputzt- Decken Flure abgehängt, Holz-Rippenplatten- Decken Klassenzimmer abgehängt, Gipskarton-/Schilfrohrdecke glatt und Lochdecke- Bodenbelag Klassenzimmer Eicheparkett- Bodenbelag Flure Asphaltfliesen- Sanitärräume Fliesen- EG Freibereich großflächige Betonplatten		
2.2 Nordtrakt		
2.2.1 Kenndaten		
<ul style="list-style-type: none">- 2-geschossig- 1-geschossige Vollunterkellerung- Länge ca. 37,50m- Breite ca. 7,90m- Höhe ab EFH ca. 8,45m- Raumhöhen Klassenzimmer ca. 3,40m bis abg. Decken		
2.2.2 Konstruktion		
<ul style="list-style-type: none">- Südseite Stahlbetonskelettbauweise- Nord-, Ost- und Westseite Ortbetonwand geschlossen- Treppenhauswände Ortbeton- Trennwände Klassenzimmer Mauerwerk		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
<ul style="list-style-type: none"> - Decken Stahlbeton-Rippendecken - Dachfläche Bimsbetonhohldielen - Treppen Stahlbeton - Gründung Streifenfundament <p>2.2.3 Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Außenwände Sichtbeton - Dach bituminöse Abdichtung auf Bimsbetondielen, z.T. begrünt - Fensterelemente mit filigranen Rahmenelementen aus verzinktem Stahl, Brüstungen mit emaillierten Sandwichplatten - Klassenzimmerwände Mauerwerk verputzt - Decken Klassenzimmer abgehängt, Gipskarton-/Schilfrohrdecke glatt und Lochdecke - Bodenbelag Klassenzimmer Eicheparkett, Kunststeinplatten - Bodenbelag Nebenräume Estrich <p>3.3 Südtrakt</p> <p>3.3.1 Kenndaten</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2-geschossig - 2-geschossige Vollunterkellerung - Länge ca. 37,50m (ohne Erweiterung) - Breite ca. 7,90m - Höhe ab EFH ca. 8,45m - Raumhöhen Klassenzimmer ca. 3,40m bis abg. Decken <p>3.3.2 Konstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Südseite Stahlbetonskelettbauweise - Nord-, Ost- und Westseite Ortbetonwand geschlossen - Treppenhauswände Ortbeton - Trennwände Klassenzimmer Mauerwerk - Decken Stahlbeton-Rippendecken - Dachfläche Bimsbetonhohldielen - Treppen Stahlbeton - Gründung Streifenfundament <p>3.3.3 Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Außenwände Sichtbeton - Dach bituminöse Abdichtung auf Bimsbetonhohldielen, begrünt - Fensterelemente mit filigranen Rahmenelementen aus verzinktem Stahl, Brüstungen mit emaillierten Sandwichplatten - Klassenzimmerwände Mauerwerk verputzt - Decken Klassenzimmer abgehängt, Gipskarton-/Schilfrohrdecke glatt und Lochdecke - Bodenbelag Klassenzimmer Eicheparkett, mit Linoleum belegt - Bodenbelag Nebenräume Estrich <p>4.4 Verbindungsflure</p> <p>4.4.1 Kenndaten</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1-geschossig, EG aufgeständert, nur 1-seitig verglast - Verbindungsflure zum Nordtrakt Länge ca. 6,0m, Verbindungsflure zum Südtrakt Länge ca. 21,36m - Breite ca. 3,40m - Höhe ca. 7,70m ab EFH - Raumhöhe ca. 3,40m bis abg. Decke 		

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
<p>4.4.2 Konstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Decken Stahlbetondecken - EG und 1.OG Stahlstützen als Tragelemente <p>4.4.3 Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dach Stahlbetondecke, bituminöse Abdichtung, Kies und begrünt - Decke über EG Stahlbetondecke, Estrich, belegt mit großformatigen Kunststeinplatten - Deckenuntersichten Mineralwolledämmung, Faserzementbekleidung - Fensterelemente mit filigranen Rahmenelementen aus verzinktem Stahl, im EG 1-seitig, im 1.OG beidseitig <p>5 Freianlagen</p> <p>Der Hauptzugang zum Gebäude für das Gymnasium erfolgt von der Hohenstaufen- und Rembrandtstraße. Der Bereich Zugang Nordseite von der Hohenstaufenstraße ist asphaltiert, unter dem Anbau Nord geschottert.</p> <p>Der Freibereich unterhalb des EG Haupttrakts war ehemals mit großflächigen Betonplatten belegt, ebenso der abgetreppte Innenhof. Diese sind zwischenzeitlich ausgebaut, hier befindet sich nun der Unterbau aus Erdreich und Schotterreste.</p> <p>Die umliegenden Flächen sind mit Rasen begrünt, mit Bäumen und Hecken bestanden, dazwischen mäandierend die verschiedenen Zugangswege zum Gebäude zu den Eingängen.</p> <p>0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:</p> <p>Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt ausschließlich über die Baustellenzufahrt Rembrandtstraße.</p> <p>Die Ladefläche Nordseite Haupttrakt von der Rembrandtstraße ist nur für den Zeitraum An- und Abtransport vorgesehen, parkende Fahrzeuge sind hier nicht zulässig.</p> <p>Auf der Baustelle sind keine Parkmöglichkeiten für Firmenfahrzeuge vorhanden.</p> <p>Das Abstellen der Baufahrzeuge auf öffentlichen Parkplätzen ist einzukalkulieren.</p> <p>Es sind Parkplatzsperrungen an der Hohenstaufen- und Rembrandtstraße vorgesehen.</p> <p>An der Ein- und Ausfahrt zur Baustelle ist die Straße von Baustellenverunreinigungen grundsätzlich freizuhalten.</p> <p>0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltenden Flächen:</p> <p>Die Baustellenzufahrt ist für den Anlieferungsverkehr ständig freizuhalten.</p> <p>Die Erschließungsstraßen sind von wartenden Fahrzeugen freizuhalten.</p> <p>Der Bereich der Ladefläche auf dem Baugelände nördlich des Hauptgebäudes zwischen Nordtrakt und Anbau ist freizuhalten, Ablagerungen während der Abladezeiten sind auf ein Mindestmaß zu beschränken.</p> <p>0.1.6 Transporteinrichtungen:</p> <p>Bauseits wird ein Auslegerkan aufgestellt. Standorte siehe Baustelleneinrichtungsplan.</p> <p>Bauseits wird für den 1.ten Bauabschnitt BA1 (Sanierung Hauptklassen- und Nordtrakt) ein Lastenaufzug an der Nordseite des Gebäudes durch eine Montageöffnung aufgestellt. Dieser erschließt die Flure des 1.-3. Obergeschosses des Haupttrakts, die Zuladung erfolgt im EG. Abzubrechende und neue Bauteile sind über diese Zubringmöglichkeit ab- bzw. anzutransportieren. Alternativ stehen die innenliegenden Treppenhäuser zum händischen An- und Abtransport zur Verfügung.</p> <p>Für den 2.ten Bauabschnitt BA2 (Südtrakt) sind keine zusätzlichen Montageöffnungen möglich. Hier erfolgt der An- und Abtransport ausschließlich händisch über die 2 innenliegenden Treppenhäuser. Für Dach- und Fassadenarbeiten wird hier ein Lastenaufzug sowie eine Plattform zum Abladen von Materialien geringen Gewichts aufgestellt. Dieser Lastenaufzug dient jedoch nur für Aussenarbeiten, ein Zugang in das Gebäude über Fassadenöffnungen ist nicht möglich. Eine Anlieferung zu diesem Lastenaufzug ist nur über den Kran möglich, eine Zufahrt per Fahrzeug ist nicht möglich.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
<p>Bei beiden Bauabschnitten ist aufgrund der Lage der An- und Abtransportmöglichkeiten der Lastenaufzüge und/oder Treppenhäuser mit händischem Transport und langen Laufwegen zu rechnen.</p> <p>0.1.7 Medienanschlüsse: Anschlußmöglichkeiten für Baustrom befindet sich im Bereich der Containerstandfläche sowie 2 weitere Anschlussmöglichkeiten im Freibereich EG. Bauseitig werden weiterhin stockwerksweise Baustromverteiler aufgestellt, max. Anschlussmöglichkeit 32A in den Etagen und im EG 63A, jeweils mit CEE-Steckdosen. Zus. wird ein Kranverteiler mit max. 125A und Außenverteiler vorgesehen. Die Versorgung der Container erfolgt vom vorg. Außenverteiler.</p> <p>Für die Baubeleuchtung in der Baustelle wird eine Baubeleuchtung gem. BG-Bau ausgeführt. Diese wird in den Treppenhäusern und Verkehrsflächen in allen Stockwerken ausgeführt. Eine Baubeleuchtung für die einzelnen Arbeitsbereiche ist von den Auftragnehmern bzw. ausführenden Firmen eigenständig zu erbringen.</p> <p>Anschlußmöglichkeiten für Bauwasser befinden sich in der Nordostecke des Baugeländes im Bereich der Baustellenzufahrt sowie Containerstellflächen.</p> <p>Die Verbrauchskosten werden vom AG übernommen, es entstehen dem AN keine Kosten.</p> <p>Abwasser befindet sich auf dem Baugelände im Bereich des WC Außenbereich, im Freibereich Hauptgebäude EG.</p> <p>Schäden (Wasserschäden, Standzeiten anderer Firmen nach Stromausfall, usw.), die durch beschädigtes Schlauchmaterial, durch defekte Verlängerungskabel oder defekte Geräte und andere Anschlussleitungen des AN entstehen, werden auf Kosten des AN abgerechnet.</p> <p>0.1.8 Mitbenutzung von Flächen und Räume: Es stehen dem AN keine Räume im Gebäude zur Verfügung. Stellplätze für Lagercontainer, Lagerflächen für Materialien des AN sind auf dem Baugelände nur begrenzt vorhanden. Dies ist gemeinsam mit der BL vorher abzustimmen. Für Abbruchmulden wird im nördlichen Bereich des Grundstücks eine Fläche im Bereich der Zufahrt hergestellt, die Zufahrt erfolgt über die Rembrandtstraße. Anzulieferndes oder abzufahrendes Material im Bereich der Ladefläche ist kurzzeitig zu verbringen oder abzufahren, um die Ladefläche weiterhin freizuhalten.</p> <p>Es ist dem AN nicht erlaubt, Übernachtsmöglichkeiten für sein Personal auf dem Baugrundstück bzw. Baustelleneinrichtungsfläche zu erstellen. Es ist dem AN nicht erlaubt, die Innenräume für Pausen bzw. für Essen und Trinken mit offenen Getränken (z.B. sog. "ToGo-Becher") zu nutzen. Hierzu sind die baus. Pausencontainer oder eigene Container zu nutzen. Der AN hat Sorge dafür zu tragen dass seine Mitarbeiter dieses Verbot einhalten. Mitarbeiter welche gegen diese Vorschrift verstoßen werden von der Baustelle verwiesen.</p> <p>0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften: Müssen Schweißarbeiten durchgeführt werden oder werden für das Abtrennen von Teilen Trenn- oder Winkelschleifer eingesetzt, sind andere bereits eingebaute Teile mit fertiger Oberflächenbehandlung großflächig und ausreichend vor Schäden zu schützen. Bei Schweißarbeiten ist ein Feuerlöscher in unmittelbarer Nähe aufzustellen. Bei Betonsäge- oder Bohrarbeiten sind die angrenzenden Bauteile vor Verunreinigungen und herabfallenden Gegenständen zu schützen.</p> <p>0.1.12 Besondere Vorgaben Entsorgung:</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
<p>Alle vom AN herrührenden Abfälle (Verpackungen etc.) sind täglich zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Die Arbeitsbereiche sind besenrein zu hinterlassen. Dies ist in die jeweiligen EP's einzukalkulieren. Auf dem Baugelände stehen nur begrenzte Flächen zur Stellung von Entsorgungscontainer zur Verfügung. Diese befinden sich im nördlichen Bereich des Grundstücks. Siehe beil. Baustelleneinrichtungsplan AR1-BE-E0-001-EN-v03_Baustelleneinrichtung_BA1. Aufgrund der räumlichen Begrenztheit der Stellfläche von Abfallcontainer sowie der gleichzeitigen Nutzung als Anlieferungsflächen auch anderer AN ist eine Stellung von Conainern nur kurzfristig möglich. Auf Sauberkeit und Ordnung auf der gesamten Baustelle wird größter Wert gelegt. Der AG behält sich vor, von der BL festgestellte Müllanhäufungen im Bereich der Baustelle nach erfolgloser Aufforderung des Verursachers zu dessen Lasten durch eine Fremdfirma beseitigen zu lassen.</p> <p>0.1.14 Schutz im Bereich der Baustelle: Auf die Asphaltflächen der Straßen und Gehwege sowie Ladefläche ist Rücksicht zu nehmen. Auf die umliegenden Grünflächen, Bäume und Sträucher ist Rücksicht zu nehmen. Auf die mit großformatigen Platten belegten Fußwege ist Rücksicht zu nehmen und ggf. eigenverantwortlich auf eigene Kosten zu schützen.</p> <p>0.1.15 Sicherung des öffentlichen Verkehrs: Bei der Ein- und Ausfahrt vom Baugrundstück auf die öffentliche Flächen ist Rücksicht zu nehmen auf die Fußgänger und Radfahrer, speziell auf Senioren des naheliegenden Seniorenheimes sowie Schüler.</p> <p>0.1.16 Vorhandene Anlagen: Die einzelnen Gebäudeteile bzw. Bauabschnitte werden bauseitig von Strom- und Wasser freigeschaltet. Müssen Grab- oder Erdarbeiten stattfinden, hat sich der AN selbst beim zuständigen EVU bzw. Ver- und Entsorgungsunternehmen zu informieren und zu vergewissern, ob und wo auf der Baustelle Kabel für Starkstrom und Fernmeldezwecke (Hochspannungs- und Niederspannungs-, Fernmelde- oder Bundespostkabel) oder Ver- und Entsorgungsleitungen wie Entwässerung-, Gas-, Wasser-, Abwasser- oder sonstige Leitungen vorhanden sind. Der AN hat selbst für den Schutz der Kabel und Leitungen vor Beschädigungen zu sorgen und haftet auch für die Unterlassung entstandenen Schäden. Der hierfür erforderliche Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die einzelnen Dachflächen mit den innenliegenden Regenfallrohren sind während der Baumaßnahme weiterhin in Betrieb.</p> <p>0.1.17 Hindernisse: Im Bereich des Verbindungsganges Ost, ausgehend vom Heizraum Hauptgebäude zum Südtrakt, befindet sich voraussichtlich ein Leitungskanal unterhalb der Betonplatten. Deren genaue Lage und Größe ist nicht bekannt. Zwischen Heizraum Haupttrakt und Nordtrakt befindet sich ein Leitungskanal unterhalb der Asphaltfläche. Auch deren genaue Lage ist nicht bekannt.</p> <p>0.1.18 Kampfmittel: Eine Erkundung bzgl. Kampfmittel wird durchgeführt. Sollten sich Hinweise auf mögliche Kampfmittel dadurch ergeben, werden diese den betreffenden Firmen mitgeteilt.</p> <p>0.1.19 Maßnahmen der Baustellenverordnung: Es dürfen nur Geräte (Bohrgeräte, Krane, Bagger, Transportfahrzeuge usw.) eingesetzt werden, die den neuesten technischen Vorschriften hinsichtlich von zulässigen Immissionswerten im Stadtbereich entsprechen. Durch den AN ist darauf zu achten, dass die ständige Ordnung und Sicherheit auf der Baustelle zu gewährleisten ist. Er hat das Gebäude bzw. Gelände in Zeiten der Arbeitsruhe verschlossen zu halten. Dies gilt ebenfalls für Bauzäune.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - BAUSTELLE		
<p>Die Kosten für die gesamte Baustelleneinrichtung, für die Vorhaltung der Geräte und sonstiger Hilfskonstruktionen, die zur Erbringung der Leistung notwendig sind sowie die Räumung der Baustelle werden nicht besonders vergütet und sind in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Die Arbeitsbereiche des AN sind täglich besenrein zu hinterlassen, das Abfallmaterial ist eigenverantwortlich und auf eigene Kosten zu entsorgen.</p> <p>In den Gebäuden ist das Essen und Trinken verboten. Hierzu sind die Pausencontainer zu verwenden. Der AN hat seine Mitarbeiter darauf hinzuweisen und zu kontrollieren. Mitarbeiter, welche dagegen verstoßen, werden sofort der Baustelle verwiesen.</p> <p>Die einzelnen Bereiche siehe Baustelleneinrichtungsplan sowie die Unterteilung des 1. und 2. Bauabschnitts des BE-Plans.</p> <p>Der AN hat seine Mitarbeiter gem. dem Arbeitsschutzgesetz zu unterweisen. Die Vorschriften des Arbeitsschutzgesetzes und der BG-Bau sind einzuhalten und seine Mitarbeiter laufend zu kontrollieren. Auf die eingebauten Elemente ist aufgrund der Denkmalrelevanz Rücksicht zu nehmen. Zusätzliche Schutzmaßnahmen sind einzukalkulieren.</p> <p>Mitarbeiter des Auftragnehmers, die Teile der Baustelle beschädigen oder verunreinigen, werden sofort der Baustelle verwiesen. Die Kosten für die Beseitigung der Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Im übrigen gilt §10 VOB/B.</p> <p>0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften, Maßnahmen AG:</p> <p>Die Sanierung findet in 2 Bauabschnitten statt. Verschiedene Gebäude, Innenhof, Fußwege werden abschnittsweise genutzt. Diese werden durch einen Bauzaun oder Absperrungen voneinander getrennt. Diese abgetrennten Bereiche können nicht genutzt werden.</p> <p>Die Regenwasserleitungen im Bestand sind und bleiben während der Baumaßnahme in Betrieb.</p> <p>Im Gebäude ist das Rauchen grundsätzlich untersagt.</p> <p>Im Gebäude ist Essen und offene Getränke grundsätzlich untersagt.</p> <p>0.1.21 Schadstoffbelastungen:</p> <p>Baujahrsbedingt sind schadstoffbelastete Materialien vorhanden.</p> <p>Siehe beil. Schadstoffgutachten.</p> <p>Dies sind u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Asbesthaltige Eternit-Fassadenplatten der Deckenuntersichten Aula - KMF-haltige Mineralwolle als Dämmungen und Rohrisolierungen - Asbest- und teerhaltige Bitumenabdichtungen - Bimsbetondielen im Dachaufbau - Parkett PAK-haltiger Kleber - Verfugungen PCB-haltig - PAK-haltige Kork-Innendämmung <p>Weitere Schadstoffe können nicht ausgeschlossen werden. Im Zweifelsfall sind diese zu erfragen, soweit diese nicht in den einzelnen Positionen aufgeführt werden.</p> <p>0.1.22 Vorarbeiten AG:</p> <p>Die Arbeiten finden jeweils nach dem Umzug und Ausräumen von Schulmaterial statt, d.h. das Gebäude ist nicht mehr in Betrieb und frei von Ausstattungsgegenständen.</p> <p>0.1.23 Arbeiten anderer AN auf der Baustelle:</p> <p>Beim Einsatz von mehreren Firmen auf der Baustelle muss der AN sich mit anderen am Bau beteiligten Firmen so vereinbaren, dass gegenseitige Behinderungen nicht entstehen.</p> <p>Die Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten finden u.a. gleichzeitig mit Rohbau-, -HLS/E- und sonstiger Ausbaugewerkearbeiten statt. Kurzzeitige Behinderungen sind einzukalkulieren. Der Ablauf der Arbeiten und Schnittstellen soll durch einen Bauzeitenplan geregelt werden.</p>		

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
SIGEKO-VORGABEN		
<p>Sicherheits- und Gesundheitsschutz</p> <p>Für die Baustelle wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator bestellt. Der Auftragnehmer hat daher die Bestimmungen und Anweisungen des SiGe-Planes sowie der ebenfalls vor Ort ausgehängten Baustellenordnung zu beachten und bei der Umsetzung der Baustellenverordnung (BaustellVO) mitzuwirken.</p> <p>Allgemeine Hinweise für den Auftragnehmer:</p> <p>Der von Auftragnehmer vorgesehene Arbeitsablauf ist mit dem SiGe-Koordinator abzustimmen. Der Auftragnehmer hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Hierzu hat der Auftragnehmer ohne gesonderte Aufforderung dem SiGe-Koordinator eine Gefährdungs- /Belastungsanalyse zur Prüfung vorzulegen.</p> <p>Der Koordinator legt die Ausschreibung, den SiGe-Plan und den Bauablaufplan zugrunde und prüft die Angaben daraufhin, ob die Arbeiten wie vorgesehen und ohne gegenseitige Gefährdung durchgeführt werden können. Ergibt die Prüfung, dass die Sicherheitsmaßnahmen unzureichend sind, veranlasst der Koordinator notwendige Änderungen der Arbeitsverfahren oder des Arbeitsablaufs. Der Unternehmer hat diesem Folge zu leisten und sich mit dem SiGe-Koordinator entsprechend abzustimmen.</p> <p>Die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sind vom Unternehmer zur Einsicht auf der Baustelle vorzuhalten.</p> <p>Der Auftragnehmer hat der Baustellenleitung und dem Koordinator Name und Anschrift seiner Montageleiter bzw. Aufsichtführenden und die der Sicherheitsfachkräfte vor Arbeitsbeginn mitzuteilen.</p> <p>Der Koordinator kontrolliert darüber hinaus die Einhaltung der Baustellenordnung, des SiGe-Plans, der Arbeitsschutzvorschriften und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen unverzüglich ein.</p> <p>Die Auftragnehmer sind zur unverzüglichen Mängelbeseitigung verpflichtet.</p> <p>Stellt der Auftragnehmer seinerseits Mängel fest, sind diese unverzüglich dem Koordinator zu melden und es ist auf deren Abstellung hinzuwirken. Nimmt ein Auftragnehmer trotz erkennbarer Mängel seine Arbeit auf, ist er zur Mängelbeseitigung verpflichtet.</p> <p>Die Tätigkeit des Koordinators befreit den Auftragnehmer selbstverständlich nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmern entsprechend § 8 ArbSchG und § 6 Abs. 2 UVV "Allgemeine Vorschriften" (DGUV Vorschrift 1). Die Verantwortlichkeit des Auftragnehmers für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt unberührt.</p> <p>Der Auftragnehmer hat in geeigneter Form den Personaleinsatz, den Geräteeinsatz, die Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen und den Arbeitsfortschritt zu dokumentieren. Dem Koordinator sind alle Arbeitsunfälle und Schadensfälle unverzüglich mitzuteilen. Die gesetzlich vorgeschriebene Meldepflicht an Behörden und Berufsgenossenschaften bleiben davon unberührt.</p> <p>Das Personal des Auftragnehmers muss für die ihm übertragene Arbeit geeignet sein. Personen, die gegen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften verstoßen oder den Anweisungen des Bauherrn oder seiner Beauftragten hierzu nicht Folge leisten, sind abzurufen und zu ersetzen.</p> <p>Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige, fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein.</p> <p>Vor Aufnahme der Arbeiten ist ein Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen. Dieser ist gemeinsam mit der</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
SIGEKO-VORGABEN		
<p>örtlichen Bauleitung abzustimmen und von dieser genehmigen zu lassen.</p> <p>Der Unternehmer hat selbstständig die notwendigen Maßnahmen für die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften (wie Absperrungen, Seitenschutz, Absturzsicherungen) zu ergreifen. Die Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>Der persönliche und technische Arbeitsschutz ist nach der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) und gefährliche Arbeitsstoffe (TrgA), den Unfallverhütungsvorschriften und Schriftenverzeichnissen der gewerblichen Berufsgenossenschaften und allen einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu planen. Für die Arbeiten in kontaminierten Bereichen wird auf die Regeln der BG verwiesen (DGUV Regel 101-004). Die Arbeiten sind bei der zuständigen Berufsgenossenschaft rechtzeitig anzuzeigen.</p> <p>Dessen ungeachtet hat nach den Richtlinien der BG der Auftragnehmer bzw. sein Sicherheitsbeauftragter die Pflicht, auf der Grundlage der Arbeitsschutzrichtlinien eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen und vor Beginn der Arbeiten eine Unterweisung der Beschäftigten vorzunehmen. Der Auftragnehmer hat sich die Kenntnisnahme der Unterweisung von allen auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräften schriftlich bestätigen zu lassen. Kopien der Bestätigungen sind dem Auftraggeber vor Beginn der Arbeiten auszuhändigen. Bei wesentlichen Änderungen der Arbeitsbedingungen, mindestens jedoch im Abstand von 6 Monaten, muss die Unterweisung wiederholt werden. Ein Entwurf der Betriebsanweisung ist vor Arbeitsbeginn dem Auftraggeber vorzulegen.</p> <p>Der Sicherheitsbeauftragte des Auftragnehmers hat im Hinblick auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz von Personen gegenüber allen seinen Subunternehmern und seinen Beschäftigten Weisungsbefugnis. Auf die §§3 und 12 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) wird hingewiesen.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN - AUSFÜHRUNG		
<p>TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (gemäß Systematik DIN 18299)</p> <p>0.2 Angaben zur Ausführung</p> <p>0.2.1 Arbeitsabschnitte, -unterbrechungen, -beschränkungen: Die Gesamtmaßnahme findet aufgrund der weiteren Nutzung von verschiedenen Gebäudeteilen in 2 Bauabschnitten (BA) statt. Vorgesehen ist im ersten Bauabschnitt die Sanierung des Hauptgebäudes und des Nordtrakts, mit einer zeitlichen Unterbrechnung anschließend die Sanierung des zweiten Bauabschnitts Südtrakt. Die in diesem Zeitraum nicht zu sanierenden Gebäudeteile sind gemeinsam mit einem Interim aus Schulcontainern wechselweise im Schulbetrieb. Die vorgesehene zeitliche Unterbrechnung siehe beil. Bauzeitenplan.</p> <p>Aufgrund des weiterlaufenden Schulbetriebs im abgegrenzten Bereich außerhalb des entsprechenden Bauabschnitts kann es zu Beschränkungen in der Zugänglichkeit und Logistik kommen. Siehe hierzu beil. Baustelleneinrichtungspläne BA1 und BA2.</p> <p>Da weiterhin der Schulbetrieb in den sanierten / nicht sanierten Schulgebäuden und naheliegenden Interimsgebäuden auf dem östlich liegenden Sportplatz stattfindet, sind diese Belastungen, speziell Lärmbelastungen, weitestgehend zu beschränken. Speziell zu den Prüfungszeiten sind hier keine Lärmbelastungen zulässig.</p> <p>Im Wechsel vom 1.BA zum 2.BA kommt es zu einem Ändern der Baustelleneinrichtung.</p> <p>Die Dachentwässerung mit innenliegenden Entwässerungsleitungen ist weiterhin in Betrieb, auf diese ist bei den Rückbauarbeiten Rücksicht zu nehmen.</p> <p>0.2.2 Besondere Erschwernisse: Siehe 0.2.1</p> <p>0.2.3 Vorgaben gem. SiGe-Plan und A+S-Plan: Vorgaben des SiGeKo sind zu berücksichtigen und einzuhalten. Teibereiche der Rückbauarbeiten sind gem. TRGS 519 und TRGS 521 auszuführen. Beim Rückbau der Mineralfasern sind mind. 14 Tage vor Beginn der Rückbauarbeiten dem Gewerbeaufsichtsamt und der zuständigen Berufsgenossenschaft anzuzeigen. Die Vorgaben des beigelegten Arbeits- und Sicherheitsplans sind zu berücksichtigen und einzuhalten.</p> <p>0.2.4 Leistungen zur Unfallverhütung und Gesundheitsschutz: Siehe 0.2.3</p> <p>0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Leistungen, die sich durch Arbeiten in schadstoffbelasteten Bereichen oder Bauteilen ergeben, siehe, soweit bekannt, in den einzelnen Positionen.</p> <p>0.2.6 Besondere Anforderungen BE: Das sortenreine Trennen und Stellen von Behältnissen der z.T. schadstoffbelasteten Abbruchmaterialien ist in den entsprechenden Positionen einzukalkulieren.</p> <p>0.2.7 Besondere Anforderungen Gerüste: Außengerüste werden bauseits erstellt. Umbauten der Gerüste sind nur durch das Gewerk Gerüstbau zulässig. Notwendige Umbauten der Gerüste sind der Bauleitung mit einem Vorlauf von 2 Wochen bekannt zu geben. Die inneren Arbeitsbereiche liegen in Raumhöhen zwischen 2,80m bis 3,60m lichte Höhe. Es sind entsprechende Leitern, Arbeitsbühnen oder Rollgerüste nach eigenem Ermessen einzuplanen und</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN - AUSFÜHRUNG		
<p>in die Einheitspreise einzukalkulieren. Bei Arbeiten in der Nähe der Fenster dürfen nur Rollgerüste mit Umwehrung verwendet werden. Der Untergrund im Innenbereich sind Natur-, Kunststeinfliesen und Parkett. Diese vorg. Untergründe bleiben erhalten und sind vor Beschädigung zu schützen. Entsprechende Schutzmaßnahmen sind einzuplanen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>0.2.8 Mitbenutzung: Bauseits werden während der Fassaden-, Betonsanierungs-, Rückbau- und Dachabdichtungsarbeiten der Dachflächen Fassaden-Arbeitsgerüste als Absturzsicherung erstellt. Bauseits wird ein Baukran gem. Baustelleneinrichtungsplan unter Stellung von eigenem Bedienpersonal kostenlos zur Verfügung gestellt. Im 1.BA wird ein Personen- und Lastenaufzug auf der Nordseite mit Zugang zum Gebäudeinneren des Haupttrakts zur Verfügung gestellt. Im 1.BA wird ein Personen- und Lastenaufzug auf der Südseite des Haupttrakts mit Zugang nur zur Außenfassade zur Verfügung gestellt. Im 2.BA wird ein Personen- und Lastenaufzug auf der Südseite des Südtrakts mit Zugang nur zur Außenfassade zur Verfügung gestellt. Im Gebäude stehen keine Aufenthalts- oder Lagerräume zur Verfügung. Ein 2-reihiger Pausencontainer wird zur Mitbenutzung im westlichen Bereich des Grundstücks zur Verfügung gestellt. Das Stellen von Lager-oder Mannschaftscontainern ist aufgrund der begrenzten Baustelleneinrichtungsfläche im Bereich des westlichen Grundstücks nur in geringem Umfang möglich. Daher können als Stellfläche max. eine Containerstellfläche mit ca. 2,5 x 6,0m je AN zur Verfügung gestellt werden. Sollten mehrere Container benötigt werden, sind diese auf diesen Container einschl. eigener Treppenanlage aufgesetzt werden.</p> <p>0.2.13 Eignungs- und Gütenachweise: Von den einzubauenden Stoffen sind Eignungs- und Gütenachweise vorzulegen.</p> <p>0.2.15 Zusammensetzung und Entsorgung der ausgebauten Stoffe: Siehe Hinweistext in den jeweiligen Positionen.</p> <p>0.2.16 Vom AG beigestellte Stoffe: Der AG stellt keinerlei Stoffe oder Materialien zur Verfügung.</p> <p>0.2.22 Abrechnungen, Planunterlagen: Nach Auftragsvergabe sowie nach Aktualisierungen erhält der AN die entsprechenden Pläne per mail im Dateiformat pdf und auf Wunsch als dwg zugesandt. Eine Verteilung von Planunterlagen in Papierform durch den AG erfolgt nicht. Die zugesandten Pläne müssen vom AN eigenständig gedruckt werden.</p> <p>Im Allgemein gilt: Pläne in Papierform werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Sämtliche Kosten für Plandruck, Vervielfältigung, Verteilung, Versand, etc. hat der AN zu tragen. Die Kosten hierfür sind mit den Angebotspreisen abgegolten. Eine separate Vergütung erfolgt nicht.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN		
(gemäß Systematik DIN 18299)		
<p>0.3 Abweichungen von den ATV</p> <p>0.3.1 DIN-Vorschriften: Es wird u.a. auf die DIN 18 340 (Trockenbauarbeiten) und DIN 18 350 (Putz- und Stuckarbeiten) verwiesen. Alle einschlägigen DIN-Vorschriften, die anerkannten Regeln der Technik sowie die Verarbeitungsvorschriften der Materialhersteller. Insbesondere wird hingewiesen auf: DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen DIN 4103 Nichttragende innere Trennwände DIN 4108 Wärmeschutz im Hochbau DIN 4109 Schallschutz im Hochbau DIN 4121 Hängende Drahtputzdecken DIN 18 181 Gipskartonplatten im Hochbau DIN 18 183 Montagewände aus Gipsplatten DIN 18 201 Toleranzen im Bauwesen DIN 18 202 Toleranzen im Hochbau; Bauwerke DIN 18 345 Wärmedämm-Verbundsysteme DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten DIN 18 451 Gerüstbauarbeiten DIN 18 540 Abdichten von Außenwandfugen DIN 18 550 Putz DIN 18 558 Kunstharzputze DIN 68 800 Holzschutz im Hochbau AVV Baulärm Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm. Teibereiche der Rückbauarbeiten sind u.a. gem. TRGS 519 und TRGS 521 auszuführen.</p> <p>0.3.2 Aufgliederung der Maßnahme in 2 Bauabschnitte, Kalkulationshinweise: Die Gesamtmaßnahme findet aufgrund der weiteren Nutzung von verschiedenen Gebäudeteilen während der abschnittswisen Sanierung in 2 Bauabschnitten (BA) statt. Vorgesehen ist im ersten Bauabschnitt die Sanierung des Hauptgebäudes und des Nordtrakts, mit einer zeitlichen Unterbrechnung während des schulinternen Umzugs anschließend die Sanierung des zweiten Bauabschnitts Südtrakt. Die in diesem Zeitraum nicht zu sanierenden Gebäudeteile sind gemeinsam mit einem Interim aus Schulcontainern wechselweise im Schulbetrieb.</p> <p>Mit einer Gesamtausführung über mehrere Jahre und zeitlicher Unterbrechung von mehreren Monaten ist aufgrund der abschnittswisen Ausführung zu rechnen und in die Preise einzukalkulieren. Diese 2 Bauabschnitte werden in 2 separaten Titeln aufgeführt. Sich daraus ergebende Nachforderungen sind nicht berechtigt und werden als nicht gerechtfertigt zurückgewiesen.</p> <p>Die vorgesehene zeitliche Unterbrechnung siehe beil. Bauzeitenplan.</p> <p>0.3.3 Stoffe und Bauteile Stoffe, Bauteile und Bauelemente der nachfolgenden Leistungen müssen ungebraucht sein. Für die Güte der Stoffe und Bauteile und für die Ausführung der Leistungen gelten die Leistungsbeschreibung, Zeichnungen, DIN-Normen, Regeln der Technik u.a. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen und den anerkannten Regeln der Technik zu erbringen. Die Erbringung der Nachweise über die verwendeten Konstruktionen und Materialien</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN		
<p>wird entsprechend separater Anlage vereinbart.</p> <p>0.3.4 Anfertigen von Zeichnungen etc.: Die Anfertigung von Werkstattzeichnungen, Stücklisten und Detailnachweisen sind Sache des Auftragnehmers. Die vom AN gefertigten Pläne und statischen Berechnungen sind zur Prüfung und Freigabe in je 1-facher Ausfertigung an den AG, den Architekten, den Tragwerksplaner und in 3-facher Ausfertigung an den Prüfenieur zu schicken. Erst nach der Freigabe durch den Prüfenieur darf mit der Ausführung begonnen werden. Der Beginn der Fertigung ist dem Prüfenieur und dem AG rechtzeitig mitzuteilen. Entstehende Druck- und Kopierkosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>0.3.5 Kalkulation der Maßnahme: Für die angebotenen Leistungen übernimmt der AN die Verpflichtung der Vollständigkeit, d. h. Leistungen und Nebenleistungen, die sich bei den Positionen zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind. Die wesentlichen Bauleistungen zur Herstellung des Sollzustandes werden nachfolgend im Leistungsverzeichnis als eigenständige Leistungspositionen abgefragt. Der Bieter wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle sonstigen Leistungen (Nebenleistungen, zusätzliche Leistungen etc.) zur Erlangung des Sollzustandes (d.h. nicht als eigene Leistungsposition abgefragte Tätigkeiten) im Kontext der anzubietenden Komplettleistung in die Einheitspreise/ Pauschalpreise der abgefragten Leistungspositionen, z.B. über Zuschläge einzurechnen sind.</p> <p>0.3.6 Abrechnung: Die Anzahl der Abschlagsrechnungen sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Vorgegeben ist eine turnusmäßige Einreichung mit mind. 2 Monaten Unterbrechung. Ist aufgrund zwischenzeitlich angefallener hoher Kosten des AN innerhalb dieses Zeitraums eine Stellung einer AZ notwendig, kann diese nur in Abstimmung und Zustimmung mit der zu prüfenden BÜ gestellt werden. Eingereichte AZ's, die diesen Vorgaben nicht entsprechen, werden an den AN als unberechtigt und nicht gestellt zurückgesandt.</p> <p>Aufgrund der Aufteilung in 2 zeitlich getrennte Bauabschnitte muss nach Fertigstellung des jeweiligen Bauabschnitts eine Teilabnahme durchgeführt und eine Teilschlussrechnung gestellt werden.</p> <p>Rechnungen sind vom Ersteller direkt an die E-mail-Adresse der Stadt Göppingen gesendet werden: restadtgp@goeppingen.de. Parallel hierzu können diese auch zur Prüfung an die bauüberwachende und prüfende Stelle gesendet werden. Wenn Rechnungen lediglich auf dem Postweg versandt werden können, sind diese ausschließlich an die nachfolgende Anschrift zu versenden: Stadt Göppingen Referat 16 Rechnungseingang Hauptstr. 1 73033 Göppingen</p> <p>Bei allen Rechnungen ist der Betreff ORG6530-0 Hochbau (Planung) anzugeben.</p> <p>0.3.7 Gerüste: Auf-, Um- und Abbauen sowie Vorhalten der Arbeits- und Schutzgerüste sowie Traggerüste ohne Begrenzung der Höhe für sämtliche zur Herstellung aller in diesem LV beschriebenen Arbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht besonders vergütet. Bei Arbeiten in absturzgefährdenden Bereichen wie Glasflächen sind Leitern nicht zulässig. Hier sind die Arbeiten mit Fahrgerüst und Innengeländer auszuführen. Dies ist in den nachfolgenden Positionen einzukalkulieren.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN		
<p>0.3.8 Genehmigungen / Prüfungen: Das rechtzeitige Einholen aller erforderlichen behördlichen und anderen Genehmigungen ist Sache des AN. Mehrkosten und Terminverzögerungen können daraus nicht abgeleitet werden.</p> <p>0.3.9 Kalkulation der Positionen: Sämtliche Positionen sind jeweils einschließlich Lieferung und fix und fertiger Montage zu kalkulieren. Bei Demontearbeiten sind die Maßnahmen so zu kalkulieren, dass die abzubauenen Elemente schonend demontiert inkl. Demontage der Dübel und die Beschädigungen der verbleibenden Unterkonstruktionen oder angrenzenden Bauteile auf ein Mindestmaß zu begrenzen sind. Bei Abbrucharbeiten sind zusätzliche Sicherungsmaßnahmen der angrenzenden Bauteile vor Beschädigung durch herabfallende Abbruchmaterialien zu treffen. Bei Teilabbruch sind Säge- oder Flexschnitte einzukalkulieren.</p> <p>0.3.10 Hebewerkzeuge: Hebewerkzeuge hat jeder AN in seine jeweiligen Positionen einzukalkulieren.</p> <p>0.3.11 Firmenschilder: Firmenschilder des AN auf dem Gelände, Gerüsten oder Bauzaun sind nicht zulässig und werden kostenpflichtig entfernt.</p> <p>0.3.12 Telefonliste: Vom AG wird eine Telefonliste als Aushang auf der Baustelle erstellt. Jeder AN hat hierzu die Angabe der Telefon- und Handynummer seines jeweiligen Bauleiters bzw. Vorarbeiters einzutragen.</p> <p>0.3.13 Bautagesberichte: Vom AN sind täglich Bautagesberichte zu führen. Diese sind wöchentlich dem AG / der BL zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies sind insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit • Witterung (Temperaturen, Niederschlagsmengen, Luftfeuchtigkeit) • Anzahl und Qualifikation der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte • eingesetzte Nachunternehmer / andere Unternehmer • Anzahl der eingesetzten Großgeräte sowie deren Zu- und Abgang • Anlieferung von Hauptbaustoffen • Art, Umfang und Ort (Station, Bauteil) der geleisteten Arbeiten mit den wesentlichsten Angaben über den Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfangs) • Behinderung und Unterbrechung der Ausführung • Arbeitseinstellung mit Angabe der Gründe • Unfälle und sonstige wichtige Vorkommnisse <p>0.3.14 Baustellenbesetzung Bauleiter: Der Auftragnehmer hat für die gesamte Ausführung der Leistungen einen verantwortlichen, deutsch sprechenden Fachbauleiter nach Landesbauordnung zu benennen, auch für Subunternehmer. Eine schriftliche Mitteilung mit Unterschrift des Fachbauleiters ist dem Auftraggeber vor Beginn der Arbeiten vorzulegen. Ein Wechsel des Fachbauleiters ist in besonderen Fällen schriftlich, unter Nennung eines neuen Fachbauleiters mit dessen Unterschrift dem Auftraggeber mitzuteilen. Aus triftigen Gründen kann der Auftraggeber jedoch seine sofortige Ablösung verlangen. Er muss über alle notwendigen Kenntnisse und Vollmachten verfügen und ständig bei den auszuführenden Arbeiten anwesend sein.</p> <p>0.3.15 Ausführung: Die Vorleistungen anderer Gewerke sind rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten zu prüfen.</p>		

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
----	----	---

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Mit Beginn der Arbeiten ist die Anmeldung von Bedenken verwirkt.

Die Leistungen sind unter Beachtung der Vorschriften lt. DIN 18 340 und 18350 und der Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller (Werksvorschriften) zu erbringen.

Der Putzgrund ist von Verschmutzungen zu reinigen und nach Erfordernis gemäß DIN 18 550 Teil 2 vorzubehandeln. Unebenheiten wie vorstehende Mauerreste, Betongrate, Nägel usw. sind zu beseitigen. Sichtbar bleibende Putzprofile (Eckschienen, An- und Abschlussprofile, Dehnfugenprofile usw.) sind an den Ecken auf Gehrung zu stoßen.

Beim Anschluss von Nassputz an nicht zu verputzende Bauteile sowie Gipswandbauplatten und Gipskartonplatten ist grundsätzlich eine Trennfuge durch Kellenschnitt bzw. Einlage eines Fugenbandes herzustellen.

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten
----	----	---

KALKULATIONSHINWEIS AUSFÜHRUNGSZEITRAUM

Die gesamten Sanierungsarbeiten finden nutzungsbedingt in 2 zeitlich getrennten Bauabschnitten statt:

- 1.BA Hauptgebäude und Nordtrakt
Geplanter Ausführungszeitraum Dezember 2025 bis April 2026
- 2.BA Südtrakt
Geplanter Ausführungszeitraum Februar 2027 bis Mai 2027

Zeitliche Verschiebungen der einzelnen Bauabschnitte können sich aufgrund unvorhersehbarer nicht bekannter Bauteile, Behinderungen, Schadstoffe etc. ergeben.
Sich daraus ergebende Verschiebungen sind einzukalkulieren und berechtigen nicht zu Nachforderungen aufgrund zeitlich gestiegener Kosten wie z.B. Lohn-,Material-, Entsorgungskosten etc.

Die Bauabschnitte werden in den nachfolgenden Positionen als 1.BA oder 2.BA benannt und somit dem entsprechenden Ausführungszeitraum gem. Baustellenterminplan aufgeteilt. Der Ausführungszeitraum ist entsprechend in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01 Titel BA1				
01.01 Bereich Baustelleneinrichtung				
01.01.001	Baustelleneinrichtung BA1 für den Eigenbedarf Einrichten und Räumen der Baustelle Bauabschnitt 1 sowie Vorhalten der Baustelleneinrichtung, um sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen über die gesamte Ausführungszeit ausführen zu können. Ein Mehraufwand wie z.B. mehrfache Anfahrtswege und zeitliche Unterbrechungen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Abgerechnet werden für den Aufbau 60 %, für das Abbauen, Räumen und Wiederherstellen 40%.			
		1 Psch		GP
01.01.002	Dokumentation BA 1 Gesamtdokumentation der eingebauten Produkte / Systeme mit allen Einbau-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen, Zulassungsbescheinigungen, DIN-Normen, den anerkannten Regeln der Technik, Gütenachweisen, Konformitätserklärungen, Produktdatenblätter, Wärmedämmnachweise Nachweis vorgegebene Dämmwerte, für nicht genormte Stoffe und Bauteile ein gültiges Prüfzeugnis/Prüfzeichen einer anerkannten Prüfanstalt. Systematische Zusammenstellung der vom AN angefertigten Berechnungen und Planungen (Verlegepläne etc.) sowie Errichterbescheinigungen, Bautagesberichte und Bauleitererklärungen für den Bauabschnitt BA1. Die Unterlagen sind in entsprechend gekennzeichneten Ordnern mit strukturierten Inhaltsverzeichnis und entsprechend beschrifteten Trennblättern einfach auf Papier und auf Datenträger im Zuge der Ausführung, spätestens zwei Wochen vor Abnahme vorzulegen. Die Vorlage der vollständigen Dokumentation ist Voraussetzung für das Einreichen einer Teilschlussrechnung BA1. Ohne diese Dokumentation wird die Teilschlussrechnung BA1 unbearbeitet zurückgewiesen.			
		1 Psch		GP
Summe Bereich 01.01				
		Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02 Bereich Vorarbeiten Schutzmaßnahmen				
01.02.001	Staubdichter Schutz Bodenbelag Folie Staubdichter Schutz des Bodens mit Folie, liefern, herstellen und beseitigen.			
		400 m2	EP	GP
01.02.002	Schutzmaßnahmen Sichtbetonwand, Mauerwerk PE-Folie Schutzvorrichtung als Bekleidung an Wandflächen aus Sichtbeton und Sichtmauerwerk mit PE-Folie, mind. 0,2mm, Folienüberlappung und Wandanschlüsse komplett verklebt mit rückstandsfreiem Klebeband, herstellen und räumen. Abrechnung nach bekleideter Fläche.			
		400 m2	EP	GP
01.02.003	Ableben Fenster, Türen, Fliesen Ableben von Fensterflächen, Türen, Fliesen etc. mit PE-Folie, liefern, herstellen und beseitigen.			
		3.600 m2	EP	GP
Summe Bereich 01.02		Vorarbeiten Schutzmaßnahmen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.03	Bereich	Vorarbeiten Ausbessern von baus. Beschädigungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.03 Bereich Vorarbeiten Ausbessern von baus. Beschädigungen				
01.03.001	Schrauben, Dübel Wände und Decken entfernen, entsorgen An Wand- und Deckenflächen vorsichtiges entfernen der noch vorhandenen Befestigungsmaterialien wie Schrauben und deren Dübel, bei bereits demontierten Schrauben entfernen der Dübel, Resten von Kabelkanälen, entfernen losen Putzstellen um diese Bereiche etc. Vorhandene vorgenannte Befestigungsmaterialien durch unsachgemäßen Abbruch vorangegangener Abbruchfirmen. Vorsichtiger Ausbau durch beschädigungsarmes demontieren. Einschl. Entsorgen der ausgebauten Elemente wie Schrauben, Dübel, Putz. Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten verschließen der Löcher und Fehlstellen für anschließende Flächenspachtelung. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 1			
		60 h	EP	GP
01.03.002	Verschließen Schrauben-, Dübellöcher, Ausbrüche, Wände und Decken An Wand- und Deckenflächen verschließen der vorgenannten Schrauben- und Dübellöcher, kleinere Ausbruchstellen durch unsachgemäßen Abbruch der Anbauteile durch vorangegangene Abbruchfirmen, verschließen an Wandflächen mit Kalkputz, an Decken Gipsputz. Verbrauchsmaterialien Kalk- und Gipsputz in nachfolgender Position. Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten Flächenspachtelung. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 1			
		60 h	EP	GP
01.03.003	Kalkputz PII Verbrauchsmaterial Kalkputz PII für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Wandflächen.			
		10 Sack	EP	GP
01.03.004	Gipsputz PIV Verbrauchsmaterial Gipsputz PIV für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Deckenflächen.			
		5 Sack	EP	GP
Summe Bereich 01.03				
Vorarbeiten Ausbessern von baus. Beschädigungen, Netto:				.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.04	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.04 Bereich Vorarbeiten				
01.04.001	Schrauben, Dübel, Einbauteile Wände und Decken entfernen, entsorgen Wand- und Deckenflächen vorsichtiges entfernen der noch vorhandenen Befestigungsmaterialien wie Schrauben und deren Dübel, losen Putzstellen, Wand- und Deckeneinbau- oder -anbauteile wie Einbau- oder Aufbauswitcher, Kabelkanäle usw., als Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten Verschließen der Löcher und Fehlstellen mit anschließender Flächenspachtelung. Vorsichtiger Ausbau durch beschädigungsarmes demontieren, kein Abbruch, inkl. Schrauben, Dübel. Einschl. Entsorgen der ausgebauten Elemente.	60 h	EP	GP
01.04.002	Verschließen Schrauben-, Dübellöcher, Ausbrüche, Wände und Decken An Wand- und Deckenflächen verschließen der vorgenannten Schrauben- und Dübellöcher, kleinere Ausbruchstellen bis 25cm², verschließen an Wandflächen mit Kalkputz PII, an Decken Gipsputz PIV. Verbrauchsmaterialien Kalk- und Gipsputz in nachfolgender Position. Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten Flächenspachtelung.	60 h	EP	GP
01.04.003	Kalkputz PII Verbrauchsmaterial Kalkputz PII für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Wandflächen.	10 Sack	EP	GP
01.04.004	Gipsputz PIV Verbrauchsmaterial Gipsputz PIV für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Deckenflächen.	5 Sack	EP	GP
01.04.005	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, <25cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt bis 25cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.04	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertragen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			Übertrag:
		350 m	EP	GP
01.04.006	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, 26- 100cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt von 26 bis bis 100cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			
		200 m	EP	GP
01.04.007	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, 101- 250cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt von 101 bis bis 250cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			
		35 m	EP	GP
01.04.008	Löcher Wand verschließen bis 25cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel, Querschnitt bis 25cm², Tiefe bis 10cm, z.B. ehem. Elektroleerdosen. Auswerfen / Auffüllen der Fehlstellen,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.04	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			Übertrag:
		260 Stk	EP	GP
01.04.009	Löcher Wand verschließen, 26-100cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 26 bis 100cm².			
		60 Stk	EP	GP
01.04.010	Löcher Wand verschließen, 101-250cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 101 bis 250cm².			
		22 Stk	EP	GP
01.04.011	Löcher Wand verschließen, 251-500cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 251 bis 500cm².			
		16 Stk	EP	GP
01.04.012	Putz abschlagen für einarbeiten Glasfasergewebe Bestehenden Kalkwandputz abschlagen ca. 10cm breit als Vorbereitung zum einlegen von Glasfasergewebe oder Übergang Trockenputz, Putzdicke ca. 2cm, Abbruchmaterial entsorgen.			
		80 m	EP	GP
01.04.013	Überspannen Glasfasergewebe Wandflächen überspannen mit Glasfasergewebe, als Putzarmierung rissegefährdeter Stellen z.B. Materialwechsel im Untergrund.			
		120 m2	EP	GP
01.04.014	Grundierung, stark saugend Grundierung / Aufbrennsperre für stark saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme. Haftgrundverbesserung, Untergrund Ziegel- oder Kalksandsteinmauerwerk o.ä. Für nachfolgenden Innenputz PII.			
		40 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.04	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.015	Haftgrundbeschichtung Beton Haftgrundanstrich mit Quarzsand zur Haftvermittlung / Grundierung nicht saugender Untergründe zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme. Haftgrundvermittler, Untergrund Beton schwach bzw. nicht saugend. Für nachfolgenden Innenputz PII.	35 m2	EP	GP
01.04.016	Spritzbewurf Spritzbewurf als Putzgrundverbereitung, nicht voll deckend. Haftgrundvermittler bei wenig saugenden Untergründen, Untergrund Mauerwerk oder Beton zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme.	13 m2	EP	GP
01.04.017	Unterputz PII je 10mm Unterputz als Ausgleich von Unebenheiten bis zu 3cm. Abrechnung je 10mm Stärke. Material PII. Ausführung erst nach Freigabe durch BL.	10 m2	EP	GP
Summe Bereich 01.04		Vorarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.05 Bereich Innendämmarbeiten Schaumglas				
	Vorbemerkungen Wanddämmarbeiten mit Schaumglas Vorbemerkung für Wärmedämmarbeiten mit Schaumglasdämmung für - Wände innen ohne Beschichtung/Belag - mit Oberputzbeschichtung - mit Fliesenbelag Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt. Der Untergrund aus vollfugig erstelltem Mauerwerk (DIN 1053) oder Beton gemäß DIN 1045 bzw. Putz nach DIN 18 550 muss sauber, porenoffen und tragfähig sein. Die Prüfung des Untergrundes erfolgt nach DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer. Eventuelle Rückstände von Öl und Fett durch Dampfstrahlen, soweit aus Bestandsflächen möglich, entfernen. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Frische Unterputze müssen vollständig erhärtet sein. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber/der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Das System ist durchgehend mit den vom System-Hersteller vorgesehenen System-Komponenten unter genauer Beachtung der Angaben in dessen Technischen Datenblättern und Ausführungshinweisen herzustellen. Dort gemachte Angaben zu Vorbereitung, Mischverfahren, Ausführung, Wartezeiten, Temperaturen müssen beachtet werden.			
01.05.001	Untergrundvorbereitung Wand Putz- bzw. Wandflächen auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit gemäß DIN 18 202 prüfen. Schmutz, Staub und lose Teile (z.B. nicht tragfähige Altputze) vom Untergrund entfernen. Anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß gesetzlicher Bestimmungen zu entsorgen. Gereinigte Flächen sind gründlich zu entstauben. Betonflächen von Trennmitteln befreien, evtl. Dampfstrahlen wenn es die Bestandseinbauten erlauben. Alte, nicht tragfähige und ungeeignete Anstriche sind zu entfernen. Vorstehende Beton und Mörtelreste abstechen. Der Untergrund muß trocken und tragfähig für nachfolgenden Voranstrich mit Bitumenemulsion sein.			
		455 m2	EP	GP
01.05.002	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 10mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit einer mineralischen Ausgleichsschicht, Ausgleich von Unebenheiten von 5-15mm, i.M. 10mm.			
		42 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.05.003	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 15mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit mineralischen Ausgleichsschicht wie vor, jedoch bei größeren Unebenheiten von 10-20mm, i.M. 15mm.	15 m2	EP	GP
01.05.004	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 20mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit mineralischen Ausgleichsschicht wie vor, jedoch bei größeren Unebenheiten von 15-25mm, in Teilbereichen bis 30mm, i.M. 20mm.	8 m2	EP	GP
01.05.005	Voranstrich Bitumenemulsion auf Wand Bitumenemulsion auf Untergründen aus Beton, Mauerwerk oder Putz vollflächig aufbringen. Emulsion dickflüssig, geruchlos und lösungsmittelfrei. Mit Wasser gem. Herstellervorgaben verdünnen und mittels Quast oder Rolle auf die zu beschichtenden Flächen auftragen. Der Untergrund muß trocken und tragfähig sein, die Mindest-Verarbeitungstemperatur gem. Herstellervorgaben sind einzuhalten.	215 m2	EP	GP
01.05.006	Schaumglas, Wand, D=100mm Wärmedämmschicht an Wänden, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WI nach DIN 4108, Teil 10, mit besonderer Formbeständigkeit. Druckfestigkeit (EN 826, Anhang A) CS = 0,50 N/mm², Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert) = 0,037 W/(m·K) Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, Euroklasse A1. Dicke 100mm, mit Bitumenkaltkleber vollflächig und vollfugig verklebt herstellen. -Wesentliche Anforderung: - Umweltdeklaration nach ISO 14025 und EN 15408 - EN ISO 9001:2015 - natureplus zertifiziert	65 m2	EP	GP
01.05.007	Schaumglas, Wand, D=60mm Wärmedämmschicht an Wänden mit Schaumglasplatten wie vor, jedoch Dicke 60mm.	139 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.05.008	Schaumglas, Wand, D=50mm Wärmedämmschicht an Wänden mit Schaumglasplatten wie vor, jedoch Dicke 50mm.	8 m2	EP	GP
01.05.009	Aussparungen linienförmig, rückseitig Herstellen von linienförmigen, rückseitigen Aussparungen in Schamglasdämmung für durchlaufende, an den Rohwänden angebrachte Installationen wie Heiz-, Sanitär-, Elektroleitungen oder Kabelkanäle, Querschnitt bis 25cm².	24 m	EP	GP
01.05.010	Aussparungen linienförmig, vorderseitig Herstellen von linienförmigen, vorderseitigen Aussparungen in Schamglasdämmung für durchlaufende Installationen wie Heiz-, Sanitär-, Elektroleitungen oder Kabelkanäle, Querschnitt bis 25cm². Schließen der Schlitze mit Normalmörtel, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch einlegen von Glasfasergebe, Material Normalmörtel, schwindfrei.	20 m	EP	GP
01.05.011	Aussparungen, Ausschnitte Herstellen von Aussparungen / Ausschnitten in Schamglasdämmung für an den Rohwänden angebrachte Installationen wie herausgeführte Heizungs-, Wasserleitungen oder Elektrounterputzdosen.	32 Stk	EP	GP
01.05.012	Mechanische Befestigung Wanddämmplatten Mechanische Befestigung der Wanddämmplatten ab der untersten Plattenreihe mit Anker aus Edelstahl zur verdeckten mechanischen Sicherung der zu verklebenden Schaumplatten, Befestigung und Verbrauch gem. Herstellervorgaben (Größe, Anzahl Stück/m², Bohrlochdurchmesser, Befestigung mit Nageldübel). Die Anker werden zeitgleich während der Verlegung der Platten angebracht.	25 m2	EP	GP
01.05.013	Unebenheiten Dämmfläche entfernen Unebenheiten in der Dämmfläche mit einer Schaumglasplatte oder vorzugsweise mit einem Schleifbrett vorsichtig planschleifen, Oberfläche entstauben.	60 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.05.014	Grundbeschichtung Fliesenbelagsflächen Grundputz einschichtig auftragen und eben abziehen. Glasfaserarmierungsgewebe in den frischen Putz in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit 10 cm Naht- und Stoßüberdeckung einbetten. An den Ecken das Gewebe bündig verlegen. Oberfläche abschließend glatt abziehen, so dass das Gewebe leicht sichtbar ist.	26 m2	EP	GP
01.05.015	Leibungen Fliesenoberflächen, bis 11cm Herstellen von Leibungen vorg. Schaumglasdämmungen, bestehend aus Schaumglasdämmung D=50mm, Grundbeschichtung wie vor beschrieben, Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe. Laibungstiefe 50 bis 110mm.	32 m	EP	GP
01.05.016	Grundbeschichtung Putzoberflächen Grundputz, Trockenmörtel P II nach DIN 18550-2, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, A1 einschichtig auftragen und eben abziehen. Glasfaserarmierungsgewebe in den frischen Putz in Bahnen mit 10 cm Naht- und Stoßüberdeckung einbetten. An den Ecken das Gewebe bündig verlegen. Oberfläche abschließend glatt abziehen, so dass das Gewebe im äußeren Drittel der Armierungsschicht liegt und nicht mehr sichtbar ist. Eine Mindestdicke der Armierungsschicht von 5 mm ist einzuhalten. Ausführen eines Kellenschnitts am Übergang zu anderen Bauteilen, z.B. Trockenbauwand, -decke o. ä. Standzeit Tag/mm Putzdicke gem. Herstellervorgaben beachten.	64 m2	EP	GP
01.05.017	Oberputz PII Oberputz mit einer Körnung von 1 mm aufziehen und sofort strukturieren. Hochvergüteter Marmorputz der Mörtelgruppe P II nach DIN 18550-2, CS II gemäß DIN EN 998-1 zur Herstellung glatter Oberflächen. Für die Verarbeitung des Deckputzes dürfen nur rostfreie Werkzeuge oder Geräte verwendet werden. Putzdicke ca. 5 mm i.M. Oberfläche geglättet, Oberflächenqualität Q3	64 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.05.018	Leibungen Putzoberflächen, bis 11cm Herstellen von Leibungen vorg. Schaumglasdämmungen, bestehend aus Schaumglasdämmung D=50mm, Grundbeschichtung und Oberputz wie vor beschrieben, Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe. Laibungstiefe 50 bis 110mm.	22 m	EP	GP
01.05.019	Anschlüsse Fenster, Türen, dauerelastisch Anschlüsse an Fenstern, Türen und Fensterbänken sind dauerelastisch zu versiegeln.	50 m	EP	GP
01.05.020	Eckschutzschienen Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe, als Kantenschutz an allen Ecken, Fenster- und Türleibungen, welche nicht in vorg. Pos. enthalten sind, lot- und fluchtgerecht mit Armierungsmasse einbetten.	12 m	EP	GP
01.05.021	Anputzleisten mit Dichtungsband Fenster- und Türanschlüsse mit Anputzleisten einschließlich integriertem selbstklebenden Schaumstoff-Dichtungsband, fluchtgerecht und abstandsgleich zum Rahmenprofil herstellen. Nur für Positionen, in welchen diese nicht beinhaltet sind.	50 m	EP	GP
01.05.022	Selbstklebeband Fensterbänke Fensterbänke an den Enden der Stirnseiten mit einem geeigneten fugendichten Selbstklebeband auspolstern. Unter allen Fensterbänken ist ein Kellenschnitt zwischen Putz, Armierungsmörtel und Fensterbank vorzunehmen.	19 m	EP	GP
Deckenunterseiten, Unterzüge Verbindungsgänge Vorbemerkung für Wärmedämmarbeiten mit Schaumglasdämmung für - Beton-Deckenunterseiten mit best. Holzwolleplatten ca. 2,5cm Stärke - Betonunterzüge seitlich mit best. Holzwolleplatten ca. 2,5cm Stärke - Betonunterzüge Unterseite ohne Belag Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt. Der Untergrund - Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>aus Beton gemäß DIN 1045 bzw. Holzwolleplatten muss sauber und tragfähig sein. Die Prüfung des Untergrundes erfolgt nach DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber/der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Das System ist durchgehend mit den vom System-Hersteller vorgesehenen System-Komponenten unter genauer Beachtung der Angaben in dessen Technischen Datenblättern und Ausführungshinweisen herzustellen. Dort gemachte Angaben zu Vorbereitung, Mischverfahren, Ausführung, Wartezeiten, Temperaturen müssen beachtet werden.</p> <p>Schaumglasdämmplatten ohne nachfolgende Beschichtung wie Putz o.ä.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 2</p>			Übertrag:
01.05.023	<p>Untergrundvorbereitung Decke</p> <p>Deckenflächen,- unterzüge auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit gemäß DIN 18 202 prüfen. Schmutz, Staub und lose Teile vom Untergrund entfernen. Vorstehende Beton- und Mörtelreste abstechen.</p>	44 m2	EP	GP
01.05.024	<p>Reparatur/Ausgleich</p> <p>Beschädigte Bereiche, Unebenheiten und Ausbruchstellen an Holzwolleplatten- bzw. Betonflächen mit geeigneten Materialien und Maßnahmen beiarbeiten und ausbessern nach Angabe der BL.</p>	4 m2	EP	GP
01.05.025	<p>Voranstrich Decke</p> <p>Bitumenemulsion auf Untergründen aus Beton vollflächig gem. Herstellervorgaben aufbringen. Emulsion dickflüssig, geruchlos und lösungsmittelfrei.</p>	7 m2	EP	GP
01.05.026	<p>Schaumglas, Decke, D=50mm</p> <p>Wärmedämmschicht an Deckenunterseiten, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WI nach DIN 4108, Teil 10, mit besonderer Formbeständigkeit.</p> <p>Druckfestigkeit (EN 826, Anhang A) CS = 0,50 N/mm²,</p> <p>Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert) = 0,037 W/(m·K)</p> <p>Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, Euroklasse A1.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Dicke 50mm, mit Bitumenkaltkleber vollflächig und vollfugig verklebt herstellen.</p> <p>-Wesentliche Anforderung: - Umweltdeklaration nach ISO 14025 und EN 15408 - EN ISO 9001:2015 - natureplus zertifiziert</p>	36 m2	EP	GP
01.05.027	<p>Schaumglas, Unterzüge, D=50mm, B=13-32cm</p> <p>Wärmedämmschicht an Unterzügen seitlich und unten, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WI nach DIN 4108, Teil 10, mit besonderer Formbeständigkeit. Druckfestigkeit (EN 826, Anhang A) CS = 0,50 N/mm², Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert) = 0,037 W/(m·K) Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, Euroklasse A1. Dicke 50mm, mit Bitumenkaltkleber vollflächig und vollfugig verklebt herstellen. Unterzug seitlich ca. 13cm, Unterzug Unterseite ca. 32cm.</p> <p>-Wesentliche Anforderung: - Umweltdeklaration nach ISO 14025 und EN 15408 - EN ISO 9001:2015 - natureplus zertifiziert</p>	10 m	EP	GP
01.05.028	<p>Deckenanker</p> <p>Mechanische Befestigung der Dämmplatten, Anker aus Edelstahl zur verdeckten mechanischen Sicherung der zu verklebenden Schaumglasplatten. Befestigung und Verbrauch gem. Herstellervorgaben (Größe, Anzahl Stück/m², Bohrlochdurchmesser, Befestigungsdübel). Die Anker werden zeitgleich während der Verlegung der Platten angebracht.</p>	44 m2	EP	GP
Summe Bereich 01.05		Innendämmarbeiten Schaumglas, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.06	Bereich	Kellerdeckendämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.06 Bereich Kellerdeckendämmung				
01.06.001	Untergrundvorbereitung Trockene, tragfähige Putz-Deckenfläche von Schmutz, Staub, losen Bestandteilen reinigen. Nichttragfähige Altbeschichtungen (z.B. Schlämmkreide, Kalkanstriche usw.) sind mechanisch, chemisch oder thermisch zu entfernen.			
		72 m2	EP	GP
01.06.002	Kellerdeckendämmung Min.Wolle, D=100mm Liefern und anbringen Decken-Dämmplatte, aus Mineralwolle mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V. gesundheitlich unbedenklich nach der Gefahrstoffverordnung und freigezeichnet nach EU-Richtlinie 97/69 Nota Q; Sichtseite mit naturweißem Glasvlies; Plattenrückseite unkaschiert; Plattenkanten allseitig glatt geschnitten; Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035 (DIN 18165); Nichtbrennbar, Euroklasse A1 (DIN EN 13501); Schmelzpunkt > = 1000° C (DIN 4102); Anwendungsgebiet DI, WI-zk (DIN 4108-10; Plattendicke 100mm. Liefern und an Betondecke mittels sichtbarer Dübel befestigen, dichtstoßend im Verband reihenweise zu verlegen. Dübelempfehlungen und Dübelschemata gem. Hestellervorgaben.			
		72 m2	EP	GP
01.06.003	Flankendämmung Min.Wolle, D=100mm, B=60cm Liefern und anbringen Min.-Wolledämmung 100mm wie vor, jedoch seitlich als Flankendämmung Kellerwand an Betondecke, Untergrund Beton, Flankenhöhe 1 Dämmplattenbreite = ca. 60cm.			
		46 m	EP	GP
01.06.004	Anpassung, Ausschnitte Decken-Dämmplatten-Anpassung bzw. Zuschnitt an deckenseitige Rohrabhänger, Rohrdurchführungen, Konsolen etc..			
		16 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.06		Kellerdeckendämmung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.07	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.07 Bereich Innendämmarbeiten Sonstige				
01.07.001	Innendämmung Betonstützen, 3-seitig, XPS, D=20mm, Putz o. Trockenbau Wärmedämmung aus Polystyrolhartschaumplatten an Betoninnenstützen, 3-seitig, vollflächig verklebt, zus. mechanisch befestigt gedübelt / verschraubt, für nachfolgende Beschichtung Putzauftrag oder Trockenbaubekleidung. Die Betonstützen waren ursprünglich mit Holzwolleplatten und Kalkputz belegt, welche zwischenzeitlich entfernt sind. Anschließend wurden diese bauseits bis auf die Betonoberfläche abgeschliffen. Vorhanden sein können noch Reste der Verklebung sowie Metalllaschen der Befestigung der Fensterelemente (3 Stück je Seite), das ausklinken dieser Laschen ist einzukalkulieren. Material extrudierter Polystyrolhartschaum, Anwendungstyp WI nach DIN 4108-10, WLS 035, Baustoffklasse B1/E nach DIN 4102 bzw. EN 13501, Dämmstärke 20mm. Fertigmaße: Tiefe der Betonstütze ca. 24cm (=2x zu belegende Fläche), Breite der Stütze ca. 30-32cm (=1x zu belegende Fläche). = ca. 80cm Breite zu bekleidende Fläche, Höhe der Stützen ca. 3,35 bis ca. 3,50m. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3			
		45 m	EP	GP
01.07.002	Wärmedämmung Min.Wolle 60mm verkleben, Sturz Stirnseite Rippendecken Liefern und anbringen Dämmplatten aus Mineralwolle mit beidseitiger Vlieskaschierung, diffusionsoffen, mit Klebemörtel auf zu dämmendes Bauteil kleben ohne zusätzliche Verdübelung. Dämmplatten im Betonsturzbereich der Rippendeckenenden im Bereich Deckenhohlraum. Die Dämmplatten werden zwischen die Rippen von Unterkante der Rippendecke bis 6cm unterhalb der Unterkante Rippen auf die Innenseite des anschließenden Betonsturzes des Unterzugs geklebt. Zu dämmender Bereich - Höhe von Unterkante Rippendecke bis UK Rippendecke zzgl. 6cm Überstand ca. 35cm - Breite zwischen den Rippen unten ca. 52cm, oben ca. 46cm, Rippen nach oben konisch verlaufend = verjüngend RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V. gesundheitlich unbedenklich nach der Gefahrstoffverordnung und freigezeichnet nach EU-Richtlinie 97/69 Nota Q; Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035 (DIN 18165); Nichtbrennbar, Euroklasse A1 (DIN EN 13501); Schmelzpunkt > = 1000° C (DIN 4102);			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.07	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anwendungsgebiet WI (DIN 4108-10; Plattendicke 60mm.			Übertrag:
	Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3			
		485 Stk	EP	GP
01.07.003	Aerogel-Dämmputz 30mm, B=340mm, 0,028 W/mK Liefern und Herstellen eines mineralischen Hochleistungs- wärmedämmputzes im Anschlussbereich Wandfläche an bodentiefe Fenster mit einer Breite von ca. 34cm, Raumhöhe bis ca. 3,50m. Putzgrund / Oberfläche aus Beton, aufgeraut. Die ehem. bituminöse PAK-haltige Korkdämmung mit Kalkputz auf dieser Betonwand wurde aufgrund Schadstoff entfernt, die Betonoberfläche ca. 2-5mm abgefräst. Dämmputz bestehend aus - Reinigen der Wandflächen von grober Verschmutzung - Putzgrundvorbehandlung mittels Haftspachtelung als mineralisch vergütete Putzhaftbrücke, Haftspachtel aus vergütetem, mineralischem Kalk-Zementmörtel mind. 5 mm dick auftragen und mit der Zahntraufel in horizontaler Richtung (quer) verziehen, so daß in den Vertiefungen noch mindestens 2 mm Spachteldicke gewährleistet ist. - Raumseitig Dämmputz-Kantenprofil nach DIN EN 13658-2 für den Wärmedämmputz ca. 30mm aus verz. Stahl mit eckigem PVC- Überzug liefern und fachgerecht montieren. - Fensterseitiger Fensteranschluss durch ein zweiteiliges Anputzprofil mit selbstklebendem PE-Dichtband, einem Abknicksteg mit Selbstklebeband zur Aufnahme der Schutzfolie, eingeklebter geschlossenzelliger Rundschnur und verschweißtem Gewebe. - Hochleistungswärmedämmputz mineralisch, mit ETA-Zulassung, 0,028 W/mK, Bindemittel aus natürlichem hydraulischer Kalk - NHL 5 laut EN 459-1, als Innenputz auf vorhandenen, vorbereiteten Untergrund. Vollflächig an der zu bearbeitenden Wandfläche bzw. Putzfläche auftragen, eben und flächig abziehen und nach dem Ansteifen die Oberfläche beschichtungsfähig plan nachschaben. Standzeit gem. Herstellervorgabe. Putzdicke ca. 30mm. - Einlegen eines Gewebes in den frischen Aerogel-Hochleistungs- dämmputz oberflächig ohne Stoßüberdeckung mit geringer Einbindetiefe. Das Gewebe wird nur oberflächig eingebettet und anschließend mit einer 2mm dünnen Putzschicht vollflächig überspachtelt.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.07	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- Oberfläche Glattspachtelung händisch, vollflächiges Auftragen eines gebrauchsfertigen, mineralischen Kalkspachtels (organischer Anteil <2%), besonders geeignet für die händische Verarbeitung an Wandflächen, zum dünn-schichtigen Planspachteln von Untergründen im Innenbereich, mit Stahltraufel oder Glätter planeben abglätten.			
	Qualitätsstufe: mind. Q2	20 m	EP	GP
Summe Bereich 01.07		Innendämmarbeiten Sonstige, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08 Bereich Innendämmung Perlite				
01.08.01 Abschnitt Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmplatte				
01.08.01.001	Untergrund prüfen Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz aufweist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen dem vorhandenen Untergrund und dem Klebemörtel ist zu prüfen. Untergrund bzgl. Ebenheit prüfen. Mit dem Klebemörtel dürfen Unebenheiten bis maximal 0,5 cm/m ausgeglichen werden.	510 m2	EP	GP
01.08.01.002	Untergrundvorbereitung Entfernen von organischen Materialien auf sämtlichen zu dämmenden Untergründen. Nichttragfähige Altputze sind ebenfalls zu entfernen. Betonrate sind zu entfernen. Freigelegte Flächen mit Stahlbesen oder geeigneten Verfahren von Putzresten und haftungsmindernden Stoffen restlos säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.	510 m2	EP	GP
01.08.01.003	Trennschichten entfernen Trennschichten (z.B. Farben o.ä.) von behandelten Wand- und Deckenflächen unter Verwendung von geeigneten Reinigungsmitteln / Verfahren säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Die örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen sind vor Beginn der Baumaßnahme bei den Städten und Gemeinden zu erfragen.	290 m2	EP	GP
01.08.01.004	Kalkzementputz Kleinflächen abschlagen, Putzauftrag Teilbereiche von nicht tragfähigen Putz auf Beton oder Mauerwerk, Putzdicke ca. 20mm, abschlagen, Abbruchmaterial entsorgen. Neuer Putzauftrag als Vorbereitung Innendämmung mit Zementputz oder Kalkzementputz. Kleinflächen von 0,1 bis 1,0m².	5 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.08.01.005	Grundierung silikatisch Liefern und Auftragen einer an der Oberfläche verfestigenden, haftvermittelnden und saugfähigkeitregulierenden wässrigen Grundierung auf Silikatbasis für saugende und sandende, mineralische Untergründe.	290 m2	EP	GP
01.08.01.006	Wiederaufbau des Untergrundes Herstellen eines ebenen, tragfähigen Untergrundes mit einem mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Putz (nicht Gips) der Kategorie CS II (Kalk-Zement-Putz). Die Grundputzschicht muss folgender Qualitätsstufe genügen: Abgezogene Putze, Qualitätsstufe 2.	10 m2	EP	GP
01.08.01.007	Wiederaufbau des Untergrundes Holzwolle Herstellen eines ebenen, tragfähigen Untergrundes mit einem mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Putz (nicht Gips) der Kategorie CS II (Kalk-Zement-Putz), Putzgrund Holzwolleplatten. Holzwolleplatten im Bereich der Fensterstürze ehem. eingelegt in die Schalung vor dem Betonieren. Die Grundputzschicht muss folgender Qualitätsstufe genügen: Abgezogene Putze, Qualitätsstufe 2.	220 m2	EP	GP
01.08.01.008	Randdämmstreifen einbauen Liefern und einbauen eines Randdämmstreifens im Bereich zurückgeschnittenen und ausgebrochenen Estrich vor Einbau Wärmedämmplatten. Höhe Rohdecke bis OK Fertigbelag ca. 70-80mm.	40 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.01 Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmpl...				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten			
01	Titel	BA1			
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08.02 Abschnitt Perlite-Innendämmplatte					
01.08.02.001	Entkopplungsstreifen verlegen				
	Liefen und verlegen eines einseitig selbstklebenden, elastischen, weichmacherfreien, geschlossenzelligen Schaumstoffband (Entkopplungsstreifen) über den gesamten Wandaufbau auf Boden, Wände und auf angrenzende Deckenbereiche, Breite gem. Wärmedämmplatten.				
			245 m	EP	GP
01.08.02.002	Wärmedämmplatten 120mm verkleben und schleifen				
	Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben und schleifen.				
	Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite, gem. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.16-1732 bzw. Europäisch Technischer Zulassung ETA-08/0313 mit stumpfem Rand, hoher Abreißfestigkeit, feuchtigkeitsregulierend, faserfrei und nicht hydrophobiert Wärmeleitfähigkeitsgruppe 045 DIN 4108, nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, mit einem systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebemörtel vollflächig, Schichtdicke mind. 5mm, im Verband (Überbindemaß = 200 mm), planeben und press gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben.				
	Den Klebemörtel mit einer Traufel z.B. 10er Zahnung auf die Dämmplattenoberfläche aufkämmen. Die Platten mit leichtem Druck an der Wand einschwimmen.				
	Zur Gewährleistung einer vollflächigen Verklebung, Wand/Untergrund vorzahn (10er-Zahnung).				
	Offene Fugen >2mm und Ausbrüche mit systemzugehöriger mineralischer Füllmasse mit hohem Füllvermögen, gutem Standvermögen, guter Wärmeleitfähigkeit ausfüllen.				
	Herstellen eines für die Armierung geeigneten, ebenen Untergrundes. Verarbeitung gemäß der aktuellen Herstellervorschriften, technischen Merkblätter und Verarbeitungsrichtlinien.				
	Verklebungsfläche: vollflächig				
	Plattendicke: 12cm				
			268 m2	EP	GP
01.08.02.003	Wärmedämmplatten 60mm verkleben und schleifen.				
	Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben und schleifen wie vor, jedoch Plattendicke 6cm				
			24 m2	EP	GP
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.08.02.004	Wärmedämmplatten 50mm verkleben, Sturz Deckenhohlraum Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben wie vor, Plattendicke 5cm, verlegen auf Untergrund vorbereitete Holzwolleplatten mit Grundputzschicht. Holzwolleplatten im Bereich Innenseite Fenstersturz Bereich Deckenhohlraum. Bestands-Holzwolleplatten wurden in die Schalung eingelegt und anschließend betoniert. Ertüchtigt mit vorg. Grundputzschicht. Zur Verbesserung der Dämmeigenschaften Aufdoppelung mit Perlitedämmplatten. Oberfläche Perlite-Dämmplatten im fertigen Zustand nicht sichtbar. Höhe Sturz von 45 bis 80cm.			
		220 m2	EP	GP
01.08.02.005	Wärmedämmplatten 50mm verkleben, Unterseite Sturz Deckenhohlraum Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben wie vor, Plattendicke 5cm, verlegen auf Untergrund vorbereitete Betonunterseite Sturz mit einem systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebemörtel vollflächig planeben und press gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben. Perlite-Dämmplatten im fertigen Zustand nicht sichtbar. Breite der Sturzunterseite von ca. 10cm bis ca. 20cm, i.M. 15cm. Zzgl. erforderlicher zeitweiser Unterstützung für den Zeitraum des Abbindevorgangs, Sturzhöhen Unterkante von 2,75 bis 4,10m.			
		220 m	EP	GP
01.08.02.006	Dämmung 2,5cm, Laibungen und Sturzbereiche Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben und schleifen - Laibungsplatte Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit stumpfem Rand, hoher Abreißfestigkeit, feuchtigkeitsregulierend, faserfrei und nicht hydrophobiert, Wärmeleitfähigkeitsgruppe 055 DIN 4108, nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, mit einem systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebemörtel vollflächig planeben und press gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben. Verarbeitung wie vor bzw. gemäß der aktuellen Herstellervorschriften, technischen Merkblätter und Verarbeitungsrichtlinien.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Verklebungsfläche: vollflächig			Übertrag:
	Plattendicke: 2,5 cm			
	Laibungs-,Sturzbreite: ca. 20-35cm			
		12 m	EP	GP
01.08.02.007	Hilfskonstruktionen über lichten Öffnungen			
	Zur Verklebung von Sto-Perlite-Innendämmplatten über lichten Öffnungen d.h. im Sturzbereich von Fenster- und Türöffnungen o.ä. ist eine Hilfskonstruktion / Abrutschsicherung vorzusehen und für den Zeitraum des Abbindevorganges der Dämmplatten am Untergrund vorzuhalten, soweit diese nicht in den vorg. Pos. enthalten ist. Sturzhöhen Unterkante von 2,75 bis 4,10m.			
		340 m	EP	GP
01.08.02.008	Nachträgliche Herstellung von Leitungsschlitzten			
	Neu zu verlegende Kabel bzw. Leitungen sind auf der Sichtseite in der Dämmung fachgerecht zu verlegen.			
	Ausheben/Herstellen einer Vertiefung für die elektrische Leitung aus der Dämmung mit fachgerechtem Werkzeug (z.B. mit einer Bordprofilsäge). Größe der Vertiefung ist abhängig vom Durchmesser der elektrischen Leitung. Einspachteln / Einarbeiten der Leitung (Rohrleitung), in die Vertiefung, mit einer mineralischer Füllmasse mit hohem Füllvermögen, gutem Standvermögen, guter Wärmeleitfähigkeit.			
	Die elektrische Leitung muss oberflächenbündig überspachtelt werden.			
	Der Einsatz von gipshaltigen Produkten zur Befestigung bzw. zum Ausbessern von Fehlstellen ist nicht zulässig.			
	Allgemeine elektrotechnische Vorschriften sind zu beachten.			
		20 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.02		Perlite-Innendämmplatte, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08.03 Abschnitt Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte				
01.08.03.001	Vollflächige mineral. Armierung mit Gewebe			
	<p>Liefern und vollflächiges Auftragen eines systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebe- und Armierungsmörtels und alkalibeständigem Glasfasergewebe als Armierungsschicht auf Wärmedämmplatten.</p> <p>Armierungsmasse vollflächig in einer Schichtdicke von 4 mm auftragen, Armierungsgewebe eindrücken, einarbeiten und planspachteln, Gewebestöße 10 cm überlappen.</p> <p>An den Ecken von Einschnitten in das Innendämm-System, wie z. B. Fenster, Türen oder einbindende Mauern, müssen zur Aufnahme von Kerbspannungen zusätzliche Armierungstreifen (ca. 50 x 30 cm) im Winkel von 45° in die Armierungsmasse eingebettet werden.</p>			
		510 m2	EP	GP
01.08.03.002	Kanten- und Risschutz / Kanten- und Eckausbildung			
	<p>Liefern, setzen und vollflächiges einspachteln von systemzugehörigen alkalibeständigen Gewebewinkeln. Gewebewinkel setzen und in die Armierungsmasse einspachteln.</p> <p>Die Kantenprofile mit alkalibeständigem Glasfasergewebe werden vor der vollflächigen Armierung auf alle Außenecken in die vollflächig vorzulegende Armierungsmasse eingearbeitet. Das nachfolgend aufzubringende flächige alkalibeständige Glasfasergewebe wird mind. 10 cm überlappend auf das Gewebe des Kantenprofils aufbringen.</p>			
		38 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.03				
	Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte, Netto:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten			
01	Titel	BA1			
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08.04 Abschnitt Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte					
01.08.04.001	Silikatputzgrund gefüllt /pigmentiert				
	Lieferrn und Auftragen eines konservierungsmittelfreien, schimmelpilzhemmenden Voranstriches auf Silikatbasis mit gutem Füll- und Deckvermögen als Zwischenbeschichtung für mineralische Beschichtungen und Innenputze auf Silikatbasis. Lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm. TÜV-geprüft, und ökozertifiziert (natureplus). Baustoffklasse B 1 nach DIN 4102, Farbton weiß.				
			510 m2	EP	GP
01.08.04.002	Dispersionssilikat-Innenputz				
	Lieferrn, auftragen und strukturieren eines hoch wasserdampf-durchlässigen, konservierungsmittelfreien, schimmelpilzhemmenden und mechanisch belastbaren Dispersionssilikat-Innen-Oberputz. Lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm. TÜV-geprüft, und ökozertifiziert (natureplus). Baustoffklasse A2-s1, d0 nach DIN 4102. Korn 1mm, Farbton weiß.				
			510 m2	EP	GP
01.08.04.003	Gattspachtelung- mineral. Leichtspachtel				
	Lieferrn, vollflächig Auftragen und Glätten eines Füll- und Glättspachtel auf Gipsbasis mit Leichtfüllstoffen mit hoher kapillarer Leitfähigkeit und großem Wasserspeichervermögen im Innenbereich bis zur Glätte. Wärmeleitzahl 0,18 W/mK.				
	Das Material wird manuell oder maschinell einlagig in einer Mindestdicke von 0,5 cm aufgebracht. Schichtdicken über 0,5 cm sind zweilagig auszuführen.				
	Verspachtelung gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung.				
			510 m2	EP	GP
01.08.04.004	Innenfarbe Nassabriebklasse 2 gut deckend				
	Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Innensilikatfarbe, Nassabriebklasse 2.				
	Lieferrn und Auftragen einer gut deckenden, konservierungsmittelfreie,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>schimmelpilzhemmenden Zwischen- und Schlussbeschichtung, lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm und schadstoffgeprüft. Nassabriebklasse 2, Deckvermögen Klasse 2 nach EN 13 300. TÜV-geprüft.</p> <p>Farbton nach NCS, abgetöntes weiß, Farbton nach Angabe AG.</p>	510 m2	EP	GP
01.08.04.005	<p>Laibungen, B=3-6cm</p> <p>Herstellen von Laibungen vorg. Dämmplatten, Aufbau mit Putzgrund, Innenputz, Glattspachtel und Innenfarbe wie vor, Eckschutzprofil in sep. Pos.</p> <p>Laibungstiefe ca. 3 bis ca. 6cm.</p>	38 m	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.04				
	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.08.05 Abschnitt Detailausbildungen				
01.08.05.001	Anschlüsse an Fensterrahmen und Türen Anschlüsse an Fensterrahmen und Türen, diffusionsdichtes Klebeband und Entkopplungsstreifen Herstellen eines diffusionsdichten Abschlusses und einer elastischen Entkopplung zwischen der Dämmung und Fensterrahmen oder Türrahmen, mittels Applikation eines diffusionsdichten Klebeband (Mindestabdichtung von 5 mm auf dem Rahmen ist zu gewährleisten) und eines einseitig selbstklebenden, elastischen, weichmacherfreien, geschlossenzelligen Schaumstoffbandes auf dem diffusionsdichten Klebeband.	14 m	EP	GP
01.08.05.002	Vorbereitung Untergrund / hohe Drucklast Vorbereiten des Untergrundes für eine spätere Befestigung von schweren Lasten/hohen Drucklasten. Montagequaderquader als Druckunterlage für hohe Drucklasten setzen (nach dem Kleben des Dämmstoffes). Anzeichnen des Bereiches indem der Montagequader gesetzt und spätere schwerere Lasten befestigt werden sollen. Geklebte, nicht armierte Dämmstoffschicht ausschneiden und entfernen. Über, die im technischen Merkblatt maximal freigegebene Lasten - der Montagequader - hinausgehende Lasten, Konsol- oder statisch tragende Lasten, sind durch den Montagequader hindurch im tragfähigen Untergrund zu verankern.	2 Stk	EP	GP
01.08.05.003	Montagequader - EPS 98x98 mm Montagequader aus EPS-Hartschaum ca. 98x98mm zur Befestigung von Fremdteilen wie Rohrschellen liefern und montieren. Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben. Dicke 120mm	2 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.05.004	Befestigung von leichten Lasten (innen) Im geklebten, armierten und beschichteten mineralischen, diffusionsoffenen Innendämmsystem können (bis 3,0 kg Einzelgewicht) befestigt werden. Der Achsabstand ist dabei so zu wählen, das nur ein Dübel je Dämmstoffplatte gesetzt wird. Liefern und Montieren der Befestigungsspirale zum nachträglichen befestigen von leichten, ruhenden Lasten. (bis 3,0 kg Einzelgewicht)	6 Stk	EP	GP
01.08.05.005	Aussparungen, Ausschnitte Herstellen von Aussparungen / Ausschnitten in Perlitedämmung für an den Rohwänden angebrachte Installationen wie herausgeführte Heizungs-, Sanitärleitungen oder Elektrounterputzdosen.	10 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.08.05		Detailausbildungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.09	Bereich	Innenputzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.09 Bereich Innenputzarbeiten				
01.09.001	Kalk-Unter- und Oberputz Wand Q2, Kleinflächen 0,5-2m² Unterputz Kalkputz, MG P II/CS I nach DIN 18550/DIN EN 998-1, auf Basis von Ziegelmehl und Kaolin, mit schadstoffabbauender Wirkung durch Zeolithe, in Fehlstellen auf Mauerwerk nach DIN 1053 oder vorbehandeltem Beton nach DIN 1045, im Mittel 10 mm dick auftragen, eben und fluchtrecht verzogen, einschl. einarbeiten Glasgittergewebe als vollflächige Putzbewehrung einbetten, Überlappung im Stoßbereich mind. 10 cm, auf benachbarte Bauteile mind. 20 cm. Oberfläche nach dem Ansteifen nachgeschabt. Oberputz Kalk-Glätte, MG P II/CS I nach DIN 18550 /DIN EN 998-1, auf Kalk-Unterputz Q2 - abgezogen, aufziehen und gratfrei Glätten. Oberfläche: Q2 - geglättet. Einzel-, Kleinflächen von 0,5 bis 2m².	8 m2	EP	GP
01.09.002	Unter- und Oberputz Kleinflächen 0,2 bis 0,5m² Unter- und Oberputze Kalk MG P II/CS I wie vor beschrieben, jedoch Kleinflächen von 0,2 bis 0,5m².	60 Stk	EP	GP
01.09.003	Mehrputzdicke Wand 5mm Mehrdicke an Wände vorg. Unterputz, je 5mm.	4 m2	EP	GP
01.09.004	Laibungen Unter-,Oberputz, B=26-38cm Verputzen von Laibungen mit Kalk-Unter- und Oberputz, Oberputz Kalk-Glätte MG P II/CS I nach DIN 18550 /DIN EN 998-1, verstärkte vollflächige Gewebeeinlage sog. Panzergewebe. Gesamtputzdicke ca. 15mm, Oberfläche: Q2 - abgezogen. Laibungstiefe ca. 26 bis ca. 38cm.	7 m	EP	GP
01.09.005	Eckschutzschienen Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe, welche, als Kantenschutz an allen Ecken, Fenster- und Türleibungen, lot- und fluchtgerecht mit Armierungsmasse einbetten.	14 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.09	Bereich	Innenputzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.09.006	<p>Dünnlagenputz Treppenunterseite, -wange, PII</p> <p>Dünnlagenputz an Treppenuntersichten und- wangen aus Stb.-Ortbeton, einschl. Eckschutzschienen an Außenecke und Bauteilfugen.</p> <p>Ausgleichen von Unebenheiten der Stahlbetontreppe aus Ortbeton für nachfolgenden Anstrich, vorbereiten des Untergrunds, Putz PII nach DIN 18550, Oberfläche geglättet Q2, Putzstärke 3-5mm, Eckschutzschienen aus Aluminium beidseitig Treppenlauf, Treppenlauf ca.4,00 m, Laufbreite: ca. 1,30m, Plattenstärke: 20 cm, zzgl. anarbeiten an 12 Unterseiten überstehende Stufen und Steller.</p>	1 Psch		GP
01.09.007	<p>Rippendecke Brandschutzertüchtigung</p> <p>Verbessern der Brandschutzeigenschaften von Rippendecken durch unterseitiges Bekleiden mit GKF-Bauplatte und seitlich Gipsputzangleichung.</p> <p>Unterseite der Rippen der Rippendecke mit eingelegter Holzleiste ca. 2,5cm stark und ca. 8cm breit. In Bereichen von notwendigen Fluren sind diese brennbaren Holzleisten nicht zulässig. In Vereinbarung mit dem Brandschutzplaner ist eine Verbesserung der Brandschutzeigenschaften unter Verbleib dieser Holzleisten mit einer unteren und seitlichen Bekleidung nichtbrennbarer Baustoffe möglich.</p> <p>Ertüchtigungsmaßnahme bestehend aus</p> <ul style="list-style-type: none">- Liefern und anbringen einer unterseitigen Gipskarton-Feuerschutzplatte mind. 12,5mm durch Schrauben an die Holzleiste mit einem seitlichen beidseitigen Überstand je Seite von 2,5cm, Gesamtbreite ca. 15cm.- Seitlicher Gipsputz PIV je Rippenseite, Abziehkante seitlich überstehende GKF-Bauplatte, Gipsputz ca. 10cm hochführen, untere Gipsputzstärke ca. 2,5cm beginnend, oben auf 0,0cm auslaufend (keilförmig).	435 m	EP	GP
Summe Bereich 01.09		Innenputzarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.10	Bereich	Fliesenunterputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.10 Bereich Fliesenunterputz				
	Hinweis Bestands-Wandflächen Wandflächen Bestand Kalksandstein- oder Ziegelmauerwerk sowie Beton mit ehem. Putz- und Fliesenbelag. Fliesen und Fliesenunterputz wurden abgebrochen. Die bestehenden Wandflächen haben durch den Abbruch größere Unebenheiten und Fehlstellen / Löcher sowie anhaftende Putzreste. Der notwendige Mehraufwand bzw. Mehrmasse dieser Bestandswandflächen ist in den nachfolgenden Positionen einzukalkulieren. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 4			
01.10.001	Wandflächen reinigen Wandflächen Bestand Kalksandstein- oder Ziegelmauerwerk sowie Beton mit ehem. Putz- und Fliesenbelag. Reinigen der Wandflächen von grober Verschmutzung z.B. Mörtelresten etc., Staub und Schmutz entfernen. Der Untergrund muss zur Aufnahme des nachfolgenden Systems geeignet sein.	205 m2	EP	GP
01.10.002	Grundierung, stark saugend Grundierung / Aufbrennsperre für stark saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe zur Aufnahme nachfolgendes Fliesenunterputzsystems zur Verbesserung des Haftgrunds. Untergrund Ziegel- oder Kalksandstein-Mauerwerk	7 m2	EP	GP
01.10.003	Untergrundaussgleich Unterputz, i.M. 20mm Liefern und Aufbringen eines Unterputzes zum Ausgleich von Unebenheiten von 10 bis zu 30mm, i.M. 20mm, Material PII.	205 m2	EP	GP
01.10.004	Verzinkter Putzträger, Einzelflächen Liefern und anbringen von verzinktem Putzträger, in Einzelflächen, über stumpfen Mauerstößen, Deckenabmauerungen und sonstigen Rohbaumaterialwechseln wie nachträglich aufgefüllte Öffnungen. Mit Überlappung im Stoßbereich auf benachbarte Bauteile von mind. 10 cm bzw. nach Herstellervorschrift fach- und sachgerecht anbringen.	8 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.10	Bereich	Fliesenunterputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.10.005	Putzabschlussprofile Anbringen des unteren Abschlusses des Putzaufbaues mit Hilfe eines Putzabschlussprofils auf den vorbereiteten Untergrund mit Ansetzmörtel lot- und fluchtrecht befestigen. Aluminium mit Grundbeschichtung. Gesamtputzdicke: 10mm	18 m	EP	GP
01.10.006	Anputzleisten Fenster und Türen Herstellen eines Putzanschlusses mit Anschlussleiste 9mm aus Hart-PVC an Fenstern und Türen zur Ausbildung eines luftdichten Anschlusses. Hart-PVC-Leiste, selbstklebend, mit zusätzlichem Klebestreifen zur Aufnahme der Abdeckfolie.	66 m	EP	GP
01.10.007	Eckwinkel Herstellen einer Kante mittels eines Eckwinkels an Außenecken und Kanten von Mauerwerksöffnungen. Mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtrecht befestigen. Gesamtputzdicke 10mm, Material Aluminium mit Grundbeschichtung.	10 m	EP	GP
01.10.008	Putzlehre Anbringen von Putzlehren mit Ansetzmörtel lot- und fluchtrecht befestigen. Die Putzlehren können im Putz verbleiben. Gesamtputzdicke 10mm, Material Aluminium mit Grundbeschichtung.	260 m	EP	GP
01.10.009	Kalkzementputz als Fliesenunterputz Kalkzementputz MG PII CS III als Fliesenunterputz über 25 kg Belagsgewicht. Wandputz, einlagig, als Kalkzementputz CS III mit einer Mindestdruckfestigkeit von 3,5N/mm², für nachfolgende Fliesenarbeiten auf Massivwänden, Mindestdicke 10 mm, auftragen, fluchtgerecht verziehen und aufräumen. Fliesenunterputze geeignet für Beläge mit einem Gewicht über 25 kg/m² einschl. Fliesenkleber und Fugenmörtel.	205 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.10	Bereich	Fliesenunterputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.10.010	Laibungen, Zulage Herstellen von Laibungen vorg. Kalkzement-Fliesenunterputz und Unterputzausgleich wie vor beschrieben, Laibungstiefe von ca. 26 bis ca. 38cm.	19 m	EP	GP
Summe Bereich 01.10			Fliesenunterputz, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.11 Bereich Trockenbau Wände				
01.11.001	<p>F90-Metallständerwand, d=125mm, 2,80x 3,45m, Türöffnung</p> <p>F90 Metallständerwand, CW 75, GKFI 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 57,2 dB, MW 60 mm.</p> <p>Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand,</p> <p>Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN 4102-2. Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 57,2 dB</p> <p>Wandhöhe ca. 3,45m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Mauerwerk, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKFI DIN 18180 bzw. Typ DFH2 EN 520, imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963, Spachtelmaterial oder alternativ Fügenfüller Typ 3B.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt des Herstellers.</p> <p>Türöffnung ca. 1,01 x 2,135m, CW 75. Herstellung einer Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich. Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfosten- steckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt. Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswehlungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zubefestigen. Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten.</p> <p>Öffnungsmaß: 1,010 x 2,135m</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Laibungsprofil: UA 75</p> <p>Gleitender Deckenanschluss, CW 75, bis 20 mm erwartete Deckendurchbiegung. Deckenanschluss bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden. Anschluss an angrenzende Bauteile unterschiedlichen Materials sind stumpf mit Trennstreifen auszuführen. Befestigungs- / Verbindungselemente nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassene Befestigungs- / Verbindungselemente. Unterkonstruktions- / Plattenstreifenbreite 75 mm,</p> <p>Seitliche Anschlüsse an Massivwand mit CW-Profilen an eine bestehende Massivwand aus Stahlbeton und Mauerwerk. Um eine Entkoppelung der Unterkonstruktion zu gewährleisten, sind die Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand zu trennen und mit Drehstiftdübeln zu montieren. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Unterer Bodenanschluss Rohdecke aus Stahlbeton, in vorbereiteten Bodenschlitz Fertigfußboden, Bodenschlitz bauseits vorbereitet in der Dicke der Trennwand zzgl. Toleranz = ca. 150mm Breite. Zur Befestigung der GKFI-Platten ist oberhalb des FFB =70mm ein zusätzliches Profil einzubauen.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.11.002	<p>Metallständerwand d=125mm, 5,40x3,45m, Türöffnung</p> <p>Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 69, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 69dB</p> <p>Wandhöhe ca. 3,75m, Wandlänge ca. 5,40m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Mauerwerk, Boden aufgesetzt auf Parkett, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Deckenanschluss gleitend, an Unterseite Deckenfeld der Rippendecke (Betondeckenstärke 6cm), bestehend aus verleimten Plattenstreifen</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden.</p> <p>Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Massivwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Bodenanschluss aufgesetzt auf Bestandsparkett, mit UW-Profil, Entkoppelung der Unterkonstruktion vom Parkett trennen. Die Beplankung ist mit leichter Fuge dicht an den Parkett anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich.</p> <p>Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfostensteckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt.</p> <p>Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswechslungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zu befestigen. Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten.</p> <p>Öffnungsmaß 1,01 x 2,135m.</p> <p>Für nachfolgende Oberlichtverglasung (sep. Pos.) ist ein zusätzliches UA 75-Profil auf die gesamte Höhe einzubauen.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKF DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		1 Stk	EP	GP
01.11.003	Metallständerwand d=125mm, 7,30x3,45m, Türöffnung Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften wie vor, jedoch Wandlänge ca. 7,30m.			
		1 Stk	EP	GP
01.11.004	Metallständerwand d=125mm, 2,885 x 3,745m, Türöffnung, OL-Öffnung Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 69, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 69dB Wandhöhe gesamt bis UK Decke der Rippendecke ca. 3,745m, Wandlänge ca. 2,885m, Wanddicke: 125 mm 1 Türöffnung, 1 Oberlichtöffnung Trennwand mit Oberlichtverglasung über die gesamte Breite (OL in sep. Pos.), seitliche Anschlüsse starr, vorhandener seitlicher Befestigungsuntergrund Mauerwerk und GK-Metallständerwand, Boden aufgesetzt auf Parkett, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40. Oberer Abschluss bis Deckenunterseite der Rippendecke führen, vollflächig ausfüllen zwischen den Rippen, Ausfüllung der konischen Rippen der querlaufenden Rippendecke auf Höhe ca. 29cm und einer Breite von ca. 52 bis ca. 42cm, Randfuge abfugen, Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Der Anschlussbereich zwischen den Rippen ist bei Fehlstellen mit Mineralwolle ausstopfen, Fugen sind mit Fugenmaterial zu schließen. Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Massivwand und Trockenbauwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Trennwandanschluss sauber verspachteln, Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.			
	Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKF DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.			
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.			
	Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich, Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Öffnungsmaß 1,01 x 2,135m.			
	Oberlichtöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich, Öffnungsmaß ca. 2,585 x ca. 0,93m.			
	Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.			
		2 Stk	EP	GP
01.11.005	Oberlicht Fertigfenster 2,685x 0,93m			
	Liefern und montieren Fertigfenster, Maulweite 125 mm, 6 mm VSG SI + 6 mm ESG.			
	Monoblockelement zum flächenbündigen Einbau in OL-Öffnung vorg.			
	Metallständerwand, ohne sichtbare Befestigungen.			
	Werksseitig verglast, innen gereinigt.			
	Abdeckrahmen ca. 3,5 x 35 mm.			
	Maulweite 125 mm.			
	Wandöffnungsmaß ca. 2,685 x ca. 0,93m.			
	Rahmenfarbe NCS S 0804-Y10R, abgetöntes weiß.			
	Verglasung: 6 mm Schallschutzglas VSG SI + 6 mm Einscheibensicherheitsglas.			
	Bewertetes Schalldämm-Maß mind. Rw = 47 dB			
		1 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.11.006	Oberlicht Fertigfenster 2,585x 0,54m Liefern und montieren Fertigfenster, Maulweite 125 mm, 6 mm VSG SI + 6 mm ESG. Monoblockelement zum flächenbündigen Einbau in OL-Öffnung vorg. Metallständerwand, ohne sichtbare Befestigungen. Werksseitig verglast, innen gereinigt. Abdeckrahmen ca. 3,5 x 35 mm. Maulweite 125 mm. Wandöffnungsmaß ca. 2,585 x ca. 0,54m. Rahmenfarbe NCS S 0804-Y10R, abgetöntes weiß. Verglasung: 6 mm Schallschutzglas VSG SI + 6 mm Einscheibensicherheitsglas. Bewertetes Schalldämm-Maß mind. $R_w = 47$ dB <div>1 Stk EP GP</div>			
01.11.007	Metallständerwand d=125mm, 2,90x3,08m, Türöffnung Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, $R_w = 55$, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 55$ dB Wandhöhe ca. 3,08m, Wandlänge ca. 2,90m, Wanddicke: 125 mm Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Stahlbeton, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Deckenanschluss gleitend, Stahlbeton-Massivdecke, bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden. Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Stahlbetonwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Bodenanschluss aufgesetzt auf Stahlbetonbodenplatte, mit UW-Profil. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, <div>- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:</div>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich.</p> <p>Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfostensteckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt.</p> <p>Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswehlungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zu befestigen. Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten.</p> <p>Öffnungsmaß 1,01 x 2,135m.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.11.008	<p>Metallständerwand d=125mm, 2,80x3,45m</p> <p>Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 69, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 69dB</p> <p>Wandhöhe ca. 3,45m, Wandlänge ca. 2,80m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Mauerwerk, Boden aufgesetzt auf Estrich, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Deckenanschluss gleitend, an Unterseite Stahlbetonunterzug,</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden. Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Massivwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Bodenanschluss aufgesetzt auf Bestandsestrich, mit UW-Profil, Entkoppelung der Unterkonstruktion vom Parkett trennen. Die Beplankung ist mit leichter Fuge dicht an den Parkett anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Zzgl. 2 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKF DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.11.009	<p>Metallständerwand d=125mm, 2,985x3,70m, Türöffnung</p> <p>Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 55, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 55dB</p> <p>Wandhöhe ca.3,70m, Wandlänge ca. 2,985m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Boden und Decke Stahlbeton, Wände Mauerwerk, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Deckenanschluss gleitend, Stahlbeton-Massivdecke, bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden.</p> <p>Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Mauerwerkswand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Bodenanschluss aufgesetzt auf Stahlbetonbodenplatte, mit UW-Profil.</p> <p>Zzgl. 2 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich.</p> <p>Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfostensteckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt.</p> <p>Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswehlungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zu befestigen.</p> <p>Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten.</p> <p>Öffnungsmaß 0,8851 x 2,135m.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.11	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP) Gesamt (GP)
Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.			Übertrag:	
			1 Stk	EP GP
Summe Bereich 01.11			Trockenbau Wände, Netto:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.12 Bereich Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung				
<p>Hinweistext Freitragende Raumzellen</p> <p>Bestehende Klassenzimmer werden in kleinteilige Verwaltungsräume umgewandelt. Die 1-Raum-Klassenzimmer werden durch eingestellte selbsttragende Raumsysteme in mehrere Räume mit 2 bis 3 Büros zzgl. eines Vorraums umgewandelt.</p> <p>Aufgrund Denkmalschutzvorgaben bleiben die Bestandsdecken der ehem. Klassenzimmer erhalten, eine Befestigung der Wände oder Beschädigung dieser Decken ist nicht zulässig. Ebenso bleibt der Bestandsparkett erhalten, eine Trennung aus Schallschutzgründen ist nicht möglich, die Minimierung des Schallschutzes wird in Kauf genommen.</p> <p>Die eigenständig stehende Raumsysteme bestehen aus</p> <ul style="list-style-type: none">- einer geschlossenen Längswand mit einer Türöffnung, die Länge beträgt ca. 7,25m, die Höhe von OK Parkett bis UK Bestandsdecke ca. 3,38m, Befestigung seitlich an Stahlbetonstütze Aussenwand und Flurwand aus Mauerwerk. Der obere Anschluss ist bis an die Bestandsdecke mit einer Fuge zu führen, der Bodenanschluss erfolgt auf den Parkett.- einer geschlossenen Querwand mit einer Türöffnung und einem durchlaufenden Oberlicht, Länge verschieden von ca. 2,89m bis ca. 4,47m, der obere Anschluss ist bis an die Bestandsrippendecke einschl. Hohlraum zu führen, Befestigung seitlich an Mauerwerkswand und an o.g. Längswand oder- einer geschlossenen Querwand mit 2 Türöffnungen und einem durchlaufenden Oberlicht, Länge ca. 5,99m, der obere Anschluss ist bis an die Bestandsrippendecke einschl. Hohlraum zu führen, Befestigung seitlich an Mauerwerkswand und an o.g. Längswand- Oberlichtverglasung über diese Querwände, Höhe ca. 0,54m- bei einer dieser Raumteilung eine zusätzliche tragende geschlossene Raumentrennung von Stahlbetonstütze Aussenwand bis Querwand, Länge ca. 5,10m, Höhe ca. 3,34m. <p>Der bewertete Schalldämmmaß der Wände soll nach DIN 4109 Rw >= 54 dB mind. betragen. Eine Verschlechterung des Schalldämmwerts aufgrund des durchlaufenden Estrich / Parketts wird in Kauf genommen.</p> <p>Die Decken dieser freitragenden Raumzellen erhalten in den</p>				
<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Verwaltungsräumen eine 2-lagige geschlossene GK-Beplankung, im Anschlussbereich an die Wände umlaufend zusätzlich, zur Verbesserung der Raumakustik, abgehängt einen Akustik-Lochplatten- Randstreifen von 0,60 bzw. 1,20m Breite. Die Spannrichtung dieses Deckensystems erfolgt über die o.g. Längswand an die Mauerwerkswand mit Wandanschluss an Randträger. Die Höhe UK Decke beträgt ca. 3,175m i.L.</p> <p>Im Wartebereich / Vorraum dieser Anlagen Raumtrennung wird die Decke über ein freitragendes Deckensystem mit einer Akustik-Lochplattendecke ausgeführt, Spannrichtung von o.g. Querwand zu Mauerwerkswand Flur. Die lichte Höhe dieser abg. Decke beträgt ca. 2,85m i.L.</p> <p>Die Decken der übrigen Räume dieser Raumtrennungen bleiben im Bestand erhalten und weiterhin sichtbar.</p> <p>Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau</p>			
01.12.001	Statische Berechnung, Anlagenzeichnungen			
	Erstellen und Liefern prüffähige statische Berechnung einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen anfertigen. Vorlage der statischen Berechnung 4 Wochen nach Auftragserteilung.			
		1 Psch		GP
01.12.002	Freitragende Raumzelle Raum 0110,0-3			
	Raumtrennung ehem. Klassenzimmer 0110 in 3 Räume 0110,0 bis 0110,3, mit Vorraum, Büro und Besprechung. Gesamtmaß Breite ca. 3,20m, Tiefe ca. 7,25m, Höhe bis UK Bestandsdecke ca. 3,37m.			
	Ausführung mit freitragender, nicht begehbare Raumzelle ohne Brandschutzanforderung, als Raum in Raum-System gemäß statischem Nachweis und Beschreibung, mit Wänden als Metallständerwände aus CW-/UW-Profilen = 75 mm bzw. statischer Notwendigkeit, mit zusätzlichen UA-Profilen als Stützprofile und als Ringanker, Decke als freitragende Decke aus CW-Profilen, von unten mit 2 x 12,5 mm, Hartgipsplatten Typ DFH2IR DIN EN 520, ohne obere Beplankung.			
	Ausführung gemäß Verwendbarkeitsnachweis / Herstellervorschrift, Wände mit UW / CW- Profilen, Ständerabstände, Aussteifungsprofile, Stützprofile, Ringanker, Verbindungen und Anschlüsse, Decken mit CW-Profilen, von unten 2 x 12,5 mm Hartgipsplatten beplankt, entsprechend Herstellervorschrift und statischer Notwendigkeit herstellen.			
	Bestehend aus			
	- Längswand:			
	- geschlossene Längswand Länge ca. 7,25m, Höhe von OK Parkett			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>bis UK Bestandsdecke ca. 3,37m, Wanddicke 12,5cm, beidseitig je 2 x 12,5mm Hartgipsplatten, bewerteter Schalldämmwert der Systemwand $R_w \geq 54$ dB</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa s/m^2, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. - Türöffnung ca. $1,01 \times 2,135\text{m}$ - unterer Anschluss auf durchlaufenden Bestandsparkett mit Trennstreifen, Kompriband und elast. Versiegelung - oberer Abschluss an Bestandsdecke ohne Verbindung / Befestigung der CW/UW-Profile an die Decke durch Ausbildung einer Fuge, Fuge mit Mineralwolle verfüllen, die untere Lage der Hartgipsplatte ist bis ca. 5mm an die Bestandsdecke zu führen und mit Verfugung abzufugen, die 2.te Lage ist bis 15mm Abstand zur Bestandsdecke als Schattenfuge hochzuführen, Abschluss mit Randabschlusswinkel. - 1-seitiger Anschluss an Stahlbetonstütze - 1-seitiger Anschluss an verputzte Mauerwerkswand KSV 11,5cm - Querwand: <ul style="list-style-type: none"> - geschlossenen Querwand Breite ca. 3,075m, Höhe von OK Parkett bis UK Bestandsdecke (Rippendecke) ca. 3,735m, Wanddicke 12,5cm, beidseitig 2 x 12,5mm Hartgipsplatten, bewerteter Schalldämmwert der Systemwand $R_w \geq 54$ dB. - Oberer Abschluss bis Deckenunterseite der Rippendecke führen, vollflächig ausfüllen zwischen den Rippen, Ausfüllung der konischen Rippen der querlaufenden Rippendecke auf Höhe ca. 28cm und einer Breite von ca. 52 bis ca. 42cm, Randfuge abfugen, Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Der Anschlussbereich zwischen den Rippen ist bei Fehlstellen mit Mineralwolle auszustopfen, Fugen sind mit Fugenmaterial zu schließen. - Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m^2, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. - Türöffnung ca. $1,01 \times 2,135\text{m}$ - Oberlichtöffnung ca. $2,425 \times \text{ca. } 0,54\text{m}$ - unterer Anschluss auf durchlaufenden Bestandsparkett mit Trennstreifen, Kompriband und elast. Versiegelung - 1-seitiger Anschluss an verputzte Mauerwerkswand 24cm - 1-seitiger Anschluss an o.g. Längswand - Decke freitragend, nicht begehbar, 2-lagig beplankt: <ul style="list-style-type: none"> - Breite = Spannweite ca. 3,075m, Länge ca. 5,425m, UK i.L. ca. 3,215m - aus CW-Profilen, von unten mit 2 x 12,5 mm, Hartgipsplatten <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Typ DFH2IR DIN EN 520</p> <ul style="list-style-type: none">- ohne obere Beplankung.- CW-Profile 1-seitig befestigt an Mauerwerkswand 24cm- CW-Profile 1-seitig befestigt an o.g. Längswand- 1-seitiger Anschluss an o.g. Querwand- 1-seitiger Abschluss an Bestandsfenster mit geschlossenen senkrechtem GK-Randabschlusses bzw. Höhengsprung, Höhe ca. 19cm, Länge = Fensterbreite ca. 2,80m, Anschluss an Bestandsdecke- zusätzliche Akustikbekleidung: sep. Pos.- Decke Vorraum: sep. Pos.- Oberlichtverglasung: sep.Pos. <p>Verspachtelung:Qualitätsstufe Q 2 als Standardverspachtelung, gemäß IGG-Merkblatt 2.</p> <p>Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.12.003	<p>Freitragende Raumzelle Raum 0111,0-3</p> <p>Raumtrennung ehem. Klassenzimmer 0111 in 3 Räume 0110,0 bis 0110,3, mit Vorraum, Büro und Besprechung wie vor, jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none">- Gesamtmaß Breite ca. 4,60m, Tiefe ca. 7,25m, Höhe bis UK Bestandsdecke ca. 3,37m.- Geschlossene Querwand Breite ca. 4,47m, Oberlichtöffnung 2-teilig, Breite 1 ca. 1,01m, Höhe ca. 0,54m, Breite 2 ca. 2,90m, Höhe ca. 0,54m- Decke freitragend, Breite = Spannweite ca. 4,47m, Länge ca. 5,425m <p>Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.12.004	<p>Freitragende Raumzelle Raum 0108,1-5</p> <p>Raumtrennung ehem. Klassenzimmer 0108 in 4 Räume 0108,1 bis 0108,4, mit Vorraum, 2 Büros und Besprechung wie vor, jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none">- Gesamtmaß Breite ca. 6,145m, Tiefe ca. 7,25m, Höhe bis UK Bestandsdecke ca. 3,40m.- Geschlossene Querwand Breite ca. 4,47m, 2 Oberlichtöffnungen Breite ca. 2,62m und ca. 2,675m, Höhe ca. 0,54m			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>- Geschlossene Längswand Tiefe ca. 5,095m, Anschluss an Querwand</p> <p>- 2 Decken freitragend, Breite = Spannweiten ca. 2,92m und ca. 2,975m, Länge ca. 5,095m.</p> <p>Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.12.005	<p>Akustik-Randfries 60cm, AH 40mm</p> <p>Akustik-Plattendecke als Randfries unter GK-Decke vorg. Raumzelle, gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm.</p> <p>Liefern und anbringen Akustik-Plattendecke auf GK-Hartgipsplatten der vorg. Decken der freitragenden Raumzellen umlaufend Randbereich in einer Breite von ca. 60cm, Unterkonstruktion direkt befestigt.</p> <p>Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Einbauhöhe: ca. 3,175m i.L., Abhängehöhe ca. 4cm, Einzellängen von ca. 2,90 bis ca. 4,50m.</p> <p>Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 aW = 0,75.</p> <p>Befestigungsuntergrund Hartgipsplatten 2-lagig bzw. deren Unterkonstruktion, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Tragprofile CD 60/27, direkt auf Hartgipsplatten befestigt, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180, werkseitig grundierten Kanten, Stufenfalz als Abstandhalter, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Gerade Rundlochung 15/30 R, Rückseite kaschiert mit Akustikflies, Farbe schwarz, Ausführung der Fugen gespachtelt, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m².</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Innenraumseitiger Abschluss geschlossen mit GK-Streifen, Höhe gesamt ca. 4cm, Wandseitiger Abschluss ohne Schattenfuge mit Versiegelung.			
	Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau			
		56 m	EP	GP
01.12.006	Akustik-Randfries 120cm, AH 40mm			
	Akustik-Plattendecke als Randfries unter GK-Decke vorg. Raumzelle, gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm wie vor, jedoch in einer Breite von ca. 120cm, Einzellängen von ca. 2,90m bis ca. 4,50m.			
	Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau			
		15 m	EP	GP
01.12.007	Oberlicht Fertigfenster 2,425x 0,54m			
	Liefern und montieren Fertigfenster, Maulweite 125 mm, 6 mm VSG SI + 6 mm ESG. Monoblockelement zum flächenbündigen Einbau in OL-Öffnung vorg. freitragende Raumzelle Querwand, ohne sichtbare Befestigungen. Werksseitig verglast, innen gereinigt. Abdeckrahmen ca. 3,5 x 35 mm. Maulweite 125 mm.			
	Wandöffnungsmaß ca. 2,425 x ca. 0,54m.			
	Rahmenfarbe NCS S 0804-Y10R, abgetöntes weiß.			
	Verglasung: 6 mm Schallschutzglas VSG SI + 6 mm Einscheibensicherheitsglas. Bewertetes Schalldämm-Maß mind. Rw = 47 dB			
	Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau			
		1 Stk	EP	GP
01.12.008	Oberlicht Fertigfenster 2,62-2,675x 0,54m			
	Liefern und montieren Fertigfenster, Maulweite 125 mm, 6 mm VSG SI + 6 mm ESG. Monoblockelement zum flächenbündigen Einbau in OL-Öffnung vorg. freitragende Raumzelle Querwand, ohne sichtbare Befestigungen. Werksseitig verglast, innen gereinigt. Abdeckrahmen ca. 3,5 x 35 mm. Maulweite 125 mm.			
	Wandöffnungsmaß von ca. 2,62 bis ca. 2,675m x ca. 0,54m.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Rahmenfarbe NCS S 0804-Y10R, abgetöntes weiß.			
	Verglasung: 6 mm Schallschutzglas VSG SI + 6 mm Einscheibensicherheitsglas. Bewertetes Schalldämm-Maß mind. Rw = 47 dB			
	Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau			
		2 Stk	EP	GP
01.12.009	Oberlicht Fertigfenster 1,01+2,90mx 0,54m, 2-teilig			
	Lieferrn und montieren Fertigfenster, 2-teilig, Maulweite 125 mm, 6 mm VSG SI + 6 mm ESG. Mehrteiliges Monoblockelement zum flächenbündigen Einbau in OL-Öffnung vorg. freitragende Raumzelle Querwand, ohne sichtbare Befestigungen. Werksseitig verglast, innen gereinigt. Abdeckrahmen ca. 3,5 x 35 mm. Maulweite 125 mm.			
	Wandöffnungsmaß 1 ca. 1,01m x ca. 0,54m, Wandöffnungsmaß 2 ca. 2,90m x ca. 0,54m Verbindung vor Ort mit GK ca. 20,5cm.			
	Rahmenfarbe NCS S 0804-Y10R, abgetöntes weiß.			
	Verglasung: 6 mm Schallschutzglas VSG SI + 6 mm Einscheibensicherheitsglas. Bewertetes Schalldämm-Maß mind. Rw = 47 dB			
	Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau			
		1 Stk	EP	GP
01.12.010	Wandausschnitt rund, d=200mm			
	Ausschnitte aller Art in vorg. Trockenbauwände für Elektrobauteile und Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw.			
	Abmessung: rund, Durchmesser ca. 200 mm			
		10 Stk	EP	GP
01.12.011	Kabeldurchführung			
	Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.			
		5 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.12.012	Freitragende Akustik-Plattendecke, gerade Rundlochung 15/30 R, MW 20mm Freitragende Akustik-Plattendecke, gerade Rundlochung 15/30 R, Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 aW = 0,50. CW 50 (c = 500 mm), Raumbreite von ca. 1,70 bis ca. 2,00m, Unterdecke DIN 18168-1, als freitragende Decke, Einbauhöhe ca. 2,85m. Befestigungsuntergrund: - in Spannrichtung 1-seitig Mauerwerkswand, 1-seitig vorg. Metallständerwände vorg. freitragende Raumzelle. - in Querrichtung 1-seitig Mauerwerkswand, 1-seitig vorg. Metallständerwände vorg. freitragende Raumzelle. Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Grundprofile als Einfachprofile CW 50, Randbefestigung mit UW 50, und Tragprofile Hutprofil 98 x 15 mm, Befestigung mit für den Untergrund geeignetem Befestigungsmittel, Befestigungsabstand gem. Herstellervorschrift. Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180 gerade Rundlochung 15/30R, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Rückseite kaschiert mit Akustikflies, Farbe schwarz, Ausführung der Fugen: gespachtelt, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m². Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller. Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau <div style="text-align: right;"> 27 m2 EP GP </div>			
01.12.013	Randfries geschlossen, 30cm, aufgesetzt Ausbildung eines geschlossenen Deckenrandfrieses mit Anschluss an angrenzende Bauteilen und Übergang zur Lochplatte schaffen. Breite geschlossener Randfries ca. 30cm. Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, aufgesetzt und befestigt direkt auf vorg. Akustik-Lochplatte, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Wandanschluss direkt ohne Schattenfuge, mit Trennstreifen und Versiegelung der Ecke. Randabschluss innen mit Randabschlusswinkel. <div style="text-align: right;">Übertrag:</div>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	<p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3</p> <p>Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.</p>	37 m	EP	GP
01.12.014	<p>Revisionsklappe 400 x 400 mm 12,5 mm, Lochplatte</p> <p>Einbau einer Revisionsklappe 400 x 400 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung in vorg. freitragende Akustik-Lochplatte unter Weiterführung der Lochung.</p> <p>Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen.</p> <p>Ausschnitt der Akustik-Lochplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden.</p> <p>Dicke der Beplankung 12,5 mm mit Lochplatte unter Weiterführung der Lochung.</p> <p>Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen.</p> <p>Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben.</p> <p>Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p>	3 Stk	EP	GP
01.12.015	<p>Deckenausschnitt rund, bis d=85mm</p> <p>Ausschnitte aller Art in vorg. Akustik-Plattendecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz.</p> <p>Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw.</p> <p>Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm</p>	9 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.12.016	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm Ausschnitte in vorg. Akustik-Plattendecken für Einbauleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches Profil zur Befestigung Einbauleuchte. Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.			
		5 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.12				
		Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.13 Bereich Trockenbau Wände Sonstige				
01.13.001	<p>Schachtwand Kl.Zi, B=70-85cm, H=3,35m-3,50, Revi. 30x30cm</p> <p>Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2. Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes $R_{w,R} = 42 \text{ dB}$. Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 44 \text{ dB}$</p> <p>Schachtwandbreite ca. 70 bis ca. 85cm, Wanddicke: 100 mm, Wandhöhe von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.</p> <p>Bauseitig ist ein Waschbeckengestell vorhanden, welches im Zuge der Schachtwandmontage gestellt wird oder bereits vorhanden ist. Einschl. Durchgang von WB-Abwasserleitung und Wasserzuleitung durch Schachtwand.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Ziegelmauerwerk, Kalksansteinmauerwerk. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Hinterlegung des Randprofilsteges mit Plattenstreifen aus Gipsplatten DIN 18180: einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Kontaktfläche des Plattenstreifens mit dem flankierenden Bauteil mit Trennwandkitt versehen.</p> <p>Schachtseitig Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher vollflächig verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke $2 \times 12,5 \text{ mm}$, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396. Vorderkante der Beplankung bündig mit Bestandsputz. Obere Plattenlage steht 1-seitig ca. 5 cm über der Schachtoffnung zur nachfolgenden Einbindung mit dem Bestandsputz.</p> <p>Einschl. Revisionsklappe in Schachtwand 30x30cm (im fertigen Zustand hinter baus. Spiegel), Unterkonstruktion gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Schachtwand nach System-Datenblatt ausbilden. Dicke der Beplankung 25 mm. Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln Revisionsklappen-Außenrahmen Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Ausführung gemäß Herstellervorgaben.				
Siehe Anlage AR2-WD-E1-000-5v00 Wandabwicklung Trockenbau Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 5				
		18 Stk	EP	GP
01.13.002	Schachtwand Kl.Zi, B=110-125cm, H=3,35m-3,50, Revi. 30x30cm Schachtwand als einseitig beplante leichte Trennwand DIN 4103-1 wie vor beschrieben, jedoch Schachtwandbreite ca.110 bis ca. 125cm.	5 Stk	EP	GP
01.13.003	Schachtwand freistehend L-förmig, B=20x50cm, H=3,45m Schachtwand als einseitig beplante leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 1, freistehend, L-förmig, Außenmaße 20x50cm, Raumhöhe bis ca. 3,45m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbetonwand und Kalksansteinmauerwerk, Bodenanschluss Parkett, Deckenanschluss abg. Schilfrohrdecke, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396. Ausführung gemäß Herstellervorgaben.	2 Stk	EP	GP
01.13.004	Schachtwand freistehend L-förmig, B=110x52cm, H=3,55m Schachtwand als einseitig beplante leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 1, freistehend, L-förmig, Außenmaße ca. 110x52cm, Raumhöhe bis ca. 3,55m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Stahlbetonwand und Kalksansteinmauerwerk, Bodenanschluss Kunststeinfliesen, Deckenanschluss Betondecke. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.13.005	<p>Schachtwand F90, B=2,80m, H=3,20m</p> <p>Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1. Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN 4102-2. Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes $R_{w,R} = 33$ dB. Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 35,0$ dB Wandbreite ca. 2,80m, Wanddicke 115 mm, Wandhöhe ca. 3,20m. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Fliesen. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Hinterlegung des Randprofilsteiges mit Plattenstreifen aus Gipsplatten DIN 18180 GKF, einlagig, Plattendicke 20 mm, Kontaktfläche des Plattenstreifens mit dem flankierenden Bauteil mit Trennwandkitt versehen. Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DF EN 520 Massivbauplatten GKF, zweilagig, Plattendicke 2x 20 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963. Ausführung gemäß Detailblatt Systemhersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.006	Revi F90, 60x60cm Einbauen eines Revisionsöffnungsverschlusses an eine Schachtwand als Installationschacht mit Brandschutzanforderung I 90. Mindestdicke der Beplankung 2 x 20 mm. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen mittels Montagekrallen und Schnellbauschrauben gemäß DIN 18182-2, fest an Beplankung fixieren. Plattenstreifen-GKF von hinten seitlich an Revisionsöffnungsverschluss- Außenrahmen drücken und durch die Beplankung verschrauben, anschließend Innendeckel einsetzen und Verschlussfunktion überprüfen. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen in Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Ausführung: 600x600mm	1 Stk	EP	GP
01.13.007	Schachtwand U-förmig, B=65x75cm, H=2,80m Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 1, freistehend, U-förmig, Außenmaße ca. 75x65cm (2x75cm, 1x 65cm), 2 Eckausbildungen, Raumhöhe bis ca. 2,80m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbetonwand und Fensteranschluss Stahlrahmen, Bodenanschluss Parkett, Deckenanschluss abg. Decke. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Beplankung Vorne und 2 Seiten, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396. Einschl. Revisionsklappe in Schachtwand 40x40cm, Unterkonstruktion gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Schachtwand nach System-Datenblatt ausbilden.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Dicke der Beplankung 25 mm. Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln Revisionsklappen-Außenrahmen Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.13.008	<p>Schachtwand, B=75cm, H=2,50m</p> <p>Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 1, freistehend, Schachtmäße ca. 75cm, Raumhöhe bis ca. 2,50m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Mauerwerkswand, Bodenanschluss Verbundestrich, Deckenanschluss Stahlbetonunterzug. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396. Vorderkante der Beplankung bündig mit Bestandsputz. Obere Plattenlage steht 1-seitig ca. 5 cm über der Schachttöffnung zur nachfolgenden Einbindung mit dem Bestandsputz.</p> <p>Einschl. Revisionsklappe in Schachtwand 40x40cm, Unterkonstruktion gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Schachtwand nach System-Datenblatt ausbilden. Dicke der Beplankung 25 mm. Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln Revisionsklappen-Außenrahmen Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V.erspachteln.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.009	<p>Schachtwand freistehend L-förmig, B=1,385m x 0,99m, H=3,60m</p> <p>Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 2, freistehend, L-förmig, Außenmaße ca. 1,385m + 0,99m, 1 Eckausbildung, Raumhöhe bis ca. 3,60m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Mauerwerk, Bodenanschluss Rohboden, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Schachtseitig Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 40 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m*K), einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher vollflächig verlegen.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben. 1 Stk EP GP</p>			
01.13.010	<p>Schachtwand freistehend L-förmig, B=0,35m x 0,99m, H=3,60m</p> <p>Schachtwand wie vor, jedoch Außenmaße ca. 0,35m + 0,99m.</p> <p style="text-align: right;">1 Stk EP GP</p>			
01.13.011	<p>Schachtwand freistehend, B=1,37m, H=3,60m</p> <p>Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, ohne Brandschutzanforderung, Einbaubereich 2, freistehend, Breite ca. 1,385m, Raumhöhe bis ca. 3,60m, Wanddicke 75 mm, 2-lagig beplankt.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund seitlich Trockenbau-Metallständerwand, Bodenanschluss Rohboden, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 50, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40,</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.			
	Zzgl. 1 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.			
	Schachtseitig Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 40 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m*K), einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher vollflächig verlegen.			
	Beplankung aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 1396.			
	Ausführung gemäß Herstellervorgaben.			
		2 Stk	EP	GP
01.13.012	Installationswände L-förmig, B= 0,96m x 0,40m, H=3,60m			
	Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/-Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 $R_{w,R} = 14$ dB.			
	Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4.			
	L-förmig, Außenmaße ca. 0,96m + 0,40m, Wandhöhe ca. 3,60m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 400mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte für Abwasser DN 100, Befestigungselemente WC			
	Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund			
	- Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss			
	- Boden Stahlbeton			
	- Seitlich Stahlbeton und Mauerwerk, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, gleitender Deckenanschluss aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden.zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		6 Stk	EP	GP
01.13.013	<p>Installationswände L-förmig, B= 0,96m x 0,40m, H=1,42m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/-Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4, halbhoch mit zusätzlicher 2-lagiger Beplankung Oberseite.</p> <p>L-förmig, Außenmaße ca. 0,96m + 0,40m, halbhoch, Höhe ca. 1,42m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 400mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte für Abwasser DN 100, Befestigungselemente WC</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 1-seitig Mauerwerk - 1-seitig Anschluss an Fensterelement ohne Befestigung an diesem, daher rückseitige Befestigung an Stahlbetonstütze, Tiefe VK Vorsatzschale - Stahlbetonstütze ca. 11,5cm. <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Wandanschluss oben mit Randprofil UD, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		3 Stk	EP	GP
01.13.014	<p>Installationswände L-förmig, B= 0,96m x 0,40m, H=1,42m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand L-förmig wie vor, jedoch vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 1-seitig Stahlbetonwand - 1-seitig Anschluss an Fensterelement ohne Befestigung an diesem, daher rückseitige Befestigung an Stahlbetonwand, Tiefe VK Vorsatzschale - Stahlbetonwand ca. 40cm. 			
		3 Stk	EP	GP
01.13.015	<p>Installationswände B= 2,985m, H=1,42m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/</p> <ul style="list-style-type: none"> - Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB. <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4, halbhoch mit zusätzlicher 2-lagiger Beplankung Oberseite.</p> <p>Breite ca. 2,985m, halbhoch, Höhe ca. 1,42m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 400mm bis VK Installationswand</p> <p>Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 Ausgußbecken, 2 Waschbecken</p> <p>Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 50, Befestigungselemente, Kaltwasserzuleitungen</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 2-seitig Mauerwerk 			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>- Oberer Anschluss Vorderkante seitliche Befestigung an Mauerwerk</p> <p>- Oberer Abschluss an Fensterelement keine Befestigung am Fensterelement möglich, mit zusätzlichem Verstärkungsprofil seitlich an Betonstützen befestigt, Länge ca. 2,80m, kraftschlüssige Verbindung mit oberem vorderen Randprofil.</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen.</p> <p>Aufgrund der fehlenden rückseitigen Befestigung herstellen einer eigenständig stehenden Konstruktion mit Queraussteifungen, zusätzlichen Ständern, Bodenprofilen etc.</p> <p>Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		7 Stk	EP	GP
01.13.016	Installationswände B=2,80m, H=3,60m			
	<p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/</p> <p>-Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4.</p> <p>Breite ca. 2,80m,</p> <p>Höhe ca. 3,60m,</p> <p>Wanddicke 100mm,</p> <p>Hohlraumtiefe ca. 325mm bis VK Installationswand</p> <p>Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC, 1 Urinal, 1 Waschbecken</p> <p>Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100/50, Befestigungselemente, Kaltwasserzuleitungen.</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 2-seitig Stahlbeton - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.13.017	<p>Installationswände L-förmig, B=2,55m+0,95m, H=3,60m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4, L-förmig mit Innenecke.</p> <p>Breite ca. 2,55m + 0,95m, Höhe ca. 3,60m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 325mm und 250mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC, 1 Urinal, 1 Waschbecken Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100/50, Befestigungselemente, Kaltwasserzuleitungen.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 1-seitig Stahlbeton - 1-seitig Mauerwerk - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.13.018	<p>Installationswände B=1,37m, H=3,60m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4.</p> <p>Breite ca. 1,37m, Höhe ca. 3,60m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 250mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte für Abwasser DN 100, Befestigungselemente.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 2-seitig Stahlbeton Metallständerwand - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Zzgl. 1 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.13.019	<p>Installationswände B=1,725m, H=3,60m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4.</p> <p>Breite ca. 1,725m, Höhe ca. 3,60m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 175mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte für Abwasser DN 100, Befestigungselemente.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 2-seitig Stahlbeton Metallständerwand - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.13.020	<p>Installationswände L-förmig, B=2,71m+2,25m, H=3,60m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4, L-förmig mit Innen- und Außenecke.</p> <p>Breite ca. 2,71m + 2,25m, Höhe ca. 3,60m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 565mm und 375mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 Beh.-WC mit seitlichen Stützgriffen, 1 Beh.-Waschbecken - Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100/50, Befestigungselemente, Kaltwasserzuleitungen.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> - Boden Stahlbeton - 1-seitig Stahlbeton - 1-seitig Mauerwerk - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung Vorne und Seite, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Zus. Beplankung Stirnseite ca. 275mm breit.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.13.021	<p>Installationswände U-förmig, WC Ost 2.+3.OG</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/</p> <p>-Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB.</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4, U-förmig mit 2 Innen- und 2 Außenecken.</p> <p>Breite ca. 0,485m + 0,90m + 2,10m + 0,90m + 0,30m</p> <p>Höhe ca. 3,60m,</p> <p>Wanddicke 100mm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Hohlraumtiefe ca. 485mm und 300mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 2 WC Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100, Befestigungselemente.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund - Boden Stahlbeton - 1-seitig Mauerwerk - 1-seitig Stahlbetonwand mit Foamglasdämmung 100mm - Decke Stahlbeton, gleitender Anschluss</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Deckenanschluss gleitend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt/ Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung 5-seitig, aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.13.022	<p>Installationswände B=1,06m, H=2,10m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB. Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2, Lastklasse 4.</p> <p>Breite ca. 1,06m, Höhe ca. 2,10m, - Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 150mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 Waschbecken Inkl. Ausschnitte für Abwasser DN 50, Befestigungselemente, Kaltwasserzuleitungen.</p> <p>Installationswand integriert in Einbauschränk, Befestigung an Rückseite Stahlbetonwand, umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund - Boden Parkett - 1-seitig Mauerwerk - Rückseite Stahlbeton</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standarderspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.13.023	<p>Installationswände B=1,01m, H=2,15m</p> <p>Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/ -Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB. Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1, Lastklasse 4, halbhoch mit zusätzlicher 2-lagiger Beplankung Oberseite.</p> <p>Breite ca. 1,01m, halbhoch, Höhe ca. 2,15m, Wanddicke 100mm, - Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Hohlraumtiefe ca. 200mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100, Befestigungselemente.</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund - Boden Fliesen - 2-seitig Mauerwerk - Oberer Anschluss Mauerwerk</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Ausführung gemäß Herstellervorgaben.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.13.024	<p>Revisionsklappe 30x30cm Installationswand</p> <p>Revisionsöffnungsverschluss Installationsschacht, 2 x 12,5 mm. Einbau eines Revisionsöffnungsverschlusses Installationswand ohne Brandschutzanforderung, Beplankung 2 x 12,5 mm. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen Qualitätsstufe Q1 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Ausführung: 300x300mm.</p>			
		2 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.025	<p>Betonstützenverkleidung U-Schale, 26 x 40cm, H=3,35-3,50m</p> <p>Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen, 3-seitig, U-Schale, bestehend aus 2 Seiten und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 26cm, Breite ca. 40cm, Einbauhöhe von 3,35m bis 3,50.</p> <p>Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFH2IR EN 520, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Die Betonstützen waren ursprünglich mit Holzwolleplatten und Kalkputz belegt, welche zwischenzeitlich entfernt sind. Anschließend wurden diese bauseits bis auf die Betonoberfläche abgeschliffen. Vorhanden sein können noch Reste der Verklebung sowie Metalllaschen der Befestigung der Fensterelemente (3 Stück je Seite), das ausklinken dieser Laschen ist einzukalkulieren.</p> <p>Ansetzen mit Batzen auf unebenem Untergrund bis 20 mm, Mindestschichtdicke der Batzen nach dem Ausrichten 5 mm, vertikales ausrichten.</p> <p>Eckausbildung mit verleimter V-Fräsung, scharfkantig, ohne nachträgliche Eckschutzschiene.</p> <p>Anschluss an Fensterelement mit Unterlegeband und anschließender dauerelastischer Acrylverfugung.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963.</p> <p>Ausführung gemäß Systemhersteller.</p> <p>Abmessungen Außenmaße U-Schale: Tiefe ca. 26cm x Breite ca. 40cm. Raumhöhen von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3</p>			
		6 Stk	EP	GP
01.13.026	<p>Betonstützenverkleidung mit XPS, U-Schale, 35 x 40cm, H=3,35-3,50m</p> <p>Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen mit XPS-Dämmung belegt, 3-seitig, U-Schale, bestehend aus 2 Seiten und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 35cm, Breite ca. 40cm, Einbauhöhe von 3,35m bis 3,50.</p> <p>Betonstütze belegt mit XPS-Dämmung 20mm gem. vorg. Pos. Titel Innendämmarbeiten Sonstiges, befestigen U-Schale seitlich auf XPS-Dämmung ca. 23cm Tiefe,</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anschluss an Fenster mit Kompriband und elast. Verfugung, Vorderseitig bildet sich ein Hohlraum, in welchem Heiz- und Elektroleitungen geführt werden.			
	Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFH2IR EN 520, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.			
	Ansetzen seitlich im Dünnbettverfahren auf vorbereitetem Untergrund vorg. XPS-Dämmung, zusätzlich mit Verschraubungen auf Betonstütze.			
	Eckausbildung mit verleimter V-Fräsung, scharfkantig, ohne nachträgliche Eckschutzschiene.			
	Anschluss an Fensterelement mit Unterlegeband und anschließender dauerelastischer Acrylverfugung.			
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963.			
	Ausführung gemäß Systemhersteller.			
	Abmessungen Außenmaße U-Schale: Tiefe ca. 35cm x Breite ca. 40cm. Raumhöhen von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.			
	Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3			
		17 Stk	EP	GP
01.13.027	Betonstützenverkleidung mit XPS, L-Schale, 35 x 13,5cm, H=3,35-3,50m			
	Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen mit XPS-Dämmung belegt wie vor, jedoch 2-seitig, L-Schale, bestehend aus 1 Seite und 1 Vorderseite,			
	Fertigmaße Tiefe ca. 35cm, Breite ca. 13,5cm,			
	Betonstütze belegt mit XPS-Dämmung 20mm gem. vorg. Pos. Titel Innendämmarbeiten Sonstiges, befestigen L-Schale seitlich auf XPS-Dämmung ca. 23cm Tiefe,			
	Anschluss an Fenster mit Kompriband und elast. Verfugung,			
	Anschluss Vorderseite an Trockenbauwand oder Mauerwerk verputzt.			
	Vorderseitig bildet sich ein Hohlraum, in welchem Heiz- und Elektroleitungen geführt werden.			
		8 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.028	<p>Betonstützenverkleidung mit XPS, U-Schale, 26 x 40cm, H=3,35-3,50m</p> <p>Trockenputz mit Innendämmung XPS belegt, als Wandbekleidung an Betoninnenstützen, 3-seitig, U-Schale, bestehend aus 2 Seiten und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 26cm, Breite ca. 40cm, Einbauhöhe von 3,35m bis 3,50.</p> <p>Die Betonstützen waren ursprünglich mit Holzwolleplatten und Kalkputz belegt, welche zwischenzeitlich entfernt sind. Anschließend wurden diese bauseits bis auf die Betonoberfläche abgeschliffen. Vorhanden sein können noch Reste der Verklebung sowie Metalllaschen der Befestigung der Fensterelemente (3 Stück je Seite), das ausklinken dieser Laschen ist einzukalkulieren.</p> <p>Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFH2IR EN 520, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181, innenseitig belegt mit XPS-Dämmung, Material extrudierter Polystyrolhartschaum, Anwendungstyp WI nach DIN 4108-10, WLS 035, Baustoffklasse B1/E nach DIN 4102 bzw. EN 13501, Dämmstärke 20mm. Ansetzen vollflächig an allen 3 Seiten der Betonstütze (2xseitlich, 1 x Vorderseite).</p> <p>Die Art der Ausführung bleibt dem Bieter überlassen, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">- vollflächiges aufkleben der XPS-Dämmung mit anschließender Bekleidung der U-Schale durch ansetzen im Dünnbettverfahren oder- U-Schale mit aufgeklebter XPS-Dämmung, ansetzen mit Batzen auf Betonstütze. <p>Eckausbildung mit verleimter V-Fräsung, scharfkantig, ohne nachträgliche Eckschutzschiene. Anschluss an Fensterelement mit Unterlegeband und anschließender dauerelastischer Acrylverfugung.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963.</p> <p>Ausführung gemäß Systemhersteller.</p> <p>Abmessungen Außenmaße U-Schale: Tiefe ca. 26cm x Breite ca. 40cm. Raumhöhen von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3 55 Stk EP GP</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.13.029	Betonstützenverkleidung mit XPS, L-Schale, 8 x 26cm, H=3,35-3,50m Trockenputz mit Innendämmung XPS belegt als Wandbekleidung an Betoninnenstützen wie vor, jedoch 2-seitig als L-Schale, bestehend aus 1 Seite und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 26cm, Breite ca. 8cm.	31 Stk	EP	GP
01.13.030	Betonstützenverkleidung mit XPS, L-Schale, 35 x 26cm, H=3,35-3,50m Trockenputz mit Innendämmung XPS belegt als Wandbekleidung an Betoninnenstützen wie vor, jedoch 2-seitig als L-Schale, bestehend aus 1 Seite und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 26cm, Breite ca. 35cm.	7 Stk	EP	GP
01.13.031	F90-Brandschott Deckenhohlraum, 3-seitig, 2,85 x 0,575-0,65m Herstellen eines senkrechten Trockenbau-Brandschotts im Deckenhohlraum als F90-Trennung und Unterkonstruktion für den Anschluss von Türanlagen mit Brandschutz- und/oder Rauchschutzeigenschaften. Breite gesamt: ca. 2,85 m Höhe gesamt: von ca. 57,5 bis ca. 65cm Dicke: ca. 15 cm Liefern und montieren von Stahl-Rechteckrohr nach DIN 2395, mit Kopf- und Fußplatte, Befestigung seitlich 1-seitig auf Stahlbetonwand und 1-seitig auf Kalksandsteinmauerwerk, Rechteckrohr 70 x 50 x 5 mm, rostschutzgrundiert. Anschl. Bekleidung von Stahlrechteckrohr, dreiseitig 1xUnterseite und beidseitig, führen der Bekleidung seitlich bis UK Stahlbetondecke einschl. Unterkonstruktion, Höhe Bekleidung gesamt von ca. 57,5 bis ca. 65cm. Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse F90 nach DIN 4102-2. Bekleidung/Beplankung GKF-Platten gem. DIN EN 15283-1 Brandverhalten A1 DIN EN 13501-1, nichtbrennbarer, gipsbeschichteter Glasvliesummantelung Plattendicke 2 x 20mm, zweilagig, Platten stumpf stoßen und verspachteln.			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Gipsplatten Unterseite im unteren Bereich sichtbar, Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Fugenverspachtelung.			
	Ausführung gemäß Herstellervorschrift.			
		4 Stk	EP	GP
01.13.032	Öffnungen bis 500cm², bis 120cm SL Öffnungen bis 500cm² zu vorbeschriebenen F90-Brandschotts. Bekleidung der Leibung mit Fireboardplatten wie Wandbekleidung unter Beibehaltung der Feuerwiderstandsklasse. Einzurechnen sind alle Auswechslungen, Verstärkungen, sowie alle erforderlichen Mehraufwendungen. Abmessungen bis ca. 120 cm Seitenlänge.			
		6 Stk	EP	GP
01.13.033	Öffnungen bis 1.600cm², bis 160cm SL Öffnungen bis 1.600cm² zu vorbeschriebenen F90-Brandschotts. Bekleidung der Leibung mit Fireboardplatten wie Wandbekleidung unter Beibehaltung der Feuerwiderstandsklasse. Einzurechnen sind alle Auswechslungen, Verstärkungen, sowie alle erforderlichen Mehraufwendungen. Abmessungen bis ca. 160 cm Seitenlänge.			
		2 Stk	EP	GP
01.13.034	Deckenschürze Deckenhohlraum, 2,51x0,65m Herstellen einer senkrechten wärme gedämmten Deckenschürze im Deckenhohlraum ohne Lastabtragung /-aufnahme, als Trennung Außen- zu Innenbereich im Deckenhohlraum über bestehende Tür/-Fensteranlagen. Deckenschürze hängend in Primärkonstruktion des Gebäudes verankert. Die bestehenden eigenständigen Tür/-Fensteranlagen sind bis zur UK abg. Decke geführt, dadurch ergibt sich eine Fehlstelle im Bereich Deckenhohlraum, welcher senkrecht wärme gedämmt abgeschottet werden muss. Bauseits sind mehrere durchlaufende Heizleitungen vorhanden. Breite gesamt: ca. 2,51m Höhe gesamt: ca. 0,65m Dicke: ca. 15 cm Oberer Anschluss starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, seitlicher Anschluss an Stahlbetonstützen,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>unterer Abschluss an best. Fensterkonstruktion ohne statische Verbindung, nur Kompriband und beidseitige Versiegelung. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer als Einfach-Profil UW/UA 100, als Einfachständerwerk, Achsabstand gem. Herstellervorgaben, Einspannung an der Rohdecke und Stützen Herstellervorgaben.</p> <p>Der Korrosionsschutz erfolgt gemäß DIN EN ISO 12 944-2 Kategorie C3.</p> <p>Wärmedämmung innenliegend, 100mm, bestehend aus: Glaswolle-Dämmplatte nach DIN EN 13162, aus phenol- und formaldehydfreien Bindemitteln, nichtbrennbar nach DIN EN 13501-1: A1 Wärmeleitfähigkeit = 0,035 W/m²K nach Z-23.15-1461, durchgehend wasserabweisend.</p> <p>Beplankung aus zellulosefaserfreien Zementbauplatten DIN EN 12467, beidseitig und untere Abdeckung, einlagig, Plattendicke 12,5 mm. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Bauseits sind bereits durchlaufende gedämmte Heizleitungen vorhanden und eingebaut, welche durch die zu erstellende Deckenschürze durchgeführt werden müssen. Anzahl ca. 6 Stück, Anschlüsse ausstopfen und versiegeln.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 6</p>			
		5 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.13		Trockenbau Wände Sonstige, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.14 Bereich Trockenbau Decken Räume				
01.14.001	Unterdecke WC-Bereiche, Grund- und Tragprofil, Bauplatte GKBI 12,5 mm			
	Unterdecke, Grund- und Tragprofil, Bauplatte GKBI 12,5 mm			
	<p>Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Bauart III, Einbauhöhe: ca. 2,70 bis ca. 2,85m i.L., Abhängöhe UK Rippendecke ca. 65cm, Abhängöhe UK Stahlbetonflachdecke ca. 75cm.</p> <p>Einzelflächen von ca. 3,5 bis ca. 10,0m², Einzellängen Wandanschluss von ca. 0,95 bis ca. 3,00m.</p> <p>Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe.</p> <p>Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520: Bauplatten imprägniert, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.</p>			
		174 m2	EP	GP
01.14.002	Offener Deckenrandabschluss 2cm			
	<p>Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der einzelnen Unterdecken. Abschluss GKBI-Platte mit Randabschlusswinkel, verspachtelt, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 2cm.</p>			
		310 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.003	Unterdecke Anschluß an Schachtwände, Zulage Mehraufwand erstellen Unterdecke Anschluss an Installationsschächte, Betonstützen, Wandverkofterungen etc., Einzellängen von ca. 0,15 bis ca. 0,90m, erhöhter Mehraufwand Unterkonstruktion, Verschnitt, offener Randabschluß. Als Zulage zu vorg. Unterdecke und offener Randabschluß.	6 m2	EP	GP
01.14.004	Revisionsklappe 600 x 600 mm bis 12,5 mm Einbau einer Revisionsklappe 600 x 600 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung. Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Gipsplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden. Dicke der Beplankung 12,5 mm. Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/-streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.	27 Stk	EP	GP
01.14.005	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.	50 Stk	EP	GP
01.14.006	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. GKBI-Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	54 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.007	Deckenausschnitt rund, d=160mm Deckenausschnitt wie vor, jedoch Abmessung: Rund, Durchmesser ca. 160 mm	69 Stk	EP	GP
01.14.008	Deckenausschnitt rund, d=200mm Deckenausschnitt wie vor, jedoch Abmessung: Rund, Durchmesser ca. 200 mm	19 Stk	EP	GP
01.14.009	Deckenausschnitt rechteckig, 30x30cm Ausschnitte in Deckenbekleidung, für Einbaugeräte wie Leuchteneinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 300 x 300 mm	2 Stk	EP	GP
01.14.010	Unterdecke, Grund- und Tragprofil niveaugleich, Bauplatte GKB 12,5 mm Unterdecke, Grund- und Tragprofil niveaugleich, Bauplatte GKB 12,5 mm Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Bauart III, Einbauhöhe: ca. 2,75 bis ca. 3,42m i.L., Abhängöhe UK Rippendecke ca. 5 -10cm, in Teilbereichen bis 60cm, Einzelflächen von ca. 6,0 bis ca. 60,0m². Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Niveaueausgleich, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.	132 m2	EP	GP
01.14.011	Offener Deckenrandabschluss 2cm Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der vorg. Unterdecke niveaugleich. Abschluss GKB-Platte mit Randabschlusswinkel, verspachtelt, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 2cm.	122 m	EP	GP
01.14.012	Unterdecke Anschluß an Schachtwände, Zulage Mehraufwand erstellen Unterdecke Anschluss an Installationsschächte, Betonstützen, Wandverkofferungen etc., Einzellängen von ca. 0,15 bis ca. 0,90m, erhöhter Mehraufwand Unterkonstruktion, Verschnitt, offener Randabschluß. Als Zulage zu vorg. Unterdecke und offener Randabschluß.	1 m2	EP	GP
01.14.013	Revisionsklappe 600 x 600 mm bis 12,5 mm Einbau einer Revisionsklappe 600 x 600 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung. Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Gipsplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden. Dicke der Beplankung 12,5 mm. Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.	4 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.014	Durchführung Abhänger Lüftung Durchführung von baus. fest eingebauten Abhänger für Lüftungskanäle, -aggregate wie Gewindestangen, durch Unterdecke einschl. Bohrung.	120 Stk	EP	GP
01.14.015	Durchführung Heizleitungen Durchführung von baus. eingebauten durchlaufenden Heizleitungen durch Unterdecke einschl. Bohrung, Durchmesser ca.20-30mm.	6 Stk	EP	GP
01.14.016	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.	19 Stk	EP	GP
01.14.017	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. GKB-Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	10 Stk	EP	GP
01.14.018	Deckenausschnitt rund, d=160mm Deckenausschnitt wie vor, jedoch Abmessung: Rund, Durchmesser ca. 160 mm	6 Stk	EP	GP
01.14.019	Deckenausschnitt rund, d=200mm Deckenausschnitt wie vor, jedoch Abmessung: Rund, Durchmesser ca. 200 mm	4 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.020	Deckenausschnitt rechteckig, 265 x 55mm Ausschnitte in Deckenbekleidung, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswehlungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 265 x 55 mm <div>3 Stk EP GP</div>			
01.14.021	Akustik-Plattendecke, gerade Rundlochung 15/30 R, MW 20mm Akustik-Plattendecke, gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm. Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Einbauhöhe: ca. 2,75 bis ca. 3,42m i.L., Abhängöhe UK Rippendecke von ca. 5 bis ca. 30cm, Einzelflächen von ca. 11,0 bis ca. 70,0m². Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 aW = 0,75. Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180, werkseitig grundierten Kanten, Stufenfalz als Abstandhalter, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Gerade Rundlochung 15/30 R, Rückseite kaschiert mit Akustikflies, Farbe schwarz, Ausführung der Fugen gespachtelt, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m².			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	In Teilbereichen Ausführung der Akustik-Plattendecken im inneren Bereich eines Raumes mit einer geschlossenen Plattendecke (sep. Pos.) ohne Lochung und Mineralwolleauflage. Gem. bauz. Bestand sind bestehende abg. Decken im Randbereich in einer Breite von ca. 1,20m mit einer Lochdecke ausgebildet, im inneren Bereich eine geschlossene (Schilfrohr-)decke.	147 m2	EP	GP
01.14.022	Decklage GKB geschlossen, Zulage Geschlossene Bereiche ohne Lochung und ohne Mineralwolleauflage, als Zulage zu vorg. Akustik-Plattendecke. Als Mehr (+) oder Minderkosten (-) zu vorg. Pos. Akustik-Plattendecke. Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, niveaugleich mit Akustik-Lochplatte, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.	47 m2	EP	GP
01.14.023	Offener Deckenrandabschluss 2cm Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der vorg. Akustik-Plattendecken. Abschluss Lochplatte mit Randabschlusswinkel Schenkel seitlich und oberseitig , verspachtelt, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 2cm.	83 m	EP	GP
01.14.024	Geschlossener Deckenrandabschluss Anschlüsse der vorg. Akustik-Plattendecken an flankierende Bauteile wie Wände aus GK oder Beton, mit Randwinkelprofil herstellen. Zum Ausgleich von Unebenheiten der Wände ist zwischen Randwinkel und Massivwand ein schwarzer Moosgummistreifen o.ä. zu hinterlegen und anschließend mit dauerelastischer, schimmelresistenter Versiegelung zu verfugen.	12 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.025	Randfries geschlossen Ausbildung eines geschlossenen Deckenfrieses mit Anschluss an angrenzende Bauteilen und Übergang zur Lochplatte schaffen. Breite geschlossener Randfries ca. 34cm. Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, niveaugleich mit Akustik-Lochplatte, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.	24 m	EP	GP
01.14.026	Revisionsklappe 600 x 600 mm 12,5 mm, Lochplatte Einbau einer Revisionsklappe 600 x 600 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung in Akustik-Lochplatte unter Weiterführung der Lochung. Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Akustik-Lochplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden. Dicke der Beplankung 12,5 mm mit Lochplatte unter Weiterführung der Lochung. Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.	6 Stk	EP	GP
01.14.027	Durchführung Abhänger Lüftung Durchführung von baus. fest eingebauten Abhänger für Lüftungskanäle, -aggregate wie Gewindestangen, durch Akustik-Plattendecke einschl. Bohrung.	50 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.028	Durchführung Heizleitungen Durchführung von baus. eingebauten durchlaufenden Heizleitungen durch Akustik-Plattendecke einschl. Bohrung, Durchmesser ca.20-30mm.	6 Stk	EP	GP
01.14.029	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Akustik-Plattendecke einschl. Bohrung.	27 Stk	EP	GP
01.14.030	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. Akustik-Plattendecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	11 Stk	EP	GP
01.14.031	Deckenausschnitt rund, d=200mm Deckenausschnitt wie vor, jedoch Abmessung: Rund, Durchmesser ca. 200 mm	5 Stk	EP	GP
01.14.032	Deckenausschnitt rechteckig, 265 x 55mm Ausschnitte in Akustik-Plattendecke, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 265 x 55 mm	1 Stk	EP	GP
Ergänzungen in Bestandsdecken				
01.14.033	Deckenschlitz UK ergänzen, B=65cm Ergänzen baus. entfernter Unterkonstruktion für nachfolgende Bekleidung mit geschlossenen GKB-Platten 12,5mm oder Akustik-Lochplatten 12,5mm. Für bauseitige Heizleitungsverlegung wurden Bestandsdecken größtenteils aus GK- Lochplatten bzw. in Teilbereichen aus			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	geschlossenen GK-Platten einschl. deren Unterkonstruktion in einer Breite von ca. 65cm entfernt. Die Bestands-Unterkonstruktion bestand aus Holzlatten, befestigt an einbetonierten Holzlatten an der Unterseite der Rippendecken. Die Holzlatten der Rippendecken sind weiterhin vorhanden, können jedoch aus statischen Gründen nicht zur Befestigung der neuen Unterkonstruktion weiterverwendet werden. Liefern und montieren von Holzlatten mind. 50/30 mm, als Traglatten, einseitige Befestigung an Stahlbeton-Unterzug-Unterseite mit Höhenausgleich/Nivellierung, einseitige Befestigung seitlich an Rippendecke im oberen Bereich mit Nonius-Abhänger. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Abstand der Unterkonstruktion Holzlatten und Wahl der Befestigungsmittel gem. Herstellervorgaben. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8			Übertrag:
		167 m	EP	GP
01.14.034	Deckenschlitz UK ergänzen, B=1,20-1,60m Ergänzen baus. entfernter Unterkonstruktion für nachfolgende Bekleidung mit geschlossenen GKB-Platten 12,5mm oder Akustik-Lochplatten 12,5mm. Für bauseitige Heizleitungsverlegung, Wanddämmungen, Lüftungsleitungsverlegung oder nachfolgende Trockenbauwände wurden Bestandsdecken größtenteils aus GK- Lochplatten bzw. in Teilbereichen aus geschlossenen GK-Platten einschl. deren Unterkonstruktion in einer Breite von ca. 1,20 bis 160cm entfernt. Die Bestands-Unterkonstruktion bestand aus Holzlatten, befestigt an einbetonierten Holzlatten an der Unterseite der Rippendecken. Die Holzlatten der Rippendecken sind weiterhin vorhanden, können jedoch aus statischen Gründen nicht zur Befestigung der neuen Unterkonstruktion weiterverwendet werden. Liefern und montieren von Holzlatten mind. 50/30 mm, als Traglatten, beidseitige Befestigung seitlich an Rippendecke im oberen Bereich mit Nonius-Abhänger. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Abstand der Unterkonstruktion Holzlatten und Wahl der Befestigungsmittel gem. Herstellervorgaben. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8			
		89 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.035	Herstellen einer Schnittkante GK/Lochplatte Herstellen einer geraden Schnittkante an Bestandsdecken mit GK-Bauplatte oder GK-Lochplatte zum Anschluss neuer GK-/Lochplatten an Bestand. Die Bestandsplatten wurden größtenteils demontiert bis auf Anschlussbereiche, da die Abbruchfirma hierzu fachlich und technisch nicht in der Lage ist. Als Vorbereitung zum sauberen Anschluss neuer an alte GK-/Lochplatten. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	252 m	EP	GP
01.14.036	Unterkonstruktion Ergänzungen Bekleidung Akustik-Plattendecke Erstellen Unterkonstruktion für nachfolgende Ergänzung Öffnungen in Bestandsdecken mit baugleicher Akustik-Plattendeckenbekleidung. Bekleidung mit GK-Lochplatten oder geschlossenen GK-Bauplatten in nachfolgenden Positionen. Einbauhöhe: ca. 3,30 bis ca. 3,42m i.L., Abhängehöhe UK Rippendecke ca. 5-10cm, Einzelflächen von ca. 4,0 bis ca. 9,0m². In den Räumen ist aus bauzeitlichen Entwurfsgründen eine umlaufende GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m vorhanden, welche in GK-Plattenstärke unterhalb der inneren geschlossenen GK-oder verputzten Schilfrohrdecke liegt. In Teilbereichen der Räume wurden im Randbereich der Räume für Heizleitungsverlegung im Deckenhohlraum ein Streifen der Bekleidung der Bestandsdecke aus GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m entfernt, im Anschlussbereich Wand in einer Breite von ca. 0,65m auch deren Holzunterkonstruktion. Nach Abschluss der Leitungsverlegung muss eine neue Unterkonstruktion in der Breite von ca. 0,65m erstellt werden und, in nachfolgender sep. Pos., in einer Breite von ca. 1,20m darauf und auf die Restfläche der geschlossenen GK-/Schilfrohrdecke unterseitig die GK-Lochplatte. Die GK-Lochplatte liegt um deren Plattenstärke nach unten versetzt unterhalb der geschlossenen Berstandsdecke. Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 55cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>DIN 18182-1,als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8</p>			
		230 m	EP	GP
01.14.037	Ergänzungen Bekleidung Akustik-Plattendecke, gerade Rundlochung 15/30 R, MW 20mm			
	<p>Ergänzung der Bestandsdecken mit baugleicher Akustik-Plattendeckenbekleidung auf vorbereitete vorg. Unterkonstruktion und bauseits vorhandener GK-Decke oder verputzter Schilfrohrdecke, gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm.</p> <p>Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Einbauhöhe: ca. 3,30 bis ca. 3,42m i.L., Abhängehöhe UK Rippendecke ca. 5-10cm, Einzelflächen von ca. 8,0 bis ca. 10,0m².</p> <p>Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 aW = 0,75.</p> <p>In den Räumen ist aus bauzeitlichen Entwurfsgründen eine umlaufende GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m vorhanden, welche in GK-Plattenstärke unterhalb der inneren geschlossenen GK-oder verputzten Schilfrohrdecke liegt.</p> <p>In Teilbereichen der Räume wurden im Randbereich der Räume für Heizleitungsverlegung im Deckenhohlraum ein Streifen der Bekleidung der Bestandsdecke aus GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m entfernt, im Anschlussbereich Wand in einer Breite von ca. 0,65m auch deren Holzunterkonstruktion. Nach Abschluss der Leitungsverlegung muss eine neue Unterkonstruktion in der Breite von ca. 0,65m erstellt werden und anschließend in einer Breite von ca. 1,20m darauf und auf die Restfläche der geschlossenen GK-/Schilfrohrdecke unterseitig die GK-Lochplatte. Die GK-Lochplatte liegt um deren Plattenstärke nach unten versetzt unterhalb der geschlossenen Berstandsdecke, akustisch wirksam ist nur der ca. 0,65m breite Streifen mit ergänzter neuer Unterkonstruktion.</p> <p>Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180, Breite ca. 1,20m, werkseitig grundierten Kanten, Stufenfalz als Abstandhalter, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Gerade Rundlochung 15/30 R, Rückseite kaschiert mit Akustikvlies, Farbe weiß, Ausführung der Fugen gespachtelt, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Einseitig Anschluß an baugleiche GK-Lochplatte mit fortlaufender Lochung und sauberer Verspachtelung, im Bereich der Glatten Decke</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	zum Innenraum gefaste gerade Kante, Randfuge zu den anschließenden Wänden ca. 5mm Fuge.			Übertrag:
	Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, Breite Restfläche zwischen den Unterzügen ca. 40-50cm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m².			
	Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8			
		230 m	EP	GP
01.14.038	Ergänzungen Bekleidung GK-Bauplatte 12,5mm			
	Ergänzung der Bestandsdecken wie vor, jedoch mit geschlossener Bauplatte GKB 12,5mm für geschlossene Bereich ohne Akustikmaßnahmen/ -dämmung.			
		20 m2	EP	GP
01.14.039	Ergänzung Bekleidung Rasterdecke 1,20x1,20m glatt/Lochdecke			
	Ergänzung der Bestandsdecken mit baugleicher GK-glatt und -Akustik-Plattendeckenbekleidung auf vorbereitete vorg. Unterkonstruktion, Wechsel von GK-Glattdecke und gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm.			
	Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Einbauhöhe: ca. 3,40m i.L., Abhängehöhe UK Rippendecke ca. 5-10cm, Einzelflächen von ca. 12,0 bis ca. 14,0m².			
	Schallabsorptionsgrad Bereich Lochdecke DIN EN ISO 11654 aW = 0,75.			
	In den Räumen ist aus bauzeitlichen Entwurfsgründen eine rasterförmige quadratische Rasterdecke im Wechsel von glatter und Lochdecke mit jeweils einer Kantenlänge von ca. 1,20m vorhanden. In den Randbereichen wurden diese für Installations- und Dämmarbeiten in einem Streifen von 1 Plattenbreite = ca. 1,20m einschl. UK entfernt und müssen ergänzt werden. Unterseite Loch- und Glattdecke flächenbündig. Rasterplatten seitlich umlaufend angefast.			
	Raster GK-glatt: ca. 1,20 x 1,20m, Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, niveaugleich mit Akustik-Lochplatte, Verarbeitung gemäß DIN 18181.			
	Raster Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>ca. 1,20 x 1,20m, Kanten gefast, werkseitig grundiert, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Gerade Rundlochung 15/30 R, Rückseite kaschiert mit Akustikvlies, Farbe weiß, Ausführung der Fugen gestoßen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. 3-seitig Anschluß an baugleiche GK-Glatt- und Lochplatte, 1-seitig Wand- oder Fensteranschluß.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.</p> <p>Lochplatten mit Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m².</p> <p>Siehe beil. Plan AR2-DS-XX-000-5v01-Übersichtspläne E-2 bis E3 Deckenspiegel, Ebene E0, Nordtrakt, Raum-Nr. 0030,2 KZS Kleiner Zeichensaal</p>			Übertrag:
		27 m2	EP	GP
01.14.040	<p>Revisionsklappe 400 x 400 mm 12,5 mm, Lochplatte</p> <p>Einbau einer Revisionsklappe 400 x 400 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung in vorg. Ergänzung Akustik-Lochplatte unter Weiterführung der Lochung. Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Akustik-Lochplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden. Dicke der Beplankung 12,5 mm mit Lochplatte unter Weiterführung der Lochung.</p> <p>Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p>			
		9 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.041	Revisionsklappe 400 x 400 mm 12,5 mm, Schilfrohrdecke Einbau einer Revisionsklappe 400 x 400 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung in Bestandsdecken verputzte Schilfrohrdecken mit Holz-Unterkonstruktion. Ausschnitt in Schilfrohrdecke herstellen, ergänzen der Unterkonstruktion für Befestigung der Revisionsklappe. Dicke der Beplankung 12,5 mm mit GK-Bauplatte. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	3 Stk	EP	GP
01.14.042	Bekleidung Laufschiene Mob. Trennwand GK-Bauplatte 12,5mm Deckenbekleidung zwischen den Laufschiene mobile Trennwand Parkstellung mit GK-Bauplatte 12,5mm. Kleinflächen mit Anschluss seitlich an Laufschiene und malerfertiger Versiegelung, Einzelflächen - ca. 1,00 x 0,80m - ca. 1,00 x 0,20m Einschl. Unterkonstruktion zur Befestigung an Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 55cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Abhängehöhe UK Rippe - UK Decke ca. 10cm.	1 Psch		GP
01.14.043	Herstellen von Deckenöffnungen GK/Schilfrohrdecke Herstellen von Öffnungen in Bestandsdecken aus GK-Bauplatte glatt /geschlossen oder verputzter Schilfrohrdecke, Kleinflächen bis 0,1m², ohne oder nur geringes entfernen der Unterkonstruktion, sauberes heraustrennen als Vorbereitung für das nachträgliche Wiederverschließen. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	56 Stk	EP	GP
01.14.044	Schließen von Deckenöffnungen GK/Schilfrohrdecke Schließen von vorg. Öffnungen in Bestandsdecken mit GK-Bauplatte in Bestandsdecken aus GK-Bauplatte glatt /geschlossen oder verputzter Schilfrohrdecke, Kleinflächen bis 0,1m², auf vorh. Unterkonstruktion, einpassen und Verspachteln der Oberfläche / Übergang zu Bestandsdecke in Qualitätsstufe Q2.	56 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.14.045	Herstellen von Deckenöffnungen GK-Lochplatte, bis 0,1m² Herstellen von Öffnungen in Bestandsdecken aus GK-Lochplatte Lochbild gerade Rundlochung 15/30 R, Kleinflächen bis 0,1m², ohne oder nur geringes entfernen der Unterkonstruktion, sauberes heraustrennen als Vorbereitung für das nachträgliche Wiederverschließen. Durch unsachgemäßes Abbrechen Vorgängerfirma oder bauliche Notwendigkeiten wurden Bestandslochplatten in Kleinflächen beschädigt und müssen durch baugleiche, unter Weiterführung der Linierung/ Lochung, ergänzt werden. Dazu müssen die beschädigten Bereiche sauber herausgetrennt und für den Wiederverschluss vorbereitet werden. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.			
		130 Stk	EP	GP
01.14.046	Schließen von Deckenöffnungen GK-Lochplatte bis 0,1m² Schließen von vorg. Öffnungen in Bestandsdecken mit GK-Lochplatte Lochbild gerade Rundlochung 15/30 R, Kleinflächen bis 0,1m², auf vorh. Unterkonstruktion, einpassen und Verspachteln der Oberfläche / Übergang zu Bestandsdecke in Qualitätsstufe Q2.			
		130 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.14		Trockenbau Decken Räume, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten																								
01	Titel	BA1																								
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitzt																								
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																						
01.15 Bereich Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitzt																										
<p>Hinweistext abg. Decke Röhrenspanplatte Deweton D1</p> <p>Bauzeitlich waren im Gebäude in den Fluren und Treppenhäusern abgehängte Decken mit einer Bekleidung von geschlitzten Röhrenspanplatten vorhanden.</p> <p>Aus Brandschutzgründen wurden in den vergangenen Jahren ein Teil dieser abg. Decken in den Treppenhäusern durch nicht brennbare abg. Decken getauscht.</p> <p>Bis vor Baubeginn sind in den Fluren des Hauptgebäudes und dem Aufenthaltsraum diese bauzeitlichen Röhrenspanplatten erhalten geblieben. Diese sind im Zuge der jetzigen Baumaßnahme ausgebaut und, soweit erhaltungswürdig, zur Wiederverwendung eingelagert worden. Das Plattenmaß dieser bauzeitlichen Röhrenspanplatten betrug ca. 2,10m x 0,60m. Gem. Denkmalschutzvorgaben sind diese erhaltungswürdigen Röhrenspanplatten wieder zu verwenden und einzubauen (sep. nachfolgender Titel).</p> <p>Diese Röhrenspanplatten werden bis zum heutigen Tag in gleicher Form und Optik von der Fa. Tavapan aus der Schweiz unter dem Produktnamen Deweton Typenname D1 weiterhin gefertigt. Daher wurde gem. Vorgabe Denkmalamt vereinbart, diese in Bereichen ohne Brandschutzanforderungen, Flure Haupttrakt 1.-3.OG und Aufenthaltsraum EG, einzubauen.</p> <p>Technische Daten der Röhrenspanplatte Deweton der Fa. Tavapan, Schweiz:</p> <table><tr><td>Trägerplatte:</td><td>Extrudierte Röhrenspanplatte</td></tr><tr><td>Brennbarkeit der Trägerplatte:</td><td>Normal entflammbar; DIN B2, EN D-s2-d0</td></tr><tr><td>Formaldehydgehalt:</td><td>E1, entspricht max. 0,1 ppm</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>Farbig lackiert nach RAL/NCS gem. Angabe AG</td></tr><tr><td>Rückseite:</td><td>Gegenzug, unlackiert, geschlossen</td></tr><tr><td>Stärke:</td><td>24mm</td></tr><tr><td>Format:</td><td>2,60 x 0,604m</td></tr><tr><td>Gewicht:</td><td>11,5kg/m²</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>Schlitztyp 1, Stegbreite 15mm,</td></tr><tr><td>Fugenbreite 4mm</td><td></td></tr><tr><td>Verlegerichtung:</td><td>Quer zur Flurlänge</td></tr></table> <p>Unterkonstruktion abghängt mit Noniusabhänger, Abhängenhöhe ca. 65-75cm, Grund- und Traglattung Holzlatten FI/TH bxxh 60/40mm, Befestigung der Röhrenspanplatten durch die Nuten mittels Klammern.</p> <p>Wandanschluß geschlossen mit Holzlatten bxxh 60/80mm, Randfuge</p>					Trägerplatte:	Extrudierte Röhrenspanplatte	Brennbarkeit der Trägerplatte:	Normal entflammbar; DIN B2, EN D-s2-d0	Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm	Sichtseite:	Farbig lackiert nach RAL/NCS gem. Angabe AG	Rückseite:	Gegenzug, unlackiert, geschlossen	Stärke:	24mm	Format:	2,60 x 0,604m	Gewicht:	11,5kg/m²	Sichtseite:	Schlitztyp 1, Stegbreite 15mm,	Fugenbreite 4mm		Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge
Trägerplatte:	Extrudierte Röhrenspanplatte																									
Brennbarkeit der Trägerplatte:	Normal entflammbar; DIN B2, EN D-s2-d0																									
Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm																									
Sichtseite:	Farbig lackiert nach RAL/NCS gem. Angabe AG																									
Rückseite:	Gegenzug, unlackiert, geschlossen																									
Stärke:	24mm																									
Format:	2,60 x 0,604m																									
Gewicht:	11,5kg/m²																									
Sichtseite:	Schlitztyp 1, Stegbreite 15mm,																									
Fugenbreite 4mm																										
Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge																									
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:																								

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	ca. 20mm. Stoßfugen versetzt, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend. Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 9			Übertrag:
01.15.001	Holz-UK, Noniusabhänger, AH 65-75cm, UK 2,75-2,85m Liefern und montieren Unterkonstruktion für nachfolgende Deckenbekleidung Deweton Typ 1 der Fa. Tavapan. Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L., Deckenhohlraum UK Fertigdecke bis UK Rippendecke von ca. 65 bis ca. 75cm. Befestigungsuntergrund Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm, in Teilbereichen Stahlbetonunterzüge. Abhängung mit Nonius-Abhänger für Holz-Unterteil. Aufgrund der vorhandenen Bewehrung der Rippen ist eine Befestigung der Abhänger nur seitlich der Rippendecken ab mind. 10cm oberhalb der UK Rippe möglich. Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Ausführung der Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxx 60/40 mm Güteklasse II, als Grund- und Traglatten, Achsabstand Traglatten max. 50cm sowie unter jeder stirnseitigen Stoßfuge. Traglatte quer zur Rippendecke.	815 m2	EP	GP
01.15.002	Wandanschluss Holz-UK Holz-Unterkonstruktion für Wandanschlüsse, Befestigungsuntergrund Stahlbetonunterzüge, -stützen, Kalksandsteinmauerwerk, Trockenbauwand. Holz-Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxx 60/80 mm Güteklasse II, Unterkante = Unterkante Traglatte, als Befestigungsgrund Randabschluss der Deckenplatten, Unterseite/Sichtseite weiß gestrichen im Farbton der Deckenplatten, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Befestigungsuntergrund Kalksandsteinmauerwerk, Stahlbetonunterzüge, Stahlbetonstützen rechteckig. Einzellängen von ca. 0,15m bis ca. 7,00m. Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L.	442 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.15.003	Wandanschluss Holz-UK Wand mit Dämmung Holz-Unterkonstruktion für Wandanschlüsse wie vor beschrieben, Befestigungsuntergrund Stahlbetonunterzüge mit aufgeklebter Perlitedämmung 50mm. Holz-Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxxh 60/80 mm Güteklasse II, Unterkante = Unterkante Traglatte, als Befestigungsgrund der Deckenplatten im Randbereich, Unterseite/Sichtseite weiß gestrichen im Farbton der Deckenplatten, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Einzellängen von ca. 2,80m bis ca. 3,15m. Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L. 225 m EP GP			
01.15.004	Ausgleich Stützenanschluß Stb.-Stütze-Wand 10cm, L=30cm Liefern und montieren Unterkonstruktion Fehlstelle Bereich zwischen Stahlbetonstütze und Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Tiefe ca. 10cm, Länge ca. 30cm = Breite der Stütze. Herstellen einer Unterkonstruktion, Befestigung durch die seitlich an den Stahlbetonstützen befestigten vorg. Wandanschluss-UK, Bekleidung mit GK-Streifen 2x 12,5mm ca. 26x6cm, allseitiger Randfuge 2cm, UK=UK abg. Decke, Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, alle Sichtbereiche einschl. Unterkonstruktion weiß gestrichen im Farbton Deckenbekleidung. 36 Stk EP GP			
01.15.005	Deckenbekleidung Deweton-Röhrenspanplatte Liefern und montieren Deckenbekleidung aus Röhrenspanplatten Fa. Tavapan Produkt Deweton Typenname D1, Bereiche ohne Brandschutzanforderungen wie Flure Haupttrakt 1.-3.OG und Aufenthaltsraum EG. Technische Daten der Röhrenspanplatte Deweton der Fa. Tavapan, Schweiz: Trägerplatte: Extrudierte Röhrenspanplatte Brennbarkeit der Trägerplatte: Normal entflammbar; DIN B2, EN D-s2-d0 Formaldehydgehalt: E1, entspricht max. 0,1 ppm Sichtseite: Farbig lackiert nach RAL/NCS gem. Angabe AG, seidenmatt UV-lackiert, lösemittelfrei Rückseite: Gegenzug, unlackiert, geschlossen Stärke: 24mm Format: 2,60 x 0,604m			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Gewicht: 11,5kg/m²</p> <p>Sichtseite: Schlitztyp 1, Stegbreite 15mm, Fugenbreite 4mm</p> <p>Verlegerichtung: Quer zur Flurlänge</p> <p>Befestigung auf vorg. abgehängter Unterkonstruktion Grund- und Traglattung aus Holzlatten FI/TH bxx 60/40mm und Wandanschluss Holzlatten 60/80mm, Befestigung der Röhrenspanplatten durch die Nuten mittels Klammern gem. Vorgabe Hersteller.</p> <p>Achsabstand / Raster der abgeh. UK ca. 50cm</p> <p>Randfuge ca. 20mm, Stoßfugen Platten quer stumpf, versetzt = Halbverband, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend, Plattenübergang längs durch Stoß nicht sichtbar.</p> <p>Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L.</p> <p>Leitfabrikat/Typ: Deweton, Typ D1, Fabr. Tavapan, Schweiz</p> <p>Angebotenes Fabrikat/Typ: '.....' (Bieterintrag)</p>			
		815 m2	EP	GP
01.15.006	<p>Raumhöhe bis 4,10m, Zulage</p> <p>Ausführung wie vor, jedoch für Raumhöhe bis UK Abg. Decke ca. 4,10m einschl. Hilfskonstruktionenwie Fahrgerüste o.ä.</p>			
		84 m2	EP	GP
01.15.007	<p>Wandanschluß Bekleidung 2cm Fuge, geschlossen</p> <p>Herstellung einer Schattenfuge der Deckenbekleidung an Wandanschluss auf vorbereiteter vorg. Unterkonstruktion mit Holz-UK,</p> <p>an Stahlbetonwände/-stützen, Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Fensterfassaden, Breite der Fuge ca. 2cm, in Längs- und Querrichtung der Deckenbekleidung, saubere gerade Schnittkante.</p> <p>Befestigung der Deckenbekleidung auf Holz-UK mit Klammern wie vor beschrieben gem. Herstellervorgaben.</p> <p>Einzellängen der Schattenfugen von ca. 0,15m bis ca. 7,00m.</p>			
		442 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.15.008	Stützenanschluß 2cm Fuge, B=30cm, T=20cm Herstellen Anschluss der Deckenbekleidung an Stahlbetonstützen auf vorb. Holz-UK als geschlossene Schattenfuge, saubere gerade Schnittkanten, Breite der Stb.-Stütze ca. 30cm (=1 x Querschnitt), Tiefe ca. 20cm (=2 x Längsschnitt).	69 Stk	EP	GP
01.15.009	Stützenanschluß 2cm Fuge, B=30cm, T=50cm, L=1,30m Herstellen Anschluss der Deckenbekleidung an Stahlbetonstützen auf vorb. Holz-UK als geschlossene Schattenfuge, saubere gerade Schnittkanten, Breite der Stb.-Stütze ca. 30cm (=1 x Querschnitt), Tiefe ca. 50-55cm (=2 x Längsschnitt), Gesamt-Schnittlänge ca. 1,30m.	39 Stk	EP	GP
01.15.010	Stützenanschluß 2cm Fuge, B=30cm, T=50cm, L=1,60m Herstellen Anschluss der Deckenbekleidung an Stahlbetonstützen auf vorb. Holz-UK als geschlossene Schattenfuge, saubere gerade Schnittkanten, Breite der Stb.-Stütze ca. 30cm (=2 x Querschnitt), Tiefe ca. 50-55cm (=2 x Längsschnitt), Gesamt-Schnittlänge ca. 1,60m.	3 Stk	EP	GP
01.15.011	Gebäudedehnfuge Herstellung einer Bewegungsfuge ohne bauphysikalische Anforderungen, an Deckenbekleidung aus vorbeschriebenen Röhrenspanplatten. Trennen der durchlaufenden Unterkonstruktion, unterlegen der Fuge mit Holzunterkonstruktion im Farbton Röhrenspanplatten, Fugenbreite max. 10mm.	3 m	EP	GP
01.15.012	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Deckenbekleidung einschl. Bohrung.	69 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.15.013	Heizleitungsdurchführung Herstellen von Heizleitungsdurchführungen, Heizleitungen sind zum Zeitpunkt der Deckenbekleidungs montage hergestellt. Einmessen der Heizleitungen in der Deckenbekleidung vor Montage, herstellen einer Bohrung im Durchmesser der Heizleitung, auftrennen der Deckenbekleidung im Fugenbereich zum einschieben der Deckenbekleidung, nach Montage der Deckenbekleidung schließen der Fehlstelle mit dem entfernten Material.	116 Stk	EP	GP
01.15.014	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. Deckenbekleidung für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz, Lautsprecher etc., Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	105 Stk	EP	GP
01.15.015	Deckenausschnitt rund, d=160mm Deckenausschnitt rund wie vor, jedoch Durchmesser ca. 160 mm	32 Stk	EP	GP
01.15.016	Deckenausschnitt rund, d=200mm Deckenausschnitt rund wie vor, jedoch Durchmesser ca. 200 mm	37 Stk	EP	GP
01.15.017	Deckenausschnitt Lüftung rund, d=25-50cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für sichtbare Lüftungskanäle rund, Durchmesser der runden Lüftungskanäle ca. 25 bis ca. 50cm, Ausschnitt mit 2 cm Randfuge um Lüftungskanäle, Schnittkante sichtbar, Fuge offen. Kanäle sind zum Zeitpunkt der Deckenbekleidungs montage montiert, Schnittkanten sind im Bereich der Fugen der Deckenbekleidung auszuführen und anschließend der entfernte Bereich an der Unterkonstruktion der Deckenbekleidung zu montieren, um eine geschlossene Deckenbekleidung zu erreichen. Einschl. Auswechslung in Unterkonstruktion. Abmessung der Lüftungskanäle rund: D= von ca. 25 bis ca. 50cm	10 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.15.018	Deckenausschnitt Lüftung rund, d=51-80cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für sichtbare Lüftungskanäle rund wie vor, jedoch Abmessung der Lüftungskanäle rund: D= von ca. 51 bis ca. 80cm	6 Stk	EP	GP
01.15.019	Deckenausschnitt rechteckig, 85 x 85 mm Ausschnitte in GK-Decken aller Art, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Meldereinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 85 x 85 mm	12 Stk	EP	GP
01.15.020	Deckenausschnitt rechteckig, 265 x 55mm Ausschnitte in Deckenbekleidung, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 265 x 55 mm	22 Stk	EP	GP
01.15.021	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Einbauleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches Profil zur Befestigung Einbauleuchte. Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.	45 Stk	EP	GP
01.15.022	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm, Zus. UK Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Einbauleuchten, Bestandsleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches seitliches Holz zur Befestigung Einbauleuchte.			
	Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.			
		80 Stk	EP	GP
01.15.023	Deckenausschnitt rechteckig, 30x30cm			
	Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Lüftungskanäle, ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw.			
	Abmessung: rechteckig, ca. 30x30cm bis ca. 35x35cm			
		6 Stk	EP	GP
01.15.024	Deckenausschnitt rechteckig, 40x40cm			
	Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Lüftungskanäle, ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw.			
	Abmessung: rechteckig, ca. 40x40cm bis ca. 45x45cm			
		2 Stk	EP	GP
01.15.025	Revisionsklappe 60x60cm			
	Revisionsklappe 600 x 600 mm für vorg. Decken ohne bauphysikalische Anforderung. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. anordnen. Ausschnitt der Deckenbekleidung nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen des Herstellers ausbilden, saubere gerade Schnitte, Beplankung Revi-Klappe mit vorg. Deckenbekleidung Deweton- Röhrenspanplatte, Dicke der Beplankung 25 mm, Fugen der Einlage durchlaufend mit Deckenbekleidung. Sicherung des Innendeckels mit Fangketten, mit nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem.			
	Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Außenrahmen und Deckenbekleidung.			
		77 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.15.026	Revisionsklappe 40x40cm Revisionsklappe 400 x 400 mm für vorg. Decken ohne bauphysikalische Anforderung. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. anordnen. Ausschnitt der Deckenbekleidung nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen des Herstellers ausbilden, saubere gerade Schnitte, Beplankung Revi-Klappe mit vorg. Deckenbekleidung Deweton- Röhrenspanplatte, Dicke der Beplankung 25 mm, Fugen der Einlage durchlaufend mit Deckenbekleidung. Sicherung des Innendeckels mit Fangketten, mit nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem. Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Außenrahmen und Deckenbekleidung.			
		6 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.15 Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrenspan Neu geschlitz				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.16 Bereich Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt				
<p>Hinweistext abg. Decke Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt</p> <p>Bauzeitlich waren im Gebäude in den Fluren und Treppenhäusern abgehängte Decken mit einer Bekleidung von geschlitzten Röhrenspanplatten vorhanden.</p> <p>Aus Brandschutzgründen wurden in den vergangenen Jahren ein Teil dieser abg. Decken in den Treppenhäusern durch nicht brennbare abg. Decken getauscht.</p> <p>Bis vor Baubeginn sind in den Fluren des Hauptgebäudes und dem Aufenthaltsraum diese bauzeitlichen Röhrenspanplatten erhalten geblieben. Diese sind im Zuge der jetzigen Baumaßnahme ausgebaut und, soweit erhaltungswürdig, zur Wiederverwendung eingelagert worden. Das Plattenmaß dieser bauzeitlichen Röhrenspanplatten betrug ca. 2,10m x 0,60m. Gem. Denkmalschutzvorgaben sind diese erhaltungswürdigenden Röhrenspanplatten wieder zu verwenden und einzubauen.</p> <p>Bestandsplatten Röhrenspanplatten, unterseitig geschlitzt, oberseitig geschlossen, lackiert, Dicke ca. 24mm, Plattenformat ca. 2,10 x 0,60m, Stegbreite Schlitzung 15mm, Fugenbreite 4mm, Verlegerichtung quer zur Flurlänge.</p> <p>Die Röhrenspanplatten sind in der Nähe des Baugeländes auf Paletten trocken eingelagert und müssen zur weiteren Bearbeitung von dort abgeholt werden (sep. Pos.).</p> <p>Vorbereiten der Röhrenspanplatten für den Einbau, anschleifen der lackierten Oberfläche, lackieren der Oberfläche und anschl. Transport zur Baustelle.</p> <p>Unterkonstruktion abhängt mit Noniusabhänger, Abhänghöhe ca. 65-75cm, Grund- und Traglattung Holzlatten FI/TH bxxh 60/40mm, Befestigung der Röhrenspanplatten durch die Nuten mittels Klammern.</p> <p>Wandanschluß geschlossen mit Holzlatten bxxh 60/80mm, Randfuge ca. 20mm.</p> <p>Stoßfugen versetzt, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend.</p> <p>Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 9</p>				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.16.001	Transport bauzeitlicher Elemente Transport der bauzeitlichen Deckenelemente, aufgelagert auf ca. 3 Paletten, Transport zur weiteren malertechnischen Bearbeitung durch den AN, anschl. Transport zur Baustelle in Obergeschoss. Lagerfläche Müller-Areal, Bahnhofstrasse 33+35, 73033 Göppingen, ca. 2,5km Anfahrtsfläche von der Baustelle. <div>1 Psch</div> <div>GP</div>			
01.16.002	Malertechnische Überarbeitung Bestandsdeckenplatten Malertechnische Überarbeitung der Bestandsplatten, anschleifen der Oberfläche, kleinere Fehlstellen spachteln, lackieren der Oberfläche mit seidenmattem UV-härtendem Decklack, lösemittelfrei, lichthärtender Acrylatharz und Acrylatmonomer, Farbton nach RAL/NCS gem. Angabe AG. <div>190 m2</div> <div>EP</div> <div>GP</div>			
01.16.003	Holz-UK, Noniusabhänger, AH 65-75cm, UK 2,75-2,85m Liefern und montieren Unterkonstruktion für nachfolgende Deckenbekleidung Röhrenspanplatte Bestand. Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L., Deckenhohlraum UK Fertigdecke bis UK Rippendecke von ca. 65 bis ca. 75cm. Befestigungsuntergrund Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm, in Teilbereichen Stahlbetonunterzüge. Abhängung mit Nonius-Abhänger für Holz-Unterteil. Aufgrund der vorhandenen Bewehrung der Rippen ist eine Befestigung der Abhänger nur seitlich der Rippendecken ab mind. 10cm oberhalb der UK Rippe möglich. Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Ausführung der Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxx 60/40 mm Güteklasse II, als Grund- und Traglatten, Achsabstand Traglatten max. 50cm sowie unter jeder stirnseitigen Stoßfuge. Traglatte quer zur Rippendecke. <div>125 m2</div> <div>EP</div> <div>GP</div>			
01.16.004	Wandanschluss Holz-UK Holz-Unterkonstruktion für Wandanschlüsse, Befestigungsuntergrund Stahlbetonunterzüge, -stützen, Kalksandsteinmauerwerk, Trockenbauwand. Holz-Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxx 60/80 mm Güteklasse II, Unterkante = Unterkante Traglatte, als <div>- Fortsetzung auf nächster Seite -</div> <div>Übertrag:</div>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Befestigungsgrund Randabschluss der Deckenplatten, Unterseite/Sichtseite weiß gestrichen im Farbton der Deckenplatten, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Befestigungsuntergrund Kalksandsteinmauerwerk, Stahlbetonunterzüge, Stahlbetonstützen rechteckig. Einzellängen von ca. 0,15m bis ca. 7,00m.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L.</p>	68 m	EP	GP
01.16.005	<p>Wandanschluss Holz-UK Wand mit Dämmung</p> <p>Holz-Unterkonstruktion für Wandanschlüsse wie vor beschrieben, Befestigungsuntergrund Stahlbetonunterzüge mit aufgeklebter Perlitedämmung 50mm.</p> <p>Holz-Unterkonstruktion aus Holzlatten FI/TH bxxh 60/80 mm Güteklasse II, Unterkante = Unterkante Traglatte, als Befestigungsgrund der Deckenplatten im Randbereich, Unterseite/Sichtseite weiß gestrichen im Farbton der Deckenplatten, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Einzellängen von ca. 2,80m bis ca. 3,15m.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L.</p>	32 m	EP	GP
01.16.006	<p>Fehlstelle Stb.-Stütze-Wand 10cm, L=30cm</p> <p>Liefern und montieren Unterkonstruktion Fehlstelle Bereich zwischen Stahlbetonstütze und Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Tiefe ca. 10cm, Länge ca. 30cm = Breite der Stütze.</p> <p>Herstellen einer Unterkonstruktion, Befestigung durch die seitlich an den Stahlbetonstützen befestigten vorg. Wandanschluss-UK, Bekleidung mit GK-Streifen 2x 12,5mm ca. 26x6cm, allseitiger Randfuge 2cm, UK=UK abg. Decke, Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, alle Sichtbereiche einschl. Unterkonstruktion weiß gestrichen im Farbton Deckenbekleidung.</p>	5 Stk	EP	GP
01.16.007	<p>Deckenbekleidung Deweton-Röhrenspanplatte</p> <p>Anliefern und montieren vorbereitete bauzeitliche Deckenbekleidung aus Röhrenspanplatten, Bereiche ohne Brandschutzanforderungen Flure Haupttrakt 1.-3.OG, Verlegerichtung quer zur Flurlänge.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>Befestigung auf vorg. abgehängter Unterkonstruktion Grund- und Traglattung aus Holzlatten FI/TH bxx 60/40mm und Wandanschluss Holzlatten 60/80mm, Befestigung der Röhrenspanplatten durch die Nuten mittels Klammern.</p> <p>Randfuge ca. 20mm, Stoßfugen Platten quer stumpf, versetzt, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend, Plattenübergang längs durch Stoß nicht sichtbar.</p> <p>Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 2,85m i.L.</p>	125 m2	EP	GP
01.16.008	<p>Wandanschluß Bekleidung 2cm Fuge, geschlossen</p> <p>Herstellung einer Schattenfuge der Deckenbekleidung an Wandanschluss auf vorbereiteter vorg. Unterkonstruktion mit Holz-UK,</p> <p>an Stahlbetonwände/-stützen, Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Fensterfassaden, Breite der Fuge ca. 2cm, in Längs- und Querrichtung der Deckenbekleidung, saubere gerade Schnittkante.</p> <p>Befestigung der Deckenbekleidung auf Holz-UK mit Klammern.</p> <p>Einzellängen der Schattenfugen von ca. 0,15m bis ca. 7,00m.</p>	69 m	EP	GP
01.16.009	<p>Stützenanschluß 2cm Fuge, B=30cm, T=20cm</p> <p>Herstellen Anschluss der Deckenbekleidung an Stahlbetonstützen auf vorb. Holz-UK als geschlossene Schattenfuge, saubere gerade Schnittkanten, Breite der Stb.-Stütze ca. 30cm (=1 x Querschnitt), Tiefe ca. 20cm (=2 x Längsschnitt).</p>	10 Stk	EP	GP
01.16.010	<p>Stützenanschluß 2cm Fuge, B=30cm, T=50cm, L=1,30m</p> <p>Herstellen Anschluss der Deckenbekleidung an Stahlbetonstützen auf vorb. Holz-UK als geschlossene Schattenfuge, saubere gerade Schnittkanten, Breite der Stb.-Stütze ca. 30cm (=1 x Querschnitt), Tiefe ca. 50-55cm (=2 x Längsschnitt), Gesamt-Schnittlänge ca. 1,30m.</p>	5 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.16.011	Gebäudedehnfuge Herstellung einer Bewegungsfuge ohne bauphysikalische Anforderungen, an Deckenbekleidung aus vorbeschriebenen Röhrenspanplatten. Trennen der durchlaufenden Unterkonstruktion, unterlegen der Fuge mit Holzunterkonstruktion im Farbton Röhrenspanplatten, Fugenbreite max. 10mm.	3 m	EP	GP
01.16.012	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Deckenbekleidung einschl. Bohrung.	12 Stk	EP	GP
01.16.013	Heizleitungsdurchführung Herstellen von Heizleitungsdurchführungen, Heizleitungen sind zum Zeitpunkt der Deckenbekleidungsmontage hergestellt. Einmessen der Heizleitungen in der Deckenbekleidung vor Montage, herstellen einer Bohrung im Durchmesser der Heizleitung, auftrennen der Deckenbekleidung im Fugenbereich zum einschieben der Deckenbekleidung, nach Montage der Deckenbekleidung schließen der Fehlstelle mit dem entfernten Material.	12 Stk	EP	GP
01.16.014	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. Deckenbekleidung für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz, Lautsprecher etc., Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	14 Stk	EP	GP
01.16.015	Deckenausschnitt rund, d=160mm Deckenausschnitt rund wie vor, jedoch Durchmesser ca. 160 mm	4 Stk	EP	GP
01.16.016	Deckenausschnitt rund, d=200mm Deckenausschnitt rund wie vor, jedoch Durchmesser ca. 200 mm	4 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.16.017	Deckenausschnitt Lüftung rund, d=55-60cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für sichtbare Lüftungskanäle rund, Durchmesser der runden Lüftungskanäle ca. 55 bis ca. 60cm, Ausschnitt mit 2 cm Randfuge um Lüftungskanäle, Schnittkante sichtbar, Fuge offen. Kanäle sind zum Zeitpunkt der Deckenbekleidungs montage montiert, Schnittkanten sind im Bereich der Fugen der Deckenbekleidung auszuführen und anschließend der entfernte Bereich an der Unterkonstruktion der Deckenbekleidung zu montieren, um eine geschlossene Deckenbekleidung zu erreichen. Einschl. Auswechslung in Unterkonstruktion. Abmessung der Lüftungskanäle rund: D= von ca. 55 bis ca. 60cm			
		2 Stk	EP	GP
01.16.018	Deckenausschnitt rechteckig, 85 x 85 mm Ausschnitte in GK-Decken aller Art, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Meldereinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 85 x 85 mm			
		2 Stk	EP	GP
01.16.019	Deckenausschnitt rechteckig, 265 x 55mm Ausschnitte in Deckenbekleidung, für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig ca. 265 x 55 mm			
		3 Stk	EP	GP
01.16.020	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Einbauleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches Profil zur Befestigung Einbauleuchte. Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.			
		19 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.16.021	Deckenausschnitt rechteckig, 40x40cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Lüftungskanäle, ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig, ca. 40x40cm bis ca. 45x45cm 2 Stk EP GP			
01.16.022	Revisionsklappe 60x60cm Revisionsklappe 600 x 600 mm für vorg. Decken ohne bauphysikalische Anforderung. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. anordnen. Ausschnitt der Deckenbekleidung nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen des Herstellers ausbilden, saubere gerade Schnitte, Beplankung Revi-Klappe mit vorg. Deckenbekleidung, Dicke der Beplankung 25 mm, Fugen der Einlage durchlaufend mit Deckenbekleidung. Sicherung des Innendeckels mit Fangketten, mit nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem. Verschraubung des Außenrahmens mit bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Außenrahmen und Deckenbekleidung. 14 Stk EP GP			
Summe Bereich 01.16 Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan geschlitzt, N...				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten																										
01	Titel	BA1																										
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten																										
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																								
01.17 Bereich Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten																												
<p>Hinweistext abg. Decke Holzwolleplatten A2</p> <p>Bauzeitlich waren im Gebäude in den Fluren und Treppenhäusern abgehängte Decken mit einer Bekleidung von geschlitzten Röhrenspanplatten vorhanden.</p> <p>Aus Brandschutzgründen wurden in den vergangenen Jahren ein Teil dieser abg. Decken in den Treppenhäusern durch nicht brennbare abg. Decken getauscht, welche ausgebaut und entsorgt wurden. Bis vor Baubeginn sind in den Fluren des Hauptgebäudes und dem Aufenthaltsraum diese bauzeitlichen Röhrenspanplatten erhalten geblieben. Diese sind im Zuge der jetzigen Baumaßnahme ausgebaut und, soweit erhaltungswürdig, zur Wiederverwendung eingelagert worden. Fehlende Bereiche ohne Brandschutzanforderungen werden durch baugleiche, noch lieferbare, Deckenbekleidung ergänzt.</p> <p>Um ein ähnliches Erscheinungsbild wie die ehem. geschlitzten Röhrenspanplatten zu erreichen, werden daher in den Fluren und Treppenhäusern Deckenbekleidungen aus zementgebundenen Holzwolleplatten mit 35mm Dicke in A2-Qualität mit einer parallelen Schlitzung eingebaut. Diese Röhrenspanplatten haben ein Rastermaß von 2,60 x 0,60m und sind im Halbverband mit durchlaufenden Stoßfugen in jeder 2.ten Plattenreihe. In den Bereichen Verlängerung der Flurbereiche Klassenzimmerflure müssen diese Stoßfugen in der Holzwolleplatte weitergeführt werden.</p> <p>In den Verbindungsgängen werden diese Holzwolleplatten um 90° zu den Holzwolleplatten der Flure eingebaut. Diese sind ebenfalls im Halbverband auszuführen mit durchlaufenden Fugen jede 2.te Plattenreihe. Die Stoßfugen sind in jeder 1.ten Reihe mittig, in jeder 2.ten Reihe mittig eine ganze Platte mit seitlichen Stoßfugen.</p> <p>Technische Daten zementgebundene Holzwolle-Akustikplatten mit paralleler Schlitzung:</p> <table><tr><td>Trägerplatte:</td><td>Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement</td></tr><tr><td>Brandverhalten:</td><td>A2-s1, d0 gem. EN 13501-1</td></tr><tr><td>Formaldehydgehalt:</td><td>E1, entspricht max. 0,1 ppm</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>werkseitig farbig</td></tr><tr><td>oberflächenbehandelt, weiß</td><td></td></tr><tr><td>Stärke:</td><td>35mm</td></tr><tr><td>Format:</td><td>ca. 2,40 x ca. 0,60m</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,</td></tr><tr><td></td><td>Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm</td></tr><tr><td></td><td>Fugentiefe max. 10mm</td></tr><tr><td>Verlegerichtung:</td><td>Quer zur Flurlänge</td></tr><tr><td>Befestigung:</td><td>Mittels Schrauben</td></tr></table> <p>Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach</p>					Trägerplatte:	Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement	Brandverhalten:	A2-s1, d0 gem. EN 13501-1	Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm	Sichtseite:	werkseitig farbig	oberflächenbehandelt, weiß		Stärke:	35mm	Format:	ca. 2,40 x ca. 0,60m	Sichtseite:	Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,		Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm		Fugentiefe max. 10mm	Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge	Befestigung:	Mittels Schrauben
Trägerplatte:	Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement																											
Brandverhalten:	A2-s1, d0 gem. EN 13501-1																											
Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm																											
Sichtseite:	werkseitig farbig																											
oberflächenbehandelt, weiß																												
Stärke:	35mm																											
Format:	ca. 2,40 x ca. 0,60m																											
Sichtseite:	Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,																											
	Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm																											
	Fugentiefe max. 10mm																											
Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge																											
Befestigung:	Mittels Schrauben																											
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:																								

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.</p> <p>Wandanschluß mit Randfuge ca. 20mm, offen oder geschlossen siehe nachfolgende Pos.</p> <p>Halbverband, Stoßfugen versetzt, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend. Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 10</p>			
01.17.001	<p>Holzwole-Akustik-Decke, A2, Struktur 1mm, abgehängt, C60-Stahlschienensysteme, sichtbar geschr.</p> <p>Liefern und montieren einer Holzwole-Akustik-Decke, liniert; parallele, gefräste Nuten; A2, abgehängt, C60-Stahlschienensysteme, sichtbar geschr., Struktur 1,0 mm</p> <p>Holzwole-Akustik-Unterdecke, Oberfläche mit parallelen, gefrästen Nuten, bestehend aus zementgebundenen Holzwole-Leichtbauplatten nach DIN EN 13168:2012+A1:2015, Weißzement, welcher mindestens 21% kalzinierten Ton + Kalkstein enthält. Stoßfugen Platten quer stumpf, versetzt=Halbverband, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend, Plattenübergang längs durch Stoß nicht sichtbar.</p> <p>Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN 13501</p> <p>Montage: an abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost</p> <p>Faser: Mit ultrafeiner Struktur; 1,0 mm Faserbreite o. glw.</p> <p>Grundbestandteil Holzwole gem. Zertifizierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - PEFC™-Zertifizierung - FSC®-Zertifizierung (FSC® C115450) <p>Feuchtebeständigkeit:</p> <p>98 % (+2/-5 %) oder entsprechend Klasse D gemäß EN 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast</p> <p>Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 %</p> <p>Farbe: weiß</p> <p>Kantenausführung: K0 (gerade Kante)</p> <p>Modulmaß (B/L): ca. 600 x ca. 2.400 mm</p> <p>Stärke: 35 mm</p> <p>Die Holzwole-Akustikplatten müssen über eine CE-Kennzeichnung oder FSC®-Zertifizierung verfügen sowie emissionsarm wie z.B.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Blauer Engel.</p> <p>Als Nachweis für Nachhaltigkeit definiert durch Materialgesundheit, Rückführbarkeit in den biologischen Kreislauf, Nutzung erneuerbarer Energien, Wassermanagement, sowie die soziale Verantwortung des Herstellers gilt beispielsweise die Cradle to Cradle™ -Zertifizierung.</p> <p>Die Gleichwertigkeit aller funktionalen Eigenschaften sind vom Bieter schriftlich nachzuweisen.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 3,56m i.L., Deckenhohlraum UK Fertigdecke bis UK Rippendecke von ca. 15 bis ca. 75cm. Einschl. notwendiger Gerüste oder Arbeitsbühnen für diese Raumhöhen bis 3,56m UK abg. Decke bzw. Befestigung an den Rippen ca. 3,70m über Standfläche.</p> <p>Befestigungsuntergrund Stahlbeton-Flachdecke. Abhängung mit Nonius-Abhänger.</p> <p>Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.</p> <p>Max. Abstand Abhänger: 1.200 mm bzw. nach stat. Anforderung Max. Abstand Hauptprofile: 1.200 mm bzw. nach stat. Anforderung Abstand Montageprofile: ca. 600 mm Lastklasse Abhänger: 0,15 kN/m²; nach stat. Anforderung</p> <p>Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen. Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden. Flucht- und waagerecht nach Herstellerangaben verlegen.</p> <p>Montagekurzbeschreibung: Die Holzwole-Akustikplatten sind auf das wie vor beschriebene CD-Rost mittels Schrauben zu montieren. Kopf: Ø=13 mm, mit aufgeprägter Plattenstruktur, dadurch geringe Sichtbarkeit, Schraubengröße: 4,2 x 55 mm, Korrosionsschutz: C4 low, nach DIN EN ISO 12944, Legierung: Yellow Zinc 18µ. Die Schrauben sind in Plattenfarbe zu bestellen. Die Schrauben sind gerade und flächenbündig mit der Plattenoberfläche einzudrehen, geordnetes durchlaufendes Schraubbild.</p> <p>Die Platten werden unter Einhaltung der im Hinweistext benannten Größen, abhängig von den Stoßfugen, mit einer Mindest-Abschnittgröße >300 mm dicht gestoßen befestigt. Beschädigte oder verschmutzte Platten dürfen nicht eingebaut</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>werden.</p> <p>Bei den farblich beschichteten Platten ist eine Doppeleinfärbung im Bereich der Schraubenköpfe zu vermeiden.</p> <p>Die Montageanleitung des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Die abnahmefertige Montage ist nach DIN EN 13964:2014, Vorbemerkungen, Architektenplänen, Angaben der Bauleitung sowie den Verarbeitungsrichtlinien und Montageanleitungen der Hersteller in handwerklich einwandfreier Arbeit auszuführen.</p>			Übertrag:
		468 m2	EP	GP
01.17.002	<p>Holzwole-Akustik-Decke, UK Rippendecke, Zulage</p> <p>Liefern und montieren einer Holzwole-Akustik-Decke wie vor beschrieben, jedoch Mehraufwand Montage Unterkonstruktion Stahlbeton-Rippendecke.</p> <p>Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm, Abhängung mit Nonius-Abhänger.</p> <p>Aufgrund der vorhandenen Bewehrung der Rippen ist eine Befestigung der Abhänger nur seitlich der Rippendecken ab mind. 10cm oberhalb der UK Rippe möglich.</p> <p>Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Als Zulage zu vorg. Pos.</p>			
		385 m2	EP	GP
01.17.003	<p>Zulage Treppe Mehraufwand</p> <p>Mehraufwand vorg. Holzwerkstoffdecke im Bereich Treppenhaus auf Treppenstufen und -absatz, Raumhöhe von 3,7 bis 6,0m, Grundfläche ca. 2,8x7,30m. Bauseitiges Flächen-, Treppengerüst wird für die Montagearbeiten erstellt.</p>			
		2 Stk	EP	GP
01.17.004	<p>Durchlaufende Stoßfuge Treppenhäuser, Zulage</p> <p>In den Klassenzimmerfluren ohne Brandschutzausführung werden Röhrenspanplatten mit den Maßen 2,60 x 0,604m im Halbverband eingebaut. In den Bereichen der Treppenhäuser in Verlängerung der Klassenzimmerflure mit Brandschutzanforderung werden diese Decken mit Holzwoleplatten mit Rastermaßen 2,40 x 0,60m ausgeführt. Die Stoßfugen des Halbverbands sind jedoch durchlaufend mit denen der Röhrenspanplatten im Halbverband auszuführen. Dadurch ergibt sich ein erhöhter Verschnitt. Die Bereiche der weiterlaufenden Treppenhäuser haben Einzelflächen von ca. 13,0 bis ca. 15,0m².</p> <p>Mehraufwand erhöhter Verschnitt durchlaufende Stoßfuge.</p>			
		84 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.17.005	Revisionsklappe 60x60cm Liefern und montieren einer Revisionsklappe für vorg. Holzwole-Akustik-Unterdecke, incl. zusätzlicher Konstruktion bzw. Auswechslung, vorgerichtet für den Einbau vorg. Holzwole-Akustikplatten 35mm, flächenbündig, unter Weiterführung der Linierung. Einschl. Höhenausgleich Differenz Einlage Holzwoleleichtbauplatten 35mm zur gewählten Revisionsklappe. Die Revisionsklappe zeichnet sich dadurch aus, dass sie keinen sichtbaren Rahmen hat und somit ein homogenes, ununterbrochenes Deckenbild gewährleistet. Einschl. Lackierung der sichtbaren Rahmenelemente im Farbton Holzwoleplatten. Abmessung: 60 x 60 cm Sicherung des Innendeckels durch Fangketten, mit nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem. Der Einbau erfolgt nach dem aktuellen Deckenplan und der Montageanleitung des Herstellers.	9 Stk	EP	GP
01.17.006	Offener Deckenrandabschluss Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der einzelnen Deckenelemente. Abschluss ohne Randwinkel, mit Anfangsplatten oder sauber geschnittener Kante, Schnittkanten in Plattenfarbe nachfärben, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 20mm.	420 m	EP	GP
01.17.007	Geschlossener Deckenrandabschluss Anschlüsse der vorg. Holzwole-Unterdecken an flankierende Bauteile wie Wände aus GK oder Beton, mit Randwinkelprofil herstellen. Zum Ausgleich von Unebenheiten der Wände ist zwischen Randwinkel und Massivwand ein schwarzer Moosgummistreifen o.ä. zu hinterlegen und anschließend mit dauerelastischer, schimmelresistenter Versiegelung zu verfugen. Einschl. Anstrich sichtbarer Bereich des Randwinkels in Plattenfarbe.	20 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.17.008	Gebäudedehnfuge Herstellung einer Bewegungsfuge ohne bauphysikalische Anforderungen, an Deckenbekleidung aus vorbeschriebenen Holzwoleplatten. Trennen der durchlaufenden Unterkonstruktion, unterlegen der Fuge mit Gipskartonstreifen mit Anstrich im Farbton Holzwoleplatten, Fugenbreite max. 10mm.	6 m	EP	GP
01.17.009	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.	70 Stk	EP	GP
01.17.010	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	23 Stk	EP	GP
01.17.011	Deckenausschnitt rund, d=160mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, Durchmesser ca. 160 mm	27 Stk	EP	GP
01.17.012	Deckenausschnitt rund, d=200mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, Durchmesser ca. 200 mm	14 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.17.013	Deckenausschnitt 265x55mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig, ca. 265 x 55 mm	21 Stk	EP	GP
01.17.014	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Einbauleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches Profil zur Befestigung Einbauleuchte. Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.	27 Stk	EP	GP
01.17.015	Stützensausschnitte Stahlstützen Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Stützensausschnitte ca. 110 x 240mm bei Stahlstützen ca. 65 x 220mm, ohne notwendige Auswechslung der Unterkonstruktion, da auskragende Holzwoleplatte, offene Randfuge.	8 Stk	EP	GP
01.17.016	Stützensausschnitte Stahlbetonstützen Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Stützensausschnitte Stahlbetonstützen ca. 300 x 500mm, mit notwendiger Auswechslung der Unterkonstruktion, Randfuge offen.	24 Stk	EP	GP
01.17.017	Akustikauflage Mineralwolle 20mm Akustikauflage als Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, faserdicht eingepackt, längenbezogener Strömungswiderstand $\geq 10 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$.	130 m2	EP	GP
01.17.018	Randabschluss, AH 45-55cm Herstellen eines geschlossenen Randabschlusses bzw. Höhengsprung abg. Holzwoledeckenplatten bei Bereichen ohne Wandanschluss. Randabschluss vorg. Holzwoleplatten, senkrecht, Linierung horizontal verlaufend, Höhe von ca. 450mm bis ca. 550mm,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Einzellängen von ca. 2,80m bis ca. 4,20m. Unterer Abschluss der senkrechten Platte aufgesetzt auf OK horizontale Holzwoleplatte beginnend mit einer vollen Schlitzfuge = 15mm, Abschlusskante untere horizontale Holzwoleplatte mit voller Dicke = 35mm. Einschl. Unterkonstruktion aus Metallprofilen sowie Abhänger, Profilverbinder etc. und dafür zugelassene Befestigungsmittel. Befestigungsuntergrund Decke Stahlbeton und- unterzüge, Wände Sichtbeton.</p>	57 m	EP	GP
01.17.019	<p>Lukendeckel Dachausstieg Belegen Deckelunterseite baus. Flachdachausstieg mit Scherentreppe, Deckel vorgerüstet für baus. Beplankung mit vorg. Holzwole-Akustik-Deckenelement, fortlaufende Linierung zur umlaufenden Deckenbekleidung. Inkl. ausschnitte für Bänder, Schloß, Hakenöse.</p> <p>Länge x Breite: ca. 140 x 70 cm Lichte Raumhöhe: ca. 3,90m</p>	1 Stk	EP	GP
01.17.020	<p>Musterplatten Liefern von großflächigen vorg. Musterplatten, weiß, Länge 1,20, Breite 0,60m.</p>	2 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.17		Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.18	Bereich	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.18 Bereich Sonstiges				
01.18.001	<p>Dauerelastische Verfugungen, Acryl</p> <p>Dauerelastische Verfugung mit Acryl-Dichtungsmasse, überstreichbar, innen, einkomponentig, als horizontale und vertikale Wand- und Deckenanschlüsse, welche nicht in den jeweiligen Positionen beinhaltet ist, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung und Vorbehandlung.</p> <p>Farbe: nach Wahl des AG aus Standardfarbkarte.</p> <p>Fugenbreite: i.M. 6-8mm</p>	500 m	EP	GP
01.18.002	<p>Dispersionsanstrich Wände und Decken</p> <p>Dispersionsanstrich von Wänden und Decken als Vorleistung Nachfolgegewerke wie Lüftungskanalarbeiten.</p> <p>An Decken aus GK glatt und -Lochdecken und Putzwänden, Leibungen.</p> <p>Bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none">- Liefern und Auftragen einer verfestigenden und die Saugfähigkeit reduzierenden Universalgrundierung auf Arylatbasis.Wasserverdünnbar, lösemittel-, weichmacherfrei, emissionsarm und schadstoffgeprüft, TÜV-geprüft.- Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Dispersionsfarbe, wasserverdünnbar, lösemittelfrei, emissionsminimiert, hoch diffusionsfähig, Feuchtraum geeignet.Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2, nach DIN EN 13300Deckvermögen: Klasse 1, stumpfmatt, nach DIN EN 13300.Technische Eigenschaften:- frei von foggingaktiven Substanzen- weichmacherfrei- TÜV Gütezeichen "schadstoffgeprüft"Farbton: weiß / Altweiß nach Wahl des AG	210 m2	EP	GP
Summe Bereich 01.18		Sonstiges, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.19	Bereich	Arbeiten auf Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.19 Bereich Arbeiten auf Nachweis				
	<p>Stundenlohnarbeiten</p> <p>Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart worden sind (§ 2 Nummer 10 VOB/B). Sie müssen vor Ausführung mit der Bauleitung vereinbart und rechtzeitig angezeigt werden. Sofern dies unterbleibt besteht kein Anspruch auf Vergütung. Gleiches gilt, wenn die Taglohnzettel der Bauleitung nicht täglich zur Unterzeichnung vorgelegt werden. Der Auftragnehmer hat das Formblatt KEV 321 StL Zettel (Stundenlohnzettel) zu verwenden.</p> <p>Arbeitskräfte: Anzubieten ist ein einheitlicher (gemittelter) Stundenlohnverrechnungssatz für die Arbeitskräfte-Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Meister, Aufsichtskräfte und Gleichgestellte - Vorarbeiter, Facharbeiter und Gleichgestellte (unabhängig von den jeweiligen Lohn-/Berufsgruppe) - Werker, Helfer und Gleichgestellte (unabhängig von den jeweiligen Lohn-/Berufsgruppe) <p>Dieser enthält sämtliche Aufwendungen, wie z.B. die Lohn- u. Gehaltskosten (Tariflöhne einschließlich etwaiger Lohnzulagen, Lohnzuschläge und vermögenswirksame Leistungen), die Lohn- und Gehaltsnebenkosten (z.B. Auslösungen, Wegegelder, Wegezeitenentschädigung, Fahrkostenerstattung), die Sozialkassenbeiträge, ggf. die Winterbauumlage, die Gemeinkostenanteile sowie den Gewinn, jedoch ohne die Umsatzsteuer. Zuschläge für etwaige Mehr-, Nacht-, Samstags- und Feiertagsarbeiten sind ggf. gesondert nachzuweisen und werden nach den maßgeblichen Tarifen gesondert vergütet. In die Verrechnungssätze sind die Lohn- und Gehaltskosten für die An- und Abfahrtszeiten einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet. In den Stundenlohnzetteln sind deshalb nur die auf der Baustelle anfallenden Stunden, nicht aber die Zeiten für die An- und Abfahrt der Arbeitskräfte anzugeben. Die Kosten für den Einsatz von Kleingeräten, Maschinen, Werkzeugen oder Geräten bis zu 420,00 Euro Anschaffungswert (netto) sowie die Kosten für den Einsatz von Gerüsten, deren Arbeitsbühnen bis zu 2 m über Gelände oder Fußboden liegen, sind in die Verrechnungssätze einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet.</p>			
01.19.001	<p>Verrechnungssatz Stundenlohnarbeiten Mittellohn</p> <p>Gemittelter Stundenlohn-Verrechnungssatz</p>			
		150 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
01	Titel	BA1		
01.19	Bereich	Arbeiten auf Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
01.19.002	LKW/Lieferwagen über 7,5t einschl. Fahrer	10 h	EP	GP
Summe Bereich 01.19		Arbeiten auf Nachweis, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel BA2				
02.01 Bereich Baustelleneinrichtung				
02.01.001	Baustelleneinrichtung BA2 für den Eigenbedarf Einrichten und Räumen der Baustelle Bauabschnitt 2 sowie Vorhalten der Baustelleneinrichtung, um sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen über die gesamte Ausführungszeit ausführen zu können. Ein Mehraufwand wie z.B. mehrfache Anfahrtswege und zeitliche Unterbrechungen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Abgerechnet werden für den Aufbau 60 %, für das Abbauen, Räumen und Wiederherstellen 40%.			
		1 Psch		GP
02.01.002	Dokumentation BA 2 Gesamtdokumentation der eingebauten Produkte / Systeme mit allen Einbau-, Bedienungs- und Wartungsanleitungen, Zulassungsbescheinigungen, DIN-Normen, den anerkannten Regeln der Technik, Gütenachweisen, Konformitätserklärungen, Produktdatenblätter, Wärmedämmnachweise Nachweis vorgegebene Dämmwerte, für nicht genormte Stoffe und Bauteile ein gültiges Prüfzeugnis/Prüfzeichen einer anerkannten Prüfanstalt. Systematische Zusammenstellung der vom AN angefertigten Berechnungen und Planungen (Verlegepläne etc.) sowie Errichterbescheinigungen, Bautagesberichte und Bauleitererklärungen für den Bauabschnitt BA2. Die Unterlagen sind in entsprechend gekennzeichneten Ordnern mit strukturierten Inhaltsverzeichnissen und entsprechend beschrifteten Trennblättern einfach auf Papier und auf Datenträger im Zuge der Ausführung, spätestens zwei Wochen vor Abnahme vorzulegen. Die Vorlage der vollständigen Dokumentation ist Voraussetzung für das Einreichen einer Teil- schlussrechnung BA2 bzw. Gesamtschlussrechnung BA1+2. Ohne diese Dokumentation wird die Rechnung unbearbeitet zurückgewiesen.			
		1 Psch		GP
Summe Bereich 02.01				
		Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.02 Bereich Vorarbeiten Schutzmaßnahmen				
02.02.001	Staubdichter Schutz Bodenbelag Folie Staubdichter Schutz des Bodens mit Folie, liefern, herstellen und beseitigen.	100 m2	EP	GP
02.02.002	Schutzmaßnahmen Sichtbetonwand, Mauerwerk PE-Folie Schutzvorrichtung als Bekleidung an Wandflächen aus Sichtbeton und Sichtmauerwerk mit PE-Folie, mind. 0,2mm, Folienüberlappung und Wandanschlüsse komplett verklebt mit rückstandsfreiem Klebeband, herstellen und räumen. Abrechnung nach bekleideter Fläche.	100 m2	EP	GP
02.02.003	Ableben Fenster, Türen, Fliesen Ableben von Fensterflächen, Türen, Fliesen etc. mit PE-Folie, liefern, herstellen und beseitigen.	420 m2	EP	GP
Summe Bereich 02.02		Vorarbeiten Schutzmaßnahmen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.03	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.03 Bereich Vorarbeiten				
02.03.001	Schrauben, Dübel, Einbauteile Wände und Decken entfernen, entsorgen Wand- und Deckenflächen vorsichtiges entfernen der noch vorhandenen Befestigungsmaterialien wie Schrauben und deren Dübel, lösen Putzstellen, Wand- und Deckeneinbau- oder -anbauteile wie Einbau- oder Aufbauscharter, Kabelkanäle usw., als Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten Verschließen der Löcher und Fehlstellen mit anschließender Flächenspachtelung. Vorsichtiger Ausbau durch beschädigungsarmes demontieren, kein Abbruch, inkl. Schrauben, Dübel. Einschl. Entsorgen der ausgebauten Elemente.	60 h	EP	GP
02.03.002	Verschließen Schrauben-, Dübellöcher, Ausbrüche, Wände und Decken An Wand- und Deckenflächen verschließen der vorgenannten Schrauben- und Dübellöcher, kleinere Ausbruchstellen bis 25cm², verschließen an Wandflächen mit Kalkputz PII, an Decken Gipsputz PIV. Verbrauchsmaterialien Kalk- und Gipsputz in nachfolgender Position. Vorbereitung für nachfolgende Arbeiten Flächenspachtelung.	60 h	EP	GP
02.03.003	Kalkputz PII Verbrauchsmaterial Kalkputz PII für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Wandflächen.	10 Sack	EP	GP
02.03.004	Gipsputz PIV Verbrauchsmaterial Gipsputz PIV für vorg. Ausbesserungsarbeiten an Deckenflächen.	5 Sack	EP	GP
02.03.005	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, <25cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt bis 25cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.03	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			Übertrag:
		150 m	EP	GP
02.03.006	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, 26- 100cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt von 26 bis bis 100cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			
		75 m	EP	GP
02.03.007	Wandschlitz schließen, Normalmörtel, 101- 250cm² Schließen von Schlitz in bestehenden Putzwänden mit Elektro-, Heizungs-, Sanitärleitungen, mit Normalmörtel, Schlitzquerschnitt von 101 bis bis 250cm². Prüfen der Dämmung bzw. Entkoppelung der eingelegten Leitungen, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			
		25 m	EP	GP
02.03.008	Löcher Wand verschließen bis 25cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel, Querschnitt bis 25cm², Tiefe bis 10cm, z.B. ehem. Elektroleerdosen. Auswerfen / Auffüllen der Fehlstellen,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.03	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Überspannen durch oberflächennahes einlegen von Glasfasergebe mit Anschluss an Bestandsputz, Bestandsputz seitlich abschlagen und entsorgen, oberflächenbindiger Verputz. Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, Material Normalmörtel, schwindfrei.			Übertrag:
		80 Stk	EP	GP
02.03.009	Löcher Wand verschließen, 26-100cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 26 bis 100cm².			
		25 Stk	EP	GP
02.03.010	Löcher Wand verschließen, 101-250cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 101 bis 250cm².			
		13 Stk	EP	GP
02.03.011	Löcher Wand verschließen, 251-500cm² Schließen von Fehlstellen in bestehenden Putzwänden mit Normalmörtel wie vor, jedoch Querschnitt von 251 bis 500cm².			
		10 Stk	EP	GP
02.03.012	Putz abschlagen für einarbeiten Glasfasergewebe Bestehenden Kalkwandputz abschlagen ca. 10cm breit als Vorbereitung zum einlegen von Glasfasergewebe oder Übergang Trockenputz, Putzdicke ca. 2cm, Abbruchmaterial entsorgen.			
		10 m	EP	GP
02.03.013	Überspannen Glasfasergewebe Wandflächen überspannen mit Glasfasergewebe, als Putzarmierung rissegefährdeter Stellen z.B. Materialwechsel im Untergrund.			
		10 m2	EP	GP
02.03.014	Grundierung, stark saugend Grundierung / Aufbrennsperre für stark saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme. Haftgrundverbesserung, Untergrund Ziegel- oder Kalksandsteinmauerwerk o.ä. Für nachfolgenden Innenputz PII.			
		10 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.03	Bereich	Vorarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.015	Haftgrundbeschichtung Beton Haftgrundanstrich mit Quarzsand zur Haftvermittlung / Grundierung nicht saugender Untergründe zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme. Haftgrundvermittler, Untergrund Beton schwach bzw. nicht saugend. Für nachfolgenden Innenputz PII.	20 m2	EP	GP
02.03.016	Spritzbewurf Spritzbewurf als Putzgrundverbereitung, nicht voll deckend. Haftgrundvermittler bei wenig saugenden Untergründen, Untergrund Mauerwerk oder Beton zur Aufnahme nachfolgende Putzsysteme.	8 m2	EP	GP
02.03.017	Unterputz PII je 10mm Unterputz als Ausgleich von Unebenheiten bis zu 3cm. Abrechnung je 10mm Stärke. Material PII. Ausführung erst nach Freigabe durch BL.	10 m2	EP	GP
Summe Bereich 02.03		Vorarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.04 Bereich Innendämmarbeiten Schaumglas				
	Vorbemerkungen Wanddämmarbeiten mit Schaumglas Vorbemerkung für Wärmedämmarbeiten mit Schaumglasdämmung für - Wände innen ohne Beschichtung/Belag - mit Oberputzbeschichtung - mit Fliesenbelag Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt. Der Untergrund aus vollfugig erstelltem Mauerwerk (DIN 1053) oder Beton gemäß DIN 1045 bzw. Putz nach DIN 18 550 muss sauber, porenoffen und tragfähig sein. Die Prüfung des Untergrundes erfolgt nach DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer. Eventuelle Rückstände von Öl und Fett durch Dampfstrahlen, soweit aus Bestandsflächen möglich, entfernen. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Frische Unterputze müssen vollständig erhärtet sein. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber/der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Das System ist durchgehend mit den vom System-Hersteller vorgesehenen System-Komponenten unter genauer Beachtung der Angaben in dessen Technischen Datenblättern und Ausführungshinweisen herzustellen. Dort gemachte Angaben zu Vorbereitung, Mischverfahren, Ausführung, Wartezeiten, Temperaturen müssen beachtet werden.			
02.04.001	Untergrundvorbereitung Wand Putz- bzw. Wandflächen auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit gemäß DIN 18 202 prüfen. Schmutz, Staub und lose Teile (z.B. nicht tragfähige Altputze) vom Untergrund entfernen. Anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß gesetzlicher Bestimmungen zu entsorgen. Gereinigte Flächen sind gründlich zu entstauben. Betonflächen von Trennmitteln befreien, evtl. Dampfstrahlen wenn es die Bestandseinbauten erlauben. Alte, nicht tragfähige und ungeeignete Anstriche sind zu entfernen. Vorstehende Beton und Mörtelreste abstechen.			
		240 m2	EP	GP
02.04.002	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 10mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit einer mineralischen Ausgleichsschicht, Ausgleich von Unebenheiten von 5-15mm, i.M. 10mm.			
		50 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.003	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 15mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit mineralischen Ausgleichsschicht wie vor, jedoch bei größeren Unebenheiten von 10-20mm, i.M. 15mm.	25 m2	EP	GP
02.04.004	Reparatur/Ausgleichsschicht, i.M. 20mm Unebenheiten ausgleichen der Putz- bzw. Wandflächen mit mineralischen Ausgleichsschicht wie vor, jedoch bei größeren Unebenheiten von 15-25mm, in Teilbereichen bis 30mm, i.M. 20mm.	14 m2	EP	GP
02.04.005	Voranstrich Bitumenemulsion auf Wand Bitumenemulsion auf Untergründen aus Beton, Mauerwerk oder Putz vollflächig aufbringen. Emulsion dickflüssig, geruchlos und lösungsmittelfrei. Mit Wasser gem. Herstellervorgaben verdünnen und mittels Quast oder Rolle auf die zu beschichtenden Flächen auftragen.	240 m2	EP	GP
02.04.006	Schaumglas, Wand, D=60mm Wärmedämmschicht an Wänden mit Schaumglasplatten wie vor, jedoch Dicke 60mm.	240 m2	EP	GP
02.04.007	Aussparungen linienförmig, rückseitig Herstellen von linienförmigen, rückseitigen Aussparungen in Schaumglasdämmung für durchlaufende, an den Rohwänden angebrachte Installationen wie Heiz-, Sanitär-, Elektroleitungen oder Kabelkanäle, Querschnitt bis 25cm².	46 m	EP	GP
02.04.008	Aussparungen linienförmig, vorderseitig Herstellen von linienförmigen, vorderseitigen Aussparungen in Schaumglasdämmung für durchlaufende Installationen wie Heiz-, Sanitär-, Elektroleitungen oder Kabelkanäle, Querschnitt bis 25cm². Schließen der Schlitz mit Normalmörtel, Auswerfen / Auffüllen der Hohlräume, Überspannen durch einlegen von Glasfasergebe, Material Normalmörtel, schwindfrei.	34 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.009	Aussparungen, Ausschnitte Herstellen von Aussparungen / Ausschnitten in Schamglasdämmung für an den Rohwänden angebrachte Installationen wie herausgeführte Heizungs-, Wasserleitungen oder Elektrounterputzdosen.	18 Stk	EP	GP
02.04.010	Mechanische Befestigung Wanddämmplatten Mechanische Befestigung der Wanddämmplatten ab der untersten Plattenreihe mit Anker aus Edelstahl zur verdeckten mechanischen Sicherung der zu verklebenden Schaumglatten, Befestigung und Verbrauch gem. Herstellervorgaben (Größe, Anzahl Stück/m², Bohrlochdurchmesser, Befestigung mit Nageldübel). Die Anker werden zeitgleich während der Verlegung der Platten angebracht.	45 m2	EP	GP
02.04.011	Unebenheiten Dämmfläche entfernen Unebenheiten in der Dämmfläche mit einer Schaumglasplatte oder vorzugsweise mit einem Schleifbrett vorsichtig planschleifen, Oberfläche entstauben.	50 m2	EP	GP
02.04.012	Grundbeschichtung Putzoberflächen Grundputz, Trockenmörtel P II nach DIN 18550-2, Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, A1 einschichtig auftragen und eben abziehen. Glasfaserarmierungsgewebe in den frischen Putz in Bahnen mit 10 cm Naht- und Stoßüberdeckung einbetten. An den Ecken das Gewebe bündig verlegen. Oberfläche abschließend glatt abziehen, so dass das Gewebe im äußeren Drittel der Armierungsschicht liegt und nicht mehr sichtbar ist. Eine Mindestdicke der Armierungsschicht von 5 mm ist einzuhalten. Ausführen eines Kellenschnitts am Übergang zu anderen Bauteilen, z.B. Trockenbauwand, -decke o. ä. Standzeit Tag/mm Putzdicke gem. Herstellervorgaben beachten.	264 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.013	Oberputz PII Oberputz mit einer Körnung von 1 mm aufziehen und sofort strukturieren. Hochvergüteter Marmorputz der Mörtelgruppe P II nach DIN 18550-2, CS II gemäß DIN EN 998-1 zur Herstellung glatter Oberflächen. Für die Verarbeitung des Deckputzes dürfen nur rostfreie Werkzeuge oder Geräte verwendet werden. Putzdicke ca. 5 mm i.M. Oberfläche geglättet, Oberflächenqualität Q3	264 m2	EP	GP
02.04.014	Leibungen Putzoberflächen, bis 11cm Herstellen von Leibungen vorg. Schaumglasdämmungen, bestehend aus Schaumglasdämmung D=50mm, Grundbeschichtung und Oberputz wie vor beschrieben, Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe. Laibungstiefe 50 bis 110mm.	33 m	EP	GP
02.04.015	Anschlüsse Fenster, Türen, dauerelastisch Anschlüsse an Fenstern, Türen und Fensterbänken sind dauerelastisch zu versiegeln.	34 m	EP	GP
02.04.016	Eckschutzschienen Eckschutzwinkel aus Kunststoff mit beidseitigem Armierungsgewebe, als Kantenschutz an allen Ecken, Fenster- und Türleibungen, welche nicht in vorg. Pos. enthalten sind, lot- und fluchtgerecht mit Armierungsmasse einbetten.	6 m	EP	GP
02.04.017	Anputzleisten mit Dichtungsband Fenster- und Türanschlüsse mit Anputzleisten einschließlich integriertem selbstklebenden Schaumstoff-Dichtungsband, fluchtgerecht und abstandsgleich zum Rahmenprofil herstellen. Nur für Positionen, in welchen diese nicht beinhaltet sind.	34 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.018	Selbstklebeband Fensterbänke Fensterbänke an den Enden der Stirnseiten mit einem geeigneten fugendichten Selbstklebeband auspolstern. Unter allen Fensterbänken ist ein Kellenschnitt zwischen Putz, Armierungsmörtel und Fensterbank vorzunehmen.	9 m	EP	GP
Deckenunterseiten, Unterzüge Verbindungsgänge Vorbemerkung für Wärmedämmarbeiten mit Schaumglasdämmung für - Beton-Deckenunterseiten mit best. Holzwolleplatten ca. 2,5cm Stärke - Betonunterzüge seitlich mit best. Holzwolleplatten ca. 2,5cm Stärke - Betonunterzüge Unterseite ohne Belag Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Gegebenheiten vor Ort zu informieren. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden nicht berücksichtigt. Der Untergrund aus Beton gemäß DIN 1045 bzw. Holzwolleplatten muss sauber und tragfähig sein. Die Prüfung des Untergrundes erfolgt nach DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber und gleichmäßig ausgetrocknet sein. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber/der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Das System ist durchgehend mit den vom System-Hersteller vorgesehenen System-Komponenten unter genauer Beachtung der Angaben in dessen Technischen Datenblättern und Ausführungshinweisen herzustellen. Dort gemachte Angaben zu Vorbereitung, Mischverfahren, Ausführung, Wartezeiten, Temperaturen müssen beachtet werden. Schaumglasdämmplatten ohne nachfolgende Beschichtung wie Putz o.ä.				
02.04.019	Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 2 Untergrundvorbereitung Decke Deckenflächen,- unterzüge auf Tragfähigkeit und Maßgenauigkeit gemäß DIN 18 202 prüfen. Schmutz, Staub und lose Teile vom Untergrund entfernen. Vorstehende Beton- und Mörtelreste abstechen.	151 m2	EP	GP
02.04.020	Reparatur/Ausgleich Beschädigte Bereiche, Unebenheiten und Ausbruchstellen an Holzwolleplatten- bzw. Betonflächen mit geeigneten Materialien und Maßnahmen beiarbeiten und ausbessern nach Angabe der BL.	15 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.021	Voranstrich Decke Bitumenemulsion auf Untergründen aus Beton vollflächig gem. Herstellervorgaben aufbringen. Emulsion dickflüssig, geruchlos und lösungsmittelfrei.	23 m2	EP	GP
02.04.022	Schaumglas, Decke, D=50mm Wärmedämmschicht an Deckenunterseiten, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WI nach DIN 4108, Teil 10, mit besonderer Formbeständigkeit. Druckfestigkeit (EN 826, Anhang A) CS = 0,50 N/mm², Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert) = 0,037 W/(m·K) Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, Euroklasse A1. Dicke 50mm, mit Bitumenkaltkleber vollflächig und vollfugig verklebt herstellen. -Wesentliche Anforderung: - Umweltdeklaration nach ISO 14025 und EN 15408 - EN ISO 9001:2015 - natureplus zertifiziert	122 m2	EP	GP
02.04.023	Schaumglas, Unterzüge, D=50mm, B=13-32cm Wärmedämmschicht an Unterzügen seitlich und unten, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WI nach DIN 4108, Teil 10, mit besonderer Formbeständigkeit. Druckfestigkeit (EN 826, Anhang A) CS = 0,50 N/mm², Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert) = 0,037 W/(m·K) Brandverhalten nach DIN EN 13501-1, Euroklasse A1. Dicke 50mm, mit Bitumenkaltkleber vollflächig und vollfugig verklebt herstellen. Unterzug seitlich ca. 13cm, Unterzug Unterseite ca. 32cm. -Wesentliche Anforderung: - Umweltdeklaration nach ISO 14025 und EN 15408 - EN ISO 9001:2015 - natureplus zertifiziert	33 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.024	Deckenanker Mechanische Befestigung der Dämmplatten, Anker aus Edelstahl zur verdeckten mechanischen Sicherung der zu verklebenden Schaumglasplatten. Befestigung und Verbrauch gem. Herstellervorgaben (Größe, Anzahl Stück/m², Bohrlochdurchmesser, Befestigungsdübel). Die Anker werden zeitgleich während der Verlegung der Platten angebracht.	151 m2	EP	GP
Summe Bereich 02.04		Innendämmarbeiten Schaumglas, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.05	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.05 Bereich Innendämmarbeiten Sonstige				
02.05.001	Innendämmung Betonstützen, 3-seitig, XPS, D=20mm, Putz o. Trockenbau Wärmedämmung aus Polystyrolhartschaumplatten an Betoninnenstützen, 3-seitig, vollflächig verklebt, zus. mechanisch befestigt gedübelt / verschraubt, für nachfolgende Beschichtung Putzauftrag oder Trockenbaubekleidung. Die Betonstützen waren ursprünglich mit Holzwolleplatten und Kalkputz belegt, welche zwischenzeitlich entfernt sind. Anschließend wurden diese bauseits bis auf die Betonoberfläche abgeschliffen. Vorhanden sein können noch Reste der Verklebung sowie Metalllaschen der Befestigung der Fensterelemente (3 Stück je Seite), das ausklinken dieser Laschen ist einzukalkulieren. Material extrudierter Polystyrolhartschaum, Anwendungstyp WI nach DIN 4108-10, WLS 035, Baustoffklasse B1/E nach DIN 4102 bzw. EN 13501, Dämmstärke 20mm. Fertigmaße: Tiefe der Betonstütze ca. 24cm (=2x zu belegende Fläche), Breite der Stütze ca. 30-32cm (=1x zu belegende Fläche). = ca. 80cm Breite zu bekleidende Fläche, Höhe der Stützen ca. 3,35 bis ca. 3,50m. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3			
		65 m	EP	GP
Summe Bereich 02.05		Innendämmarbeiten Sonstige, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06 Bereich Innendämmung Perlite				
02.06.01 Abschnitt Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmplatte				
02.06.01.001	Untergrund prüfen Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz aufweist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen dem vorhandenen Untergrund und dem Klebemörtel ist zu prüfen. Untergrund bzgl. Ebenheit prüfen. Mit dem Klebemörtel dürfen Unebenheiten bis maximal 0,5 cm/m ausgeglichen werden.	100 m2	EP	GP
02.06.01.002	Untergrundvorbereitung Entfernen von organischen Materialien auf sämtlichen zu dämmenden Untergründen. Nichttragfähige Altputze sind ebenfalls zu entfernen. Betongrate sind zu entfernen. Freigelegte Flächen mit Stahlbesen oder geeigneten Verfahren von Putzresten und haftungsmindernden Stoffen restlos säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.	100 m2	EP	GP
02.06.01.003	Trennschichten entfernen Trennschichten (z.B. Farben o.ä.) von behandelten Wand- und Deckenflächen unter Verwendung von geeigneten Reinigungsmitteln / Verfahren säubern. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Die örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen sind vor Beginn der Baumaßnahme bei den Städten und Gemeinden zu erfragen.	100 m2	EP	GP
02.06.01.004	Kalkzementputz Kleinflächen abschlagen, Putzauftrag Teilbereiche von nicht tragfähigen Putz auf Beton oder Mauerwerk, Putzdicke ca. 20mm, abschlagen, Abbruchmaterial entsorgen. Neuer Putzauftrag als Vorbereitung Innendämmung mit Zementputz oder Kalkzementputz. Kleinflächen von 0,1 bis 1,0m².	2 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.06.01.005	Grundierung silikatisch Liefern und Auftragen einer an der Oberfläche verfestigenden, haftvermittelnden und saugfähigkeitregulierenden wässrigen Grundierung auf Silikatbasis für saugende und sandende, mineralische Untergründe.	100 m2	EP	GP
02.06.01.006	Wiederaufbau des Untergrundes Herstellen eines ebenen, tragfähigen Untergrundes mit einem mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Putz (nicht Gips) der Kategorie CS II (Kalk-Zement-Putz). Die Grundputzschicht muss folgender Qualitätsstufe genügen: Abgezogene Putze, Qualitätsstufe 2.	5 m2	EP	GP
Summe Abschnitt 02.06.01				
Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-Innendämmpl...				.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06.02 Abschnitt Perlite-Innendämmplatte				
02.06.02.001	Entkopplungsstreifen verlegen Liefen und verlegen eines einseitig selbstklebenden, elastischen, weichmacherfreien, geschlossenzelligen Schaumstoffband (Entkopplungsstreifen) über den gesamten Wandaufbau auf Boden, Wände und auf angrenzende Deckenbereiche, Breite gem. Wärmedämmplatten.	80 m	EP	GP
02.06.02.002	Wärmedämmplatten 120mm verkleben und schleifen Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben und schleifen. Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite, gem. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-23.16-1732 bzw. Europäisch Technischer Zulassung ETA-08/0313 mit stumpfem Rand, hoher Abreißfestigkeit, feuchtigkeitsregulierend, faserfrei und nicht hydrophobiert Wärmeleitfähigkeitsgruppe 045 DIN 4108, nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, mit einem systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebemörtel vollflächig, Schichtdicke mind. 5mm, im Verband (Überbindemaß = 200 mm), planeben und press gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben. Den Klebemörtel mit einer Traufel z.B. 10er Zahnung auf die Dämmplattenoberfläche aufkämmen. Die Platten mit leichtem Druck an der Wand einschwimmen. Zur Gewährleistung einer vollflächigen Verklebung, Wand/Untergrund vorzahnung (10er-Zahnung). Offene Fugen >2mm und Ausbrüche mit systemzugehöriger mineralischer Füllmasse mit hohem Füllvermögen, gutem Standvermögen, guter Wärmeleitfähigkeit ausfüllen. Herstellen eines für die Armierung geeigneten, ebenen Untergrundes. Verarbeitung gemäß der aktuellen Herstellervorschriften, technischen Merkblätter und Verarbeitungsrichtlinien. Verklebungsfläche: vollflächig Plattendicke: 12cm	100 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.06.02.003	Dämmung 2,5cm, Laibungen und Sturzbereiche Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit Klebemörtel verkleben und schleifen - Laibungsplatte Wärmedämmplatten aus natürlicher Perlite mit stumpfem Rand, hoher Abreißfestigkeit, feuchtigkeitsregulierend, faserfrei und nicht hydrophobiert, Wärmeleitfähigkeitsgruppe 055 DIN 4108, nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach EN 13501-1, mit einem systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebemörtel vollflächig planeben und press gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben. Verarbeitung wie vor bzw. gemäß der aktuellen Herstellervorschriften, technischen Merkblätter und Verarbeitungsrichtlinien. Verklebungsfläche: vollflächig Plattendicke: 2,5 cm Laibungs-, Sturzbreite: ca. 20-35cm			
		12 m	EP	GP
02.06.02.004	Nachträgliche Herstellung von Leitungsschlitzten Neu zu verlegende Kabel bzw. Leitungen sind auf der Sichtseite in der Dämmung fachgerecht zu verlegen. Ausheben/Herstellen einer Vertiefung für die elektrische Leitung aus der Dämmung mit fachgerechtem Werkzeug (z.B. mit einer Bordprofilsäge). Größe der Vertiefung ist abhängig vom Durchmesser der elektrischen Leitung. Einspachteln / Einarbeiten der Leitung (Rohrleitung), in die Vertiefung, mit einer mineralischer Füllmasse mit hohem Füllvermögen, gutem Standvermögen, guter Wärmeleitfähigkeit. Die elektrische Leitung muss oberflächenbündig überspachtelt werden. Der Einsatz von gipshaltigen Produkten zur Befestigung bzw. zum Ausbessern von Fehlstellen ist nicht zulässig. Allgemeine elektrotechnische Vorschriften sind zu beachten.			
		10 m	EP	GP
Summe Abschnitt 02.06.02		Perlite-Innendämmplatte, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06.03 Abschnitt Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte				
02.06.03.001	Vollflächige mineral. Armierung mit Gewebe Liefern und vollflächiges Auftragen eines systemzugehörigen, mineralischen, nicht hydrophobierten, diffusionsoffenen Klebe- und Armierungsmörtels und alkalibeständigem Glasfasergewebe als Armierungsschicht auf Wärmedämmplatten. Armierungsmasse vollflächig in einer Schichtdicke von 4 mm auftragen, Armierungsgewebe eindrücken, einarbeiten und planspachteln, Gewebestöße 10 cm überlappen. An den Ecken von Einschnitten in das Innendämm-System, wie z. B. Fenster, Türen oder einbindende Mauern, müssen zur Aufnahme von Kerbspannungen zusätzliche Armierungstreifen (ca. 50 x 30 cm) im Winkel von 45° in die Armierungsmasse eingebettet werden.			
		100 m2	EP	GP
02.06.03.002	Kanten- und Risschutz / Kanten- und Eckausbildung Liefern, setzen und vollflächiges einspachteln von systemzugehörigen alkalibeständigen Gewebewinkeln. Gewebewinkel setzen und in die Armierungsmasse einspachteln. Die Kantenprofile mit alkalibeständigem Glasfasergewebe werden vor der vollflächigen Armierung auf alle Außenecken in die vollflächig vorzulegende Armierungsmasse eingearbeitet. Das nachfolgend aufzubringende flächige alkalibeständige Glasfasergewebe wird mind. 10 cm überlappend auf das Gewebe des Kantenprofils aufbringen.			
		8 m	EP	GP
Summe Abschnitt 02.06.03				
Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte, Netto:				.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06.04 Abschnitt Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte				
02.06.04.001	Silikatputzgrund gefüllt /pigmentiert Liefen und Auftragen eines konservierungsmittelfreien, schimmelpilzhemmenden Voranstriches auf Silikatbasis mit gutem Füll- und Deckvermögen als Zwischenbeschichtung für mineralische Beschichtungen und Innenputze auf Silikatbasis. Lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm. TÜV-geprüft, und ökozertifiziert (natureplus). Baustoffklasse B 1 nach DIN 4102, Farbton weiß.	100 m2	EP	GP
02.06.04.002	Dispersionssilikat-Innenputz Liefen, auftragen und strukturieren eines hoch wasserdampf-durchlässigen, konservierungsmittelfreien, schimmelpilzhemmenden und mechanisch belastbaren Dispersionssilikat-Innen-Oberputz. Lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm. TÜV-geprüft, und ökozertifiziert (natureplus). Baustoffklasse A2-s1, d0 nach DIN 4102. Korn 1mm, Farbton weiß.	100 m2	EP	GP
02.06.04.003	Gattspachtelung- mineral. Leichtspachtel Liefen, vollflächig Auftragen und Glätten eines Füll- und Glättspachtel auf Gipsbasis mit Leichtfüllstoffen mit hoher kapillarer Leitfähigkeit und großem Wasserspeichervermögen im Innenbereich bis zur Glätte. Wärmeleitzahl 0,18 W/mK. Das Material wird manuell oder maschinell einlagig in einer Mindestdicke von 0,5 cm aufgebracht. Schichtdicken über 0,5 cm sind zweilagig auszuführen. Verspachtelung gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung.	100 m2	EP	GP
02.06.04.004	Innenfarbe Nassabriebklasse 2 gut deckend Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Innensilikatfarbe, Nassabriebklasse 2. Liefen und Auftragen einer gut deckenden, konservierungsmittelfreie, schimmelpilzhemmenden Zwischen- und Schlussbeschichtung,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm und schadstoffgeprüft. Nassabriebklasse 2, Deckvermögen Klasse 2 nach EN 13 300. TÜV-geprüft. Farbton nach NCS, abgetöntes weiß, Farbton nach Angabe AG.</p>			Übertrag:
		100 m2	EP	GP
02.06.04.005	<p>Laibungen, B=3-6cm</p> <p>Herstellen von Laibungen vorg. Dämmplatten, Aufbau mit Putzgrund, Innenputz, Glattspachtel und Innenfarbe wie vor, Eckschutzprofil in sep. Pos.</p> <p>Laibungstiefe ca. 3 bis ca. 6cm.</p>			
		8 m	EP	GP
Summe Abschnitt 02.06.04				
	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte, Netto:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.06.05 Abschnitt Detailausbildungen				
02.06.05.001	Anschlüsse an Fensterrahmen und Türen Anschlüsse an Fensterrahmen und Türen, diffusionsdichtes Klebeband und Entkopplungsstreifen Herstellen eines diffusionsdichten Abschlusses und einer elastischen Entkopplung zwischen der Dämmung und Fensterrahmen oder Türrahmen, mittels Applikation eines diffusionsdichten Klebeband (Mindestabdichtung von 5 mm auf dem Rahmen ist zu gewährleisten) und eines einseitig selbstklebenden, elastischen, weichmacherfreien, geschlossenzelligen Schaumstoffbandes auf dem diffusionsdichten Klebeband. <div>12 m EP GP</div>			
02.06.05.002	Vorbereitung Untergrund / hohe Drucklast Vorbereiten des Untergrundes für eine spätere Befestigung von schweren Lasten/hohen Drucklasten. Montagequaderquader als Druckunterlage für hohe Drucklasten setzen (nach dem Kleben des Dämmstoffes). Anzeichnen des Bereiches indem der Montagequader gesetzt und spätere schwerere Lasten befestigt werden sollen. Geklebte, nicht armierte Dämmstoffschicht ausschneiden und entfernen. Über, die im technischen Merkblatt maximal freigegebene Lasten - der Montagequader - hinausgehende Lasten, Konsol- oder statisch tragende Lasten, sind durch den Montagequader hindurch im tragfähigen Untergrund zu verankern. <div>2 Stk EP GP</div>			
02.06.05.003	Montagequader - EPS 98x98 mm Montagequader aus EPS-Hartschaum ca. 98x98mm zur Befestigung von Fremdteilen wie Rohrschellen liefern und montieren. Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben. Dicke 120mm <div>2 Stk EP GP</div>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.06.05.004	Befestigung von leichten Lasten (innen) Im geklebten, armierten und beschichteten mineralischen, diffusionsoffenen Innendämmsystem können (bis 3,0 kg Einzelgewicht) befestigt werden. Der Achsabstand ist dabei so zu wählen, das nur ein Dübel je Dämmstoffplatte gesetzt wird. Liefern und Montieren der Befestigungsspirale zum nachträglichen befestigen von leichten, ruhenden Lasten. (bis 3,0 kg Einzelgewicht)	4 Stk	EP	GP
02.06.05.005	Aussparungen, Ausschnitte Herstellen von Aussparungen / Ausschnitten in Perlitedämmung für an den Rohwänden angebrachte Installationen wie herausgeführte Heizungs-, Sanitärleitungen oder Elektrounterputzdosen.	6 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 02.06.05		Detailausbildungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.07	Bereich	Innenputzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.07 Bereich Innenputzarbeiten				
02.07.001	Kalk-Unter- und Oberputz Wand Q2, Kleinflächen 0,5-2m² Unterputz Kalkputz, MG P II/CS I nach DIN 18550/DIN EN 998-1, auf Basis von Ziegelmehl und Kaolin, mit schadstoffabbauender Wirkung durch Zeolithe, in Fehlstellen auf Mauerwerk nach DIN 1053 oder vorbehandeltem Beton nach DIN 1045, im Mittel 10 mm dick auftragen, eben und fluchtrecht verzogen, einschl. einarbeiten Glasgittergewebe als vollflächige Putzbewehrung einbetten, Überlappung im Stoßbereich mind. 10 cm, auf benachbarte Bauteile mind. 20 cm. Oberfläche nach dem Ansteifen nachgeschabt. Oberputz Kalk-Glätte, MG P II/CS I nach DIN 18550 /DIN EN 998-1, auf Kalk-Unterputz Q2 - abgezogen, aufziehen und gratfrei Glätten. Oberfläche: Q2 - geglättet. Einzel-, Kleinflächen von 0,5 bis 2m².			
		4 m2	EP	GP
02.07.002	Unter- und Oberputz Kleinflächen 0,2 bis 0,5m² Unter- und Oberputze Kalk MG P II/CS I wie vor beschrieben, jedoch Kleinflächen von 0,2 bis 0,5m².			
		30 Stk	EP	GP
02.07.003	Mehrputzdicke Wand 5mm Mehrdicke an Wände vorg. Unterputz, je 5mm.			
		2 m2	EP	GP
02.07.004	Rippendecke Brandschutzertüchtigung Verbessern der Brandschutzeigenschaften von Rippendecken durch unterseitiges Bekleiden mit GKF-Bauplatte und seitlich Gipsputzangleichung. Unterseite der Rippen der Rippendecke mit eingelegter Holzleiste ca. 2,5cm stark und ca. 8cm breit. In Bereichen von notwendigen Fluren sind diese brennbaren Holzleisten nicht zulässig. In Vereinbarung mit dem Brandschutz ist eine Verbesserung der Brandschutzeigenschaften unter Verbleib dieser Holzleisten mit einer unteren und seitlichen Bekleidung nichtbrennbarer Baustoffe möglich. Ertüchtigungsmaßnahme bestehend aus - Liefern und anbringen einer unterseitigen Gipskarton-Feuerschutzplatte mind. 12,5mm durch Schrauben an die Holzleiste			
<div>- Fortsetzung auf nächster Seite -</div> <div>Übertrag:</div>				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.07	Bereich	Innenputzarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<div>Übertrag:</div> <div>mit einem seitlichen beidseitigen Überstand je Seite von 2,5cm, Gesamtbreite ca. 15cm.</div> <div>- Seitlicher Gipsputz PIV je Rippenseite, Abziehkante seitlich überstehende GKF-Bauplatte, Gipsputz ca. 10cm hochführen, untere Gipsputzstärke ca. 2,5cm beginnend, oben auf 0,0cm auslaufend (keilförmig).</div>	73 m	EP	GP
Summe Bereich 02.07		Innenputzarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.08	Bereich	Fliesenunterputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.08 Bereich Fliesenunterputz				
	Hinweis Bestands-Wandflächen Wandflächen Bestand Kalksandstein- oder Ziegelmauerwerk sowie Beton mit ehem. Putz- und Fliesenbelag. Fliesen und Fliesenunterputz wurden abgebrochen. Die bestehenden Wandflächen haben durch den Abbruch größere Unebenheiten und Fehlstellen / Löcher sowie anhaftende Putzreste. Der notwendige Mehraufwand bzw. Mehrmasse dieser Bestandswandflächen ist in den nachfolgenden Positionen einzukalkulieren. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 4			
02.08.001	Wandflächen reinigen Wandflächen Bestand Kalksandstein- oder Ziegelmauerwerk sowie Beton mit ehem. Putz- und Fliesenbelag. Reinigen der Wandflächen von grober Verschmutzung z.B. Mörtelresten etc., Staub und Schmutz entfernen. Der Untergrund muss zur Aufnahme des nachfolgenden Systems geeignet sein.	20 m2	EP	GP
02.08.002	Verzinkter Putzträger, Einzelflächen Liefern und anbringen von verzinktem Putzträger, in Einzelflächen, über stumpfen Mauerstößen, Deckenabmauerungen und sonstigen Rohbaumaterialwechseln wie nachträglich aufgefüllte Öffnungen. Mit Überlappung im Stoßbereich auf benachbarte Bauteile von mind. 10 cm bzw. nach Herstellervorschrift fach- und sachgerecht anbringen.	2 m2	EP	GP
02.08.003	Putzabschlussprofile Anbringen des unteren Abschlusses des Putzaufbaues mit Hilfe eines Putzabschlussprofils auf den vorbereiteten Untergrund mit Ansetzmörtel lot- und fluchtrecht befestigen. Aluminium mit Grundbeschichtung. Gesamtputzdicke: 10mm	7 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.08	Bereich	Fliesenunterputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.08.004	Anputzleisten Fenster und Türen Herstellen eines Putzanschlusses mit Anschlussleiste 9mm aus Hart-PVC an Fenstern und Türen zur Ausbildung eines luftdichten Anschlusses. Hart-PVC-Leiste, selbstklebend, mit zusätzlichem Klebestreifen zur Aufnahme der Abdeckfolie.	8 m	EP	GP
02.08.005	Eckwinkel Herstellen einer Kante mittels eines Eckwinkels an Außenecken und Kanten von Mauerwerksöffnungen. Mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtrecht befestigen. Gesamtputzdicke 10mm, Material Aluminium mit Grundbeschichtung.	6 m	EP	GP
02.08.006	Putzlehre Anbringen von Putzlehren mit Ansetzmörtel lot- und fluchtrecht befestigen. Die Putzlehren können im Putz verbleiben. Gesamtputzdicke 10mm, Material Aluminium mit Grundbeschichtung.	10 m	EP	GP
02.08.007	Kalkzementputz als Fliesenunterputz Kalkzementputz MG PII CS III als Fliesenunterputz über 25 kg Belagsgewicht. Wandputz, einlagig, als Kalkzementputz CS III mit einer Mindestdruckfestigkeit von 3,5N/mm², für nachfolgende Fliesenarbeiten auf Massivwänden, Mindestdicke 10 mm, auftragen, fluchtgerecht verziehen und aufrauen. Fliesenunterputze geeignet für Beläge mit einem Gewicht über 25 kg/m² einschl. Fliesenkleber und Fugenmörtel.	20 m2	EP	GP
02.08.008	Laibungen, Zulage Herstellen von Laibungen vorg. Kalkzement-Fliesenunterputz und Unterputzausgleich wie vor beschrieben, Laibungstiefe von ca. 26 bis ca. 38cm.	6 m	EP	GP
Summe Bereich 02.08		Fliesenunterputz, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten			
02	Titel	BA2			
02.09	Bereich	Trockenbau Wände			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.09 Bereich Trockenbau Wände					
02.09.001	Metallständerwand d=125mm, 2,80x2,58m, Türöffnung Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 55, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 55dB Wandhöhe ca. 2,58m, Wandlänge ca. 2,80m, Wanddicke: 125 mm Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Stahlbeton, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Deckenanschluss gleitend, Stahlbeton-Massivdecke, bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden. Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Stahlbetonwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Bodenanschluss aufgesetzt auf Stahlbetonbodenplatte, mit UW-Profil. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich. Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfostensteckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt. Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswechslungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zu befestigen. Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten. Öffnungsmaß 1,01 x 2,135m. Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.09	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
02.09.002	<p>Metallständerwand d=125mm, 2,80x3,45m</p> <p>Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 69, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 69dB</p> <p>Wandhöhe ca. 3,45m, Wandlänge ca. 2,80m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton und Mauerwerk, Boden aufgesetzt auf Estrich, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Deckenanschluss gleitend, an Unterseite Stahlbetonunterzug, bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden. Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Massivwand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Bodenanschluss aufgesetzt auf Bestandsestrich, mit UW-Profil, Entkoppelung der Unterkonstruktion vom Parkett trennen. Die Beplankung ist mit leichter Fuge dicht an den Parkett anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Zzgl. 2 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.09	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKF DIN 18180 bzw. Typ DFR EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
02.09.003	<p>Metallständerwand d=125mm, 2,985x3,70m, Türöffnung</p> <p>Metallständerwand ohne Brandschutzeigenschaften, CW 75, 2x 12,5 mm, d = 125 mm, Rw = 55, MW 60 mm, nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Bewertetes Schalldämm-Maß Rw = 55dB</p> <p>Wandhöhe ca.3,70m, Wandlänge ca. 2,985m, Wanddicke: 125 mm</p> <p>Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Boden und Decke Stahlbeton, Wände Mauerwerk, Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm, Boden- und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Deckenanschluss gleitend, Stahlbeton-Massivdecke, bestehend aus verleimten Plattenstreifen 37,5 mm (dreilagig) und UW-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1, die mit Trennwandkitt / Dichtungsband an die Rohdecke gedübelt werden.</p> <p>Wandanschluss mit CW-Profilen an bestehende Mauerwerkswand, Entkoppelung der Unterkonstruktion Profile mit Trennwandkitt von der Massivwand trennen. Die Beplankung ist dicht an die Massivwand anzuführen und dabei eine Trennebene herzustellen. Trennfuge nach DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial eben nach Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.</p> <p>Bodenanschluss aufgesetzt auf Stahlbetonbodenplatte, mit UW-Profil.</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.09	Bereich	Trockenbau Wände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Zzgl. 2 CW 75-Ständerprofile zur Befestigung Installationswand.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m²K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.</p> <p>Türöffnung in Trennwand mit verstärkten Ständerwerkprofilen im Öffnungsbereich. Laibungsprofile nach DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Raumhoch aus UA-Profilen, an Kopf- und Fußanschlussbereichen mit Türpfostensteckwinkeln und geeigneten Verankerungsmitteln an angrenzenden Bauteilen befestigt. Als Türsturz ist ein UW-Profil mit zwei vertikalen Auswehlungen aus CW-Profilen einzubauen und kraftschlüssig an Profilen zu befestigen. Horizontal- / Längsfugen nicht entlang der Türöffnung anordnen, sondern zur Türmitte versetzen, dazu Merkblatt Nr. 8 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten. Öffnungsmaß 0,8851 x 2,135m.</p> <p>Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKBI DIN 18180 bzw. Typ H2 EN 520, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963 mit Spachtelmaterial alternativ Fügenfüller.</p> <p>Ausführung gemäß System-Datenblatt Hersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
Summe Bereich 02.09		Trockenbau Wände, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten			
02	Titel	BA2			
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.10 Bereich Trockenbau Wände Sonstige					
02.10.001	Schachtwand F90, freistehend, B=1,00x0,50m, H=3,20m Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1, freistehend, L-förmig, Außenmaße ca. 100x50cm, Raumhöhe bis ca. 3,20m, Wanddicke 115 mm, 2-lagig beplankt. Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN 4102-2. Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes $R_{w,R} = 33$ dB. Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 35,0$ dB Wandbreite ca. 1,00 und 0,50m, Wanddicke 115 mm, Wandhöhe ca. 3,20m. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Fliesen. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Hinterlegung des Randprofilsteiges mit Plattenstreifen aus Gipsplatten DIN 18180 GKF, einlagig, Plattendicke 20 mm, Kontaktfläche des Plattenstreifens mit dem flankierenden Bauteil mit Trennwandkitt versehen. Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DF EN 520 Massivbauplatten GKF, zweilagig, Plattendicke 2x 20 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Einschl. Eckschutzprofil. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963. Ausführung gemäß Detailblatt Systemhersteller. <div>1 Stk EP GP</div>				
02.10.002	Schachtwand F90, freistehend, B=1,35x0,35m, H=3,33m Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1, freistehend, L-förmig, Außenmaße ca. 135x35cm, Raumhöhe bis ca. 3,33m, Wanddicke 115 mm, 2-lagig beplankt. Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN 4102-2. Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes $R_{w,R} = 33$ dB. Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 35,0$ dB Wandbreite ca. 1,35 und 0,35m, Wanddicke 115 mm, Wandhöhe ca. 3,33m. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Fliesen. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Hinterlegung des Randprofilsteges mit Plattenstreifen aus Gipsplatten DIN 18180 GKF, einlagig, Plattendicke 20 mm, Kontaktfläche des Plattenstreifens mit dem flankierenden Bauteil mit Trennwandkitt versehen. Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DF EN 520 Massivbauplatten GKF, zweilagig, Plattendicke 2x 20 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Einschl. Eckschutzprofil. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963. Ausführung gemäß Detailblatt Systemhersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
02.10.003	<p>Schachtwand F90, freistehend, B=1,00x0,25m, H=2,58m Schachtwand als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1, freistehend, L-förmig, Außenmaße ca. 100x25cm, Raumhöhe bis ca. 2,58m, Wanddicke 115 mm, 2-lagig beplankt.</p> <p>Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN 4102-2. Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes $R_{w,R} = 33$ dB. Bewertetes Schalldämm-Maß $R_w = 35,0$ dB Wandbreite ca. 1,00 und 0,025m, Wanddicke 115 mm, Wandhöhe ca. 2,58m. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Boden Fliesen. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Hinterlegung des Randprofilsteges mit Plattenstreifen aus Gipsplatten DIN 18180 GKF, einlagig, Plattendicke 20 mm, Kontaktfläche des Plattenstreifens mit dem flankierenden Bauteil mit Trennwandkitt versehen. Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DF EN 520 Massivbauplatten GKF, zweilagig, Plattendicke 2x 20 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Einschl. Eckschutzprofil. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standarderspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963. Ausführung gemäß Detailblatt Systemhersteller.</p>			
		1 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.10.004	Revi F90, 60x60cm Einbauen eines Revisionsöffnungsverschlusses an eine Schachtwand als Installationschacht mit Brandschutzanforderung I 90. Mindestdicke der Beplankung 2 x 20 mm. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen mittels Montagekrallen und Schnellbauschrauben gemäß DIN 18182-2, fest an Beplankung fixieren. Plattenstreifen-GKF von hinten seitlich an Revisionsöffnungsverschluss- Außenrahmen drücken und durch die Beplankung verschrauben, anschließend Innendeckel einsetzen und Verschlussfunktion überprüfen. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen in Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Ausführung: 600x600mm			
		3 Stk	EP	GP
02.10.005	Installationswände B=1,01m, H=2,15m Freistehende Vorsatzschale als Installationswand für bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente/-Installationselemente, CW 75 (625 mm), Bauplatte GKBI 2x 12,5 mm, MW 60mm, Bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R = 14 dB. Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1, Lastklasse 4, halbhoch mit zusätzlicher 2-lagiger Beplankung Oberseite. Breite ca. 1,01m, halbhoch, Höhe ca. 2,15m, Wanddicke 100mm, Hohlraumtiefe ca. 200mm bis VK Installationswand Bauseitige, nicht selbstständig lastabtragende Sanitär-Montageelemente: 1 WC Inkl. Ausschnitte je Element für Abwasser DN 100, Befestigungselemente. Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund - Boden Fliesen - 2-seitig Mauerwerk - Oberer Anschluss Mauerwerk Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 75, Achsabstand 625 mm bzw. nach Herstellervorgaben, Bodenanschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, zur Aufnahme der Konsollasten der Sanitärgegenstände Verstärkung mit UA-Profilen, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 60 mm,			
Übertrag: - Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(mK), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: 5 kPas/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen.			
	Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ H2 GKB Imprägniert, zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.			
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q1 Standarderspachtelung.			
	Ausführung gemäß Herstellervorgaben.			
		2 Stk	EP	GP
02.10.006	Revisionsklappe 30x30cm Installationswand			
	Revisionsöffnungsverschluss Installationsschacht, 2 x 12,5 mm. Einbau eines Revisionsöffnungsverschlusses Installationswand ohne Brandschutzanforderung, Beplankung 2 x 12,5 mm. Revisionsöffnungsverschluss-Außenrahmen Qualitätsstufe Q1 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V.erspachteln.			
	Ausführung: 300x300mm.			
		1 Stk	EP	GP
02.10.007	Betonstützenverkleidung U-Schale, 26 x 40cm, H=3,35-3,50m			
	Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen, 3-seitig, U-Schale, bestehend aus 2 Seiten und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 26cm, Breite ca. 40cm, Einbauhöhe von 3,35m bis 3,50.			
	Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFH2IR EN 520, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.			
	Die Betonstützen waren ursprünglich mit Holzwolleplatten und Kalkputz belegt, welche zwischenzeitlich entfernt sind. Anschließend wurden diese bauseits bis auf die Betonoberfläche abgeschliffen. Vorhanden sein können noch Reste der Verklebung sowie Metalllaschen der Befestigung der Fensterelemente (3 Stück je Seite), das ausklinken dieser Laschen ist einzukalkulieren.			
	Ansetzen mit Batzen auf unebenem Untergrund bis 20 mm, Mindestschichtdicke der Batzen nach dem Ausrichten 5 mm, vertikales ausrichten.			
	Eckausbildung mit verleimter V-Fräsung, scharfkantig, ohne nachträgliche Eckschutzschiene.			
	Anschluss an Fensterelement mit Unterlegeband und anschließender			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	dauerelastischer Acrylverfugung.			Übertrag:
	Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963.			
	Ausführung gemäß Systemhersteller.			
	Abmessungen Außenmaße U-Schale: Tiefe ca. 26cm x Breite ca. 40cm. Raumhöhen von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.			
	Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3			
		6 Stk	EP	GP
02.10.008	Betonstützenverkleidung mit XPS, U-Schale, 35 x 40cm, H=3,35-3,50m Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen mit XPS-Dämmung belegt, 3-seitig, U-Schale, bestehend aus 2 Seiten und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 35cm, Breite ca. 40cm, Einbauhöhe von 3,35m bis 3,50. Betonstütze belegt mit XPS-Dämmung 20mm gem. vorg. Pos. Titel Innendämmarbeiten Sonstiges, befestigen U-Schale seitlich auf XPS-Dämmung ca. 23cm Tiefe, Anschluss an Fenster mit Kompriband und elast. Verfugung, Vorderseitig bildet sich ein Hohlraum, in welchem Heiz- und Elektroleitungen geführt werden. Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180 bzw. Typ DFH2IR EN 520, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ansetzen seitlich im Dünnbettverfahren auf vorbereitetem Untergrund vorg. XPS-Dämmung, zusätzlich mit Verschraubungen auf Betonstütze. Eckausbildung mit verleimter V-Fräsung, scharfkantig, ohne nachträgliche Eckschutzschiene. Anschluss an Fensterelement mit Unterlegeband und anschließender dauerelastischer Acrylverfugung. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963. Ausführung gemäß Systemhersteller.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Abmessungen Außenmaße U-Schale: Tiefe ca. 35cm x Breite ca. 40cm. Raumhöhen von ca. 3,35 bis ca. 3,50m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 3</p> <p style="text-align: right;">25 Stk EP GP</p>			
02.10.009	<p>Betonstützenverkleidung mit XPS, L-Schale, 35 x 13,5cm, H=3,35-3,50m</p> <p>Trockenputz als Wandbekleidung an Betoninnenstützen mit XPS-Dämmung belegt wie vor, jedoch 2-seitig, L-Schale, bestehend aus 1 Seite und 1 Vorderseite, Fertigmaße Tiefe ca. 35cm, Breite ca. 13,5cm, Betonstütze belegt mit XPS-Dämmung 20mm gem. vorg. Pos. Titel Innendämmarbeiten Sonstiges, befestigen L-Schale seitlich auf XPS-Dämmung ca. 23cm Tiefe, Anschluss an Fenster mit Kompriband und elast. Verfugung, Anschluss Vorderseite an Trockenbauwand oder Mauerwerk verputzt. Vorderseitig bildet sich ein Hohlraum, in welchem Heiz- und Elektroleitungen geführt werden.</p> <p style="text-align: right;">4 Stk EP GP</p>			
02.10.010	<p>Deckenschürze Deckenhohlraum, 2,51x0,65m</p> <p>Herstellen einer senkrechten wärmedämmten Deckenschürze im Deckenhohlraum ohne Lastabtragung /-aufnahme, als Trennung Außen- zu Innenbereich im Deckenhohlraum über bestehende Tür/-Fensteranlagen. Deckenschürze hängend in Primärkonstruktion des Gebäudes verankert. Die bestehenden eigenständigen Tür/-Fensteranlagen sind bis zur UK abg. Decke geführt, dadurch ergibt sich eine Fehlstelle im Bereich Deckenhohlraum, welcher senkrecht wärmedämmt abgeschottet werden muss. Bauseits sind mehrere durchlaufende Heizleitungen vorhanden.</p> <p>Breite gesamt: ca. 2,51m Höhe gesamt: ca. 0,65m Dicke: ca. 15 cm</p> <p>Oberer Anschluss starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Stahlbeton, seitlicher Anschluss an Stahlbetonstützen, unterer Abschluss an best. Fensterkonstruktion ohne statische Verbindung, nur Kompriband und beidseitige Versiegelung. Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer als Einfach-Profile UW/UA 100, als Einfachständerwerk, Achsabstand gem. Herstellervorgaben, Einspannung an der Rohdecke und Stützen Herstellervorgaben.</p> <p>Der Korrosionsschutz erfolgt gemäß DIN EN ISO 12 944-2 Kategorie C3.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	<p>Wärmedämmung innenliegend, 100mm, bestehend aus: Glaswolle-Dämmplatte nach DIN EN 13162, aus phenol- und formaldehydfreien Bindemitteln, nichtbrennbar nach DIN EN 13501-1: A1 Wärmeleitfähigkeit = 0,035 W/m²K nach Z-23.15-1461, durchgehend wasserabweisend.</p> <p>Beplankung aus zellulosefaserfreien Zementbauplatten DIN EN 12467, beidseitig und untere Abdeckung, einlagig, Plattendicke 12,5 mm. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Bauseits sind bereits durchlaufende gedämmte Heizleitungen vorhanden und eingebaut, welche durch die zu erstellende Deckenschürze durchgeführt werden müssen. Anzahl ca. 6 Stück, Anschlüsse ausstopfen und versiegeln.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 6</p>			
		2 Stk	EP	GP
02.10.011	<p>Deckenschürze Deckenhohlraum + Rippendecke, H=65+28cm</p> <p>Herstellen einer senkrechten wärmegeprägten Deckenschürze im Deckenhohlraum zzgl. Rippendecke ohne Lastabtragung /-aufnahme, als Trennung Außen- zu Innenbereich im Deckenhohlraum und im Bereich der Rippendecken über die quer dazu laufenden bestehenden Fensteranlagen. Deckenschürze hängend in Primärkonstruktion des Gebäudes verankert.</p> <p>Die bestehenden eigenständigen Fensteranlagen sind bis zur UK abg. Decke geführt, dadurch ergibt sich eine Fehlstelle im Bereich Deckenhohlraum von Oberkante Fensteranlagen bis UK Rippen der Rippendecke von ca. 65cm Höhe sowie der Bereich zwischen den Rippen in einer Höhe von ca. 28cm, welche senkrecht wärmegeprägten abgeschottet werden müssen.</p> <p>Höhe OK Fenster bis UK Rippe ca. 65cm, Höhe Rippe ca. 28cm, Höhe gesamt: ca. 0,93m Einzellängen von ca. 2,70 bis ca. 4,25m Dicke: ca. 15 cm</p> <p>Oberer Befestigungsuntergrund Stahlbeton-Rippendecke, quer zur Deckenschürze verlaufend, Achsmaß ca. 62cm, starr. Aufgrund der vorhandenen Bewehrung der Rippen ist eine Befestigung nur seitlich der Rippendecken ab mind. 10cm oberhalb der UK Rippe möglich, eine Befestigung am unteren Bereich der Rippe ist nicht möglich. Je Einzelanlage ist beidseitig zusätzlich eine Befestigung an den Stahlbetonstützen (=Deckenhohlraum 65cm) möglich.</p> <p>Unterer Abschluss an best. Fensterkonstruktion ohne statische Verbindung, nur Komprimband und beidseitige Versiegelung.</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Mittig der Einzelanlage ist beidseitig eine Queraussteifung auszuführen, von UK Deckenschott bis seitlich an Rippe.</p> <p>Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer als Einfach-Profile UW/UA 100, als Einfachständerwerk, Achsabstand gem. Herstellervorgaben, Einspannung an der Rohdecke und Stützen Herstellervorgaben.</p> <p>Der Korrosionsschutz erfolgt gemäß DIN EN ISO 12 944-2 Kategorie C3.</p> <p>Wärmedämmung innenliegend, 100mm, bestehend aus: Glaswolle-Dämmplatte nach DIN EN 13162, aus phenol- und formaldehydfreien Bindemitteln, nichtbrennbar nach DIN EN 13501-1: A1 Wärmeleitfähigkeit = 0,035 W/m²K nach Z-23.15-1461, durchgehend wasserabweisend.</p> <p>Beplankung aus zellulosefaserfreien Zementbauplatten DIN EN 12467, beidseitig und untere Abdeckung, einlagig, Plattendicke 12,5 mm. Einpassen der Beplankung zwischen die Rippen, Rippenquerschnitt konisch nach unten verjüngend, Breite unten ca. 10cm. Anschlussbereiche ausstopfen und versiegeln. Qualitätsstufe Q1 Standardverspachtelung.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 7</p>			
		21 m	EP	GP
Summe Bereich 02.10		Trockenbau Wände Sonstige, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz- und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.11 Bereich Trockenbau Decken Räume				
02.11.001	<p>Unterdecke, Grund- und Tragprofil niveaugleich, Bauplatte GKB 12,5 mm</p> <p>Unterdecke, Grund- und Tragprofil niveaugleich, Bauplatte GKB 12,5 mm</p> <p>Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Bauart III, Einbauhöhe: ca. 2,75 bis ca. 3,42m i.L., Abhängehöhe UK Rippendecke ca. 5 -10cm, in Teilbereichen bis 60cm, Einzelflächen von ca. 6,0 bis ca. 60,0m².</p> <p>Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe.</p> <p>Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Niveaueausgleich, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Decklage/Bekleidung aus Gipsplatten GKB DIN 18180 bzw. Typ A EN 520: Bauplatten, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181.</p> <p>Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q3 Verspachtelung mit erhöhten Anforderungen, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ausführung erfolgt unter Verwendung von Feinspachtelmassen nach DIN EN 13963 Typ 3A, vollflächig, scharf abgezogen, bei Bedarf sind die gespachtelten Flächen zu schleifen.</p>	186 m2	EP	GP
02.11.002	<p>Offener Deckenrandabschluss 2cm</p> <p>Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der vorg. Unterdecke niveaugleich. Abschluss GKB-Platte mit Randabschlusswinkel, verspachtelt, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 2cm.</p>	95 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11.003	Unterdecke Anschluß an Schachtwände, Zulage Mehraufwand erstellen Unterdecke Anschluss an Installationsschächte, Betonstützen, Wandverkofterungen etc., Einzellängen von ca. 0,15 bis ca. 0,90m, erhöhter Mehraufwand Unterkonstruktion, Verschnitt, offener Randabschluß. Als Zulage zu vorg. Unterdecke und offener Randabschluß.	1 m2	EP	GP
02.11.004	Revisionsklappe 600 x 600 mm bis 12,5 mm Einbau einer Revisionsklappe 600 x 600 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung. Unterkonstruktion mit CD 60/27-Profilen gemäß DIN EN 14195 und DIN 18182-1 anordnen. Ausschnitt der Gipsplatte nach System-Datenblatt und Schemazeichnungen Hersteller ausbilden. Dicke der Beplankung 12,5 mm. Verschraubung des Außenrahmens mittels Schnellbauschrauben TB / Diamantschrauben XTB nach DIN 18182-2 oder bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln, ggf. mit Distanzrahmen/ -streifen unterlegen. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln.	7 Stk	EP	GP
02.11.005	Durchführung Abhänger Lüftung Durchführung von baus. fest eingebauten Abhänger für Lüftungskanäle, -aggregate wie Gewindestangen, durch Unterdecke einschl. Bohrung.	110 Stk	EP	GP
02.11.006	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.	29 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11.007	<p>Deckenausschnitt rund, bis d=85mm</p> <p>Ausschnitte aller Art in vorg. GKB-Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw.</p> <p>Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm</p>	17 Stk	EP	GP
Ergänzungen in Bestandsdecken				
02.11.008	<p>Deckenschlitz UK ergänzen, B=1,20-1,60m</p> <p>Ergänzen baus. entfernter Unterkonstruktion für nachfolgende Bekleidung mit geschlossenen GKB-Platten 12,5mm oder Akustik-Lochplatten 12,5mm.</p> <p>Für bauseitige Heizleitungsverlegung, Wanddämmungen, Lüftungsleitungsverlegung oder nachfolgende Trockenbauwände wurden Bestandsdecken größtenteils aus GK- Lochplatten bzw. in Teilbereichen aus geschlossenen GK-Platten einschl. deren Unterkonstruktion in einer Breite von ca. 1,20 bis 160cm entfernt. Die Bestands-Unterkonstruktion bestand aus Holzlatten, befestigt an einbetonierten Holzlatten an der Unterseite der Rippendecken. Die Holzlatten der Rippendecken sind weiterhin vorhanden, können jedoch aus statischen Gründen nicht zur Befestigung der neuen Unterkonstruktion weiterverwendet werden.</p> <p>Liefern und montieren von Holzlatten mind. 50/30 mm, als Traglatten, beidseitige Befestigung seitlich an Rippendecke im oberen Bereich mit Nonius-Abhänger. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe.</p> <p>Abstand der Unterkonstruktion Holzlatten und Wahl der Befestigungsmittel gem. Herstellervorgaben.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8</p>	29 m	EP	GP
02.11.009	<p>Herstellen einer Schnittkante GK/Lochplatte</p> <p>Herstellen einer geraden Schnittkante an Bestandsdecken mit GK-Bauplatte oder GK-Lochplatte zum Anschluss neuer GK-/Lochplatten an Bestand.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Bestandsplatten wurden größtenteils demontiert bis auf Anschlussbereiche, da die Abbruchfirma hierzu fachlich und technisch nicht in der Lage ist. Als Vorbereitung zum sauberen Anschluss neuer an alte GK/-Lochplatten. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	29 m	EP	GP
02.11.010	Unterkonstruktion Ergänzungen Bekleidung Akustik-Plattendecke Erstellen Unterkonstruktion für nachfolgende Ergänzung Öffnungen in Bestandsdecken mit baugleicher Akustik-Plattendeckenbekleidung. Bekleidung mit GK-Lochplatten oder geschlossenen GK-Bauplatten in nachfolgenden Positionen. Einbauhöhe: ca. 3,30 bis ca. 3,42m i.L., Abhängehöhe UK Rippendecke ca. 5-10cm, Einzelflächen von ca. 4,0 bis ca. 9,0m². In den Räumen ist aus bauzeitlichen Entwurfsgründen eine umlaufende GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m vorhanden, welche in GK-Plattenstärke unterhalb der inneren geschlossenen GK-oder verputzten Schilfrohrdecke liegt. In Teilbereichen der Räume wurden im Randbereich der Räume für Heizleitungsverlegung im Deckenhohlraum ein Streifen der Bekleidung der Bestandsdecke aus GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m entfernt, im Anschlussbereich Wand in einer Breite von ca. 0,65m auch deren Holzunterkonstruktion. Nach Abschluss der Leitungsverlegung muss eine neue Unterkonstruktion in der Breite von ca. 0,65m erstellt werden und, in nachfolgender sep. Pos., in einer Breite von ca. 1,20m darauf und auf die Restfläche der geschlossenen GK-/Schilfrohrdecke unterseitig die GK-Lochplatte. Die GK-Lochplatte liegt um deren Plattenstärke nach unten versetzt unterhalb der geschlossenen Berstandsdecke. Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 55cm. Befestigung bei Stahlbeton-Rippendecke aus statischen Gründen im oberen Bereich mind. 10cm oberhalb UK Rippe seitlich an Rippe. Ausführung der Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1,als Grund- und Tragprofile CD 60/27, Befestigung mit Noniusabhängung mit Noniusbügel/ Nonius-Hänger-Unter- und Oberteil, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8	75 m	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11.011	Ergänzungen Bekleidung Akustik-Plattendecke, gerade Rundlochung 15/30 R, MW 20mm			
<p>Ergänzung der Bestandsdecken mit baugleicher Akustik-Plattendeckenbekleidung auf vorbereitete vorg. Unterkonstruktion und bauseits vorhandener GK-Decke oder verputzter Schilfrohrdecke, gelochte Gipsplatte mit gerader Rundlochung 15/30 R, Dämmschicht Mineralwolle 20mm.</p> <p>Unterdecke gemäß DIN 18168-1, Einbauhöhe: ca. 3,30 bis ca. 3,42m i.L., Abhängenhöhe UK Rippendecke ca. 5-10cm, Einzelflächen von ca. 8,0 bis ca. 10,0m².</p> <p>Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 aW = 0,75.</p> <p>In den Räumen ist aus bauzeitlichen Entwurfsgründen eine umlaufende GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m vorhanden, welche in GK-Plattenstärke unterhalb der inneren geschlossenen GK-oder verputzten Schilfrohrdecke liegt.</p> <p>In Teilbereichen der Räume wurden im Randbereich der Räume für Heizleitungsverlegung im Deckenhohlraum ein Streifen der Bekleidung der Bestandsdecke aus GK-Lochplatte in einer Breite von ca. 1,20m entfernt, im Anschlussbereich Wand in einer Breite von ca. 0,65m auch deren Holzunterkonstruktion. Nach Abschluss der Leitungsverlegung muss eine neue Unterkonstruktion in der Breite von ca. 0,65m erstellt werden und anschließend in einer Breite von ca. 1,20m darauf und auf die Restfläche der geschlossenen GK-/Schilfrohrdecke unterseitig die GK-Lochplatte. Die GK-Lochplatte liegt um deren Plattenstärke nach unten versetzt unterhalb der geschlossenen Berstandsdecke, akustisch wirksam ist nur der ca. 0,65m breite Streifen mit ergänzter neuer Unterkonstruktion.</p> <p>Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180, Breite ca. 1,20m, werkseitig grundierten Kanten, Stufenfalz als Abstandhalter, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Gerade Rundlochung 15/30 R, Rückseite kaschiert mit Akustikvlies, Farbe weiß, Ausführung der Fugen gespachtelt, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Einseitig Anschluß an baugleiche GK-Lochplatte mit fortlaufender Lochung und sauberer Verspachtelung, im Bereich der Glatten Decke zum Innenraum gefaste gerade Kante, Randfuge zu den anschließenden Wänden ca. 5mm Fuge.</p> <p>Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm,</p>				
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Breite Restfläche zwischen den Unterzügen ca. 40-50cm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), längenbezogener Strömungswiderstand AFR nach DIN EN 29053: = 10 kPa*s/m². Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 8	75 m	EP	GP
02.11.012	Ergänzungen Bekleidung GK-Bauplatte 12,5mm Ergänzung der Bestandsdecken wie vor, jedoch mit geschlossener Bauplatte GKB 12,5mm für geschlossene Bereich ohne Akustikmaßnahmen/ -dämmung.	10 m2	EP	GP
02.11.013	Revisionsklappe 400 x 400 mm 12,5 mm, Schilfrohrdecke Einbau einer Revisionsklappe 400 x 400 mm für Deckensysteme ohne bauphysikalische Anforderung in Bestandsdecken verputzte Schilfrohrdecken mit Holz-Unterkonstruktion. Ausschnitt in Schilfrohrdecke herstellen, ergänzen der Unterkonstruktion für Befestigung der Revisionsklappe. Dicke der Beplankung 12,5 mm mit GK-Bauplatte. Innendeckel flächenbündig mit Gipsplatte verschrauben. Revisionsklappen-Außenrahmen nach DIN EN 13963 in Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. verspachteln. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	2 Stk	EP	GP
02.11.014	Herstellen von Deckenöffnungen GK/Schilfrohrdecke Herstellen von Öffnungen in Bestandsdecken aus GK-Bauplatte glatt /geschlossen oder verputzter Schilfrohrdecke, Kleinflächen bis 0,1m², ohne oder nur geringes entfernen der Unterkonstruktion, sauberes heraustrennen als Vorbereitung für das nachträgliche Wiederverschließen. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	40 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11.015	Schließen von Deckenöffnungen GK/Schilfrohrdecke Schließen von vorg. Öffnungen in Bestandsdecken mit GK-Bauplatte in Bestandsdecken aus GK-Bauplatte glatt /geschlossen oder verputzter Schilfrohrdecke, Kleinflächen bis 0,1m², auf vorh. Unterkonstruktion, einpassen und Verspachteln der Oberfläche / Übergang zu Bestandsdecke in Qualitätsstufe Q2.	40 Stk	EP	GP
02.11.016	Herstellen von Deckenöffnungen GK-Lochplatte, bis 0,1m² Herstellen von Öffnungen in Bestandsdecken aus GK-Lochplatte Lochbild gerade Rundlochung 15/30 R, Kleinflächen bis 0,1m², ohne oder nur geringes entfernen der Unterkonstruktion, sauberes heraustrennen als Vorbereitung für das nachträgliche Wiederverschließen. Durch unsachgemäßes Abbrechen Vorgängerfirma oder bauliche Notwendigkeiten wurden Bestandslochplatten in Kleinflächen beschädigt und müssen durch baugleiche, unter Weiterführung der Linierung/ Lochung, ergänzt werden. Dazu müssen die beschädigten Bereiche sauber herausgetrennt und für den Wiederverschluss vorbereitet werden. Einschl. Entsorgung des Abbruchmaterials.	20 Stk	EP	GP
02.11.017	Schließen von Deckenöffnungen GK-Lochplatte bis 0,1m² Schließen von vorg. Öffnungen in Bestandsdecken mit GK-Lochplatte Lochbild gerade Rundlochung 15/30 R, Kleinflächen bis 0,1m², auf vorh. Unterkonstruktion, einpassen und Verspachteln der Oberfläche / Übergang zu Bestandsdecke in Qualitätsstufe Q2.	20 Stk	EP	GP
Summe Bereich 02.11		Trockenbau Decken Räume, Netto:		

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten																										
02	Titel	BA2																										
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten																										
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																								
02.12 Bereich Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten																												
<p>Hinweistext abg. Decke Holzwolleplatten A2</p> <p>Bauzeitlich waren im Gebäude in den Fluren und Treppenhäusern abgehängte Decken mit einer Bekleidung von geschlitzten Röhrenspanplatten vorhanden.</p> <p>Aus Brandschutzgründen wurden in den vergangenen Jahren ein Teil dieser abg. Decken in den Treppenhäusern durch nicht brennbare abg. Decken getauscht, welche ausgebaut und entsorgt wurden. Bis vor Baubeginn sind in den Fluren des Hauptgebäudes und dem Aufenthaltsraum diese bauzeitlichen Röhrenspanplatten erhalten geblieben. Diese sind im Zuge der jetzigen Baumaßnahme ausgebaut und, soweit erhaltungswürdig, zur Wiederverwendung eingelagert worden. Fehlende Bereiche ohne Brandschutzanforderungen werden durch baugleiche, noch lieferbare, Deckenbekleidung ergänzt.</p> <p>Um ein ähnliches Erscheinungsbild wie die ehem. geschlitzten Röhrenspanplatten zu erreichen, werden daher in den Fluren und Treppenhäusern Deckenbekleidungen aus zementgebundenen Holzwolleplatten mit 35mm Dicke in A2-Qualität mit einer parallelen Schlitzung eingebaut. Diese Röhrenspanplatten haben ein Rastermaß von 2,60 x 0,60m und sind im Halbverband mit durchlaufenden Stoßfugen in jeder 2.ten Plattenreihe. In den Bereichen Verlängerung der Flurbereiche Klassenzimmerflure müssen diese Stoßfugen in der Holzwolleplatte weitergeführt werden.</p> <p>In den Verbindungsgängen werden diese Holzwolleplatten um 90° zu den Holzwolleplatten der Flure eingebaut. Diese sind ebenfalls im Halbverband auszuführen mit durchlaufenden Fugen jede 2.te Plattenreihe. Die Stoßfugen sind in jeder 1.ten Reihe mittig, in jeder 2.ten Reihe mittig eine ganze Platte mit seitlichen Stoßfugen.</p> <p>Technische Daten zementgebundene Holzwolle-Akustikplatten mit paralleler Schlitzung:</p> <table><tr><td>Trägerplatte:</td><td>Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement</td></tr><tr><td>Brandverhalten:</td><td>A2-s1, d0 gem. EN 13501-1</td></tr><tr><td>Formaldehydgehalt:</td><td>E1, entspricht max. 0,1 ppm</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>werkseitig farbig</td></tr><tr><td>oberflächenbehandelt, weiß</td><td></td></tr><tr><td>Stärke:</td><td>35mm</td></tr><tr><td>Format:</td><td>ca. 2,40 x ca. 0,60m</td></tr><tr><td>Sichtseite:</td><td>Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,</td></tr><tr><td></td><td>Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm</td></tr><tr><td></td><td>Fugentiefe max. 10mm</td></tr><tr><td>Verlegerichtung:</td><td>Quer zur Flurlänge</td></tr><tr><td>Befestigung:</td><td>Mittels Schrauben</td></tr></table> <p>Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach</p>					Trägerplatte:	Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement	Brandverhalten:	A2-s1, d0 gem. EN 13501-1	Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm	Sichtseite:	werkseitig farbig	oberflächenbehandelt, weiß		Stärke:	35mm	Format:	ca. 2,40 x ca. 0,60m	Sichtseite:	Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,		Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm		Fugentiefe max. 10mm	Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge	Befestigung:	Mittels Schrauben
Trägerplatte:	Holzwolleleichtbauplatten aus Holz und Weißzement																											
Brandverhalten:	A2-s1, d0 gem. EN 13501-1																											
Formaldehydgehalt:	E1, entspricht max. 0,1 ppm																											
Sichtseite:	werkseitig farbig																											
oberflächenbehandelt, weiß																												
Stärke:	35mm																											
Format:	ca. 2,40 x ca. 0,60m																											
Sichtseite:	Schlitzung, parallel, Stegbreite ca. 35mm,																											
	Fugenbreite ca. 15mm, Achsmaß ca. 50mm																											
	Fugentiefe max. 10mm																											
Verlegerichtung:	Quer zur Flurlänge																											
Befestigung:	Mittels Schrauben																											
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:																								

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.</p> <p>Wandanschluß mit Randfuge ca. 20mm, offen oder geschlossen siehe nachfolgende Pos.</p> <p>Halbverband, Stoßfugen versetzt, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend. Flurbreite von ca. 2,65 bis ca.3,275m, max. Länge der Deckenbekleidung bis ca. 3,48m.</p> <p>Siehe Anlage Bilder+Planauszüge, Seite 10</p>			
02.12.001	<p>Holzwole-Akustik-Decke, A2, Struktur 1mm, abgehängt, C60-Stahlschienensysteme, sichtbar geschr.</p> <p>Liefern und montieren einer Holzwole-Akustik-Decke, liniert; parallele, gefräste Nuten; A2, abgehängt, C60-Stahlschienensysteme, sichtbar geschr., Struktur 1,0 mm</p> <p>Holzwole-Akustik-Unterdecke, Oberfläche mit parallelen, gefrästen Nuten, bestehend aus zementgebundenen Holzwole-Leichtbauplatten nach DIN EN 13168:2012+A1:2015, Weißzement, welcher mindestens 21% kalzinierten Ton + Kalkstein enthält.</p> <p>Stoßfugen Platten quer stumpf, versetzt=Halbverband, jede 2.te Plattenreihe durchlaufend, Plattenübergang längs durch Stoß nicht sichtbar.</p> <p>Brandverhalten: Klasse A2-s1, d0 nach DIN-EN 13501</p> <p>Montage: an abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost</p> <p>Faser: Mit ultrafeiner Struktur; 1,0 mm Faserbreite o. glw.</p> <p>Grundbestandteil Holzwole gem. Zertifizierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - PEFC™-Zertifizierung - FSC®-Zertifizierung (FSC® C115450) <p>Feuchtebeständigkeit:</p> <p>98 % (+2/-5 %) oder entsprechend Klasse D gemäß EN 13964:2014 Anhang F Prüfung mit Zusatzlast</p> <p>Chloridgehalt: Klasse Cl3 < 0,06 %</p> <p>Farbe: weiß</p> <p>Kantenausführung: K0 (gerade Kante)</p> <p>Modulmaß (B/L): ca. 600 x ca. 2.400 mm</p> <p>Stärke: 35 mm</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
<p>Die Holzwolle-Akustikplatten müssen über eine CE-Kennzeichnung oder FSC®-Zertifizierung verfügen sowie emissionsarm wie z.B. Blauer Engel.</p> <p>Als Nachweis für Nachhaltigkeit definiert durch Materialgesundheit, Rückführbarkeit in den biologischen Kreislauf, Nutzung erneuerbarer Energien, Wassermanagement, sowie die soziale Verantwortung des Herstellers gilt beispielsweise die Cradle to Cradle™ -Zertifizierung.</p> <p>Die Gleichwertigkeit aller funktionalen Eigenschaften sind vom Bieter schriftlich nachzuweisen.</p> <p>Einbauhöhe UK Fertigdecke ca. 2,75 - ca. 3,56m i.L., Deckenhohlraum UK Fertigdecke bis UK Rippendecke von ca. 15 bis ca. 75cm. Einschl. notwendiger Gerüste oder Arbeitsbühnen für diese Raumhöhen bis 3,56m UK abg. Decke bzw. Befestigung an den Rippen ca. 3,70m über Standfläche.</p> <p>Befestigungsuntergrund Stahlbeton-Flachdecke. Abhängung mit Nonius-Abhänger.</p> <p>Unterkonstruktion aus abgehängten CD-Metallprofilen als Kreuzrost bestehend aus Haupt- und Montageprofilen 60 x 27 x 0,6 mm, nach DIN 18182-1, DIN-EN 14195, sowie Abhänger, Profilverbinder, Randprofile und dafür zugelassene Befestigungsmittel.</p> <p>Max. Abstand Abhänger: 1.200 mm bzw. nach stat. Anforderung Max. Abstand Hauptprofile: 1.200 mm bzw. nach stat. Anforderung Abstand Montageprofile: ca. 600 mm Lastklasse Abhänger: 0,15 kN/m²; nach stat. Anforderung</p> <p>Der Korrosionsschutz aller Metallteile muss den am Einbauort herrschenden Bedingungen Sorge tragen. Die Einteilung der Decken hat so zu erfolgen, dass die Randplatten nicht schmaler als 300 mm werden. Flucht- und waagerecht nach Herstellerangaben verlegen.</p> <p>Montagekurzbeschreibung: Die Holzwolle-Akustikplatten sind auf das wie vor beschriebene CD-Rost mittels Schrauben zu montieren. Kopf: Ø=13 mm, mit aufgeprägter Plattenstruktur, dadurch geringe Sichtbarkeit, Schraubengröße: 4,2 x 55 mm, Korrosionsschutz: C4 low, nach DIN EN ISO 12944, Legierung: Yellow Zinc 18µ. Die Schrauben sind in Plattenfarbe zu bestellen. Die Schrauben sind gerade und flächenbündig mit der Plattenoberfläche einzudrehen, geordnetes durchlaufendes Schraubbild.</p> <p>Die Platten werden unter Einhaltung der im Hinweistext benannten</p>				
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Größen, abhängig von den Stoßfugen, mit einer Mindest-Abschnittgröße >300 mm dicht gestoßen befestigt. Beschädigte oder verschmutzte Platten dürfen nicht eingebaut werden. Bei den farblich beschichteten Platten ist eine Doppeleinfärbung im Bereich der Schraubenköpfe zu vermeiden.</p> <p>Die Montageanleitung des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Die abnahmefertige Montage ist nach DIN EN 13964:2014, Vorbemerkungen, Architektenplänen, Angaben der Bauleitung sowie den Verarbeitungsrichtlinien und Montageanleitungen der Hersteller in handwerklich einwandfreier Arbeit auszuführen.</p>			
		184 m2	EP	GP
02.12.002	<p>Holzwole-Akustik-Decke, UK Rippendecke, Zulage</p> <p>Liefern und montieren einer Holzwole-Akustik-Decke wie vor beschrieben, jedoch Mehraufwand Montage Unterkonstruktion Stahlbeton-Rippendecke.</p> <p>Stahlbeton-Rippendecke, Achsmaß ca. 62cm, Abhängung mit Nonius-Abhänger. Aufgrund der vorhandenen Bewehrung der Rippen ist eine Befestigung der Abhänger nur seitlich der Rippendecken ab mind. 10cm oberhalb der UK Rippe möglich. Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln.</p> <p>Als Zulage zu vorg. Pos.</p>			
		44 m2	EP	GP
02.12.003	<p>Zulage Treppe Mehraufwand</p> <p>Mehraufwand vorg. Holzwerkstoffdecke im Bereich Treppenhaus auf Treppenstufen und -absatz, Raumhöhe von 3,7 bis 6,0m, Grundfläche ca. 2,8x7,30m. Bauseitiges Flächen-, Treppengerüst wird für die Montagearbeiten erstellt.</p>			
		2 Stk	EP	GP
02.12.004	<p>Revisionsklappe 60x60cm</p> <p>Liefern und montieren einer Revisionsklappe für vorg. Holzwole-Akustik-Unterdecke, incl. zusätzlicher Konstruktion bzw. Auswechslung, vorgerichtet für den Einbau vorg. Holzwole-Akustikplatten 35mm, flächenbündig, unter Weiterführung der Linierung. Einschl. Höhenausgleich Differenz Einlage Holzwoleleichtbauplatten 35mm zur gewählten Revisionsklappe. Die Revisionsklappe zeichnet sich dadurch aus, dass sie keinen sichtbaren Rahmen hat und somit ein homogenes, ununterbrochenes</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Deckenbild gewährleistet.			Übertrag:
	Einschl. Lackierung der sichtbaren Rahmenelemente im Farbton Holzwoleplatten.			
	Abmessung: 60 x 60 cm			
	Sicherung des Innendeckels durch Fangketten, mit nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem.			
	Der Einbau erfolgt nach dem aktuellen Deckenplan und der Montageanleitung des Herstellers.			
		4 Stk	EP	GP
02.12.005	Offener Deckenrandabschluss Herstellen eines offenen Deckenrandabschlusses an Längs- oder Querkanten der einzelnen Deckenelemente. Abschluss ohne Randwinkel, mit Anfangsplatten oder sauber geschnittener Kante, Schnittkanten in Plattenfarbe nachfärben, Abstand zu anschließenden Bauteilen mit offener Fuge ca. 20mm.	410 m	EP	GP
02.12.006	Geschlossener Deckenrandabschluss Anschlüsse der vorg. Holzwole-Unterdecken an flankierende Bauteile wie Wände aus GK oder Beton, mit Randwinkelprofil herstellen. Zum Ausgleich von Unebenheiten der Wände ist zwischen Randwinkel und Massivwand ein schwarzer Moosgummistreifen o.ä. zu hinterlegen und anschließend mit dauerelastischer, schimmelresistenter Versiegelung zu verfugen. Einschl. Anstrich sichtbarer Bereich des Randwinkels in Plattenfarbe.	20 m	EP	GP
02.12.007	Kabeldurchführung Durchführung von Elektrokabel durch Unterdecke einschl. Bohrung.	20 Stk	EP	GP
02.12.008	Deckenausschnitt rund, bis d=85mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz, Schnittkante nicht sichtbar. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, verschiedene Durchmesser bis ca. 85 mm	8 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.12.009	Deckenausschnitt rund, d=160mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, Durchmesser ca. 160 mm	3 Stk	EP	GP
02.12.010	Deckenausschnitt rund, d=200mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Lüftungseinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rund, Durchmesser ca. 200 mm	5 Stk	EP	GP
02.12.011	Deckenausschnitt 265x55mm Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Einbaugeräte wie Leuchten- oder Piktogrammeinsatz. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Abmessung: rechteckig, ca. 265 x 55 mm	3 Stk	EP	GP
02.12.012	Deckenausschnitt rechteckig, 60-65 x 10-12,5cm Ausschnitte in vorg. Deckenbekleidung für Einbauleuchten, Leuchten ohne Abdeckrand, saubere gerade Schnittkanten. Inkl. aller erforderlichen Auswechslungen in der Unterkonstruktion, Verstärkungen usw. Einschl. zusätzliches Profil zur Befestigung Einbauleuchte. Abmessung: rechteckig, Länge von ca. 60 bis ca. 65cm, Breite von ca. 10 bis ca. 12,5cm.	16 Stk	EP	GP
02.12.013	Stützenschnitt Stahlstützen Ausschnitte aller Art in vorg. Holzwole-Akustik- Unterdecken für Stützenschnitt ca. 110 x 240mm bei Stahlstützen ca. 65 x 220mm, ohne notwendige Auswechslung der Unterkonstruktion, da auskragende Holzwoleplatte, offene Randfuge.	28 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.12.014	Akustikauflage Mineralwolle 20mm Akustikauflage als Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 20 mm, faserdicht eingepackt, längenbezogener Strömungswiderstand $\geq 10 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$.	40 m2	EP	GP
02.12.015	Lukendeckel Dachausstieg Belegen Deckelunterseite baus. Flachdachausstieg mit Scherentreppe, Deckel vorgerüstet für baus. Beplankung mit vorg. Holzwole-Akustik-Deckenelement, fortlaufende Linierung zur umlaufenden Deckenbekleidung. Inkl. ausschnitte für Bänder, Schloß, Hakenöse. Länge x Breite: ca. 140 x 70 cm Lichte Raumhöhe: ca. 3,90m	1 Stk	EP	GP
Summe Bereich 02.12				
Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwoleplatten, Netto:				.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.13	Bereich	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.13 Bereich Sonstiges				
02.13.001	Dauerelastische Verfugungen, Acryl Dauerelastische Verfugung mit Acryl-Dichtungsmasse, überstreichbar, innen, einkomponentig, als horizontale und vertikale Wand- und Deckenanschlüsse, welche nicht in den jeweiligen Positionen beinhaltet ist, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung und Vorbehandlung. Farbe: nach Wahl des AG aus Standardfarbkarte. Fugenbreite: i.M. 6-8mm			
		200 m	EP	GP
Summe Bereich 02.13				
			Sonstiges, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.14	Bereich	Arbeiten auf Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.14 Bereich Arbeiten auf Nachweis				
	Stundenlohnarbeiten <p>Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart worden sind (§ 2 Nummer 10 VOB/B). Sie müssen vor Ausführung mit der Bauleitung vereinbart und rechtzeitig angezeigt werden. Sofern dies unterbleibt besteht kein Anspruch auf Vergütung. Gleiches gilt, wenn die Taglohnzettel der Bauleitung nicht täglich zur Unterzeichnung vorgelegt werden. Der Auftragnehmer hat das Formblatt KEV 321 StL Zettel (Stundenlohnzettel) zu verwenden.</p> <p>Arbeitskräfte: Anzubieten ist ein einheitlicher (gemittelter) Stundenlohnverrechnungssatz für die Arbeitskräfte-Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Meister, Aufsichtskräfte und Gleichgestellte - Vorarbeiter, Facharbeiter und Gleichgestellte (unabhängig von den jeweiligen Lohn-/Berufsgruppe) - Werker, Helfer und Gleichgestellte (unabhängig von den jeweiligen Lohn-/Berufsgruppe) <p>Dieser enthält sämtliche Aufwendungen, wie z.B. die Lohn- u. Gehaltskosten (Tariflöhne einschließlich etwaiger Lohnzulagen, Lohnzuschläge und vermögenswirksame Leistungen), die Lohn- und Gehaltsnebenkosten (z.B. Auslösungen, Wegegelder, Wegezeitenentschädigung, Fahrkostenerstattung), die Sozialkassenbeiträge, ggf. die Winterbauumlage, die Gemeinkostenanteile sowie den Gewinn, jedoch ohne die Umsatzsteuer. Zuschläge für etwaige Mehr-, Nacht-, Samstags- und Feiertagsarbeiten sind ggf. gesondert nachzuweisen und werden nach den maßgeblichen Tarifen gesondert vergütet. In die Verrechnungssätze sind die Lohn- und Gehaltskosten für die An- und Abfahrtszeiten einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet. In den Stundenlohnzetteln sind deshalb nur die auf der Baustelle anfallenden Stunden, nicht aber die Zeiten für die An- und Abfahrt der Arbeitskräfte anzugeben. Die Kosten für den Einsatz von Kleingeräten, Maschinen, Werkzeugen oder Geräten bis zu 420,00 Euro Anschaffungswert (netto) sowie die Kosten für den Einsatz von Gerüsten, deren Arbeitsbühnen bis zu 2 m über Gelände oder Fußboden liegen, sind in die Verrechnungssätze einzurechnen. Sie werden nicht gesondert vergütet.</p>			
02.14.001	Verrechnungssatz Stundenlohnarbeiten Mittellohn Gemittelter Stundenlohn-Verrechnungssatz			
		50 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
02	Titel	BA2		
02.14	Bereich	Arbeiten auf Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
02.14.002	LKW/Lieferwagen über 7,5t einschl. Fahrer	5 h	EP	GP
Summe Bereich 02.14		Arbeiten auf Nachweis, Netto:		

LV-Zusammenfassung

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	BA1	22	.....
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	22	.....
01.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen	23	.....
01.03	Bereich	Vorarbeiten Ausbessern von baus. Beschädigungen	24	.....
01.04	Bereich	Vorarbeiten	25	.....
01.05	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas	29	.....
01.06	Bereich	Kellerdeckendämmung	36	.....
01.07	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige	37	.....
01.08	Bereich	Innendämmung Perlite	40	.....
01.08.01	Abschnitt	Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-In...	40	.....
01.08.02	Abschnitt	Perlite-Innendämmplatte	42	.....
01.08.03	Abschnitt	Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte	45	.....
01.08.04	Abschnitt	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte	46	.....
01.08.05	Abschnitt	Detailausbildungen	48	.....
01.09	Bereich	Innenputzarbeiten	50	.....
01.10	Bereich	Fliesenunterputz	52	.....
01.11	Bereich	Trockenbau Wände	55	.....
01.12	Bereich	Trockenbau-Raumsysteme 1.OG Verwaltung	65	.....
01.13	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige	75	.....
01.14	Bereich	Trockenbau Decken Räume	99	.....
01.15	Bereich	Trockenbau abg. Decken Flure, Aufenthaltsraum, Röhrensp...	115	.....
01.16	Bereich	Trockenbau abg. Decke Flure Bestandsplatten Röhrenspan ...	124	.....
01.17	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten	131	.....
01.18	Bereich	Sonstiges	139	.....
01.19	Bereich	Arbeiten auf Nachweis	140	.....
02	Titel	BA2	142	.....
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	142	.....
02.02	Bereich	Vorarbeiten Schutzmaßnahmen	143	.....

LV-Zusammenfassung

HoGy Göppingen (01/2024)

23	LV	Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
02.03	Bereich	Vorarbeiten	144	.....
02.04	Bereich	Innendämmarbeiten Schaumglas	148	.....
02.05	Bereich	Innendämmarbeiten Sonstige	155	.....
02.06	Bereich	Innendämmung Perlite	156	.....
02.06.01	Abschnitt	Vorarbeiten, Untergrundprüfung- und vorbereitung Perlite-In...	156	.....
02.06.02	Abschnitt	Perlite-Innendämmplatte	158	.....
02.06.03	Abschnitt	Mineralische Armierung Perlite-Innendämmplatte	160	.....
02.06.04	Abschnitt	Schlussbeschichtung Perlite-Innendämmplatte	161	.....
02.06.05	Abschnitt	Detailausbildungen	163	.....
02.07	Bereich	Innenputzarbeiten	165	.....
02.08	Bereich	Fliesenunterputz	167	.....
02.09	Bereich	Trockenbau Wände	169	.....
02.10	Bereich	Trockenbau Wände Sonstige	173	.....
02.11	Bereich	Trockenbau Decken Räume	181	.....
02.12	Bereich	Trockenbau Treppenhäuser, Flure Holzwolleplatten	188	.....
02.13	Bereich	Sonstiges	195	.....
02.14	Bereich	Arbeiten auf Nachweis	196	.....
Summe LV 23 Putz-und Stuckarbeiten, Dämmsysteme, Trockenbauarbeiten				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>